PROGRAMMINFORMATION

MITTELDEUTSCHER RUNDFUNK
Anstalt des öffentlichen Rechts

HA KOMMUNIKATION

Kantstraße 71 - 73
04275 Leipzig
Postanschrift 04360 Leipzig
FON +49.(0)341.300-6478
FAX +49.(0)341.300-6475
www.mdr.de

Leipzig, 02.04.2025
Seiten 102

22. Programmwoche (24. Mai bis 30. Mai 2025)

MDR-Fernsehen

Samstag, 24. Mai 2025

05:55 Die Zeit der Kraniche HD CC UT AD
Fernsehfilm Deutschland/Österreich 2010

In der Einsamkeit der Unteren Havelniederung, einem der letzten Vogelparadiese Deutschlands, lebt die zwölfjährige Lea allein mit ihrem Vater Lutz, einem leidenschaftlichen Umweltschützer. Sie steht an der Schwelle zum Erwachsenwerden, konfrontiert mit Herausforderungen der Gegenwart und den Schmerzen der Vergangenheit.

In der Einsamkeit der Unteren Havelniederung, einem der letzten Vogelparadiese Deutschlands, lebt die zwölfjährige Lea allein mit ihrem Vater Lutz, einem leidenschaftlichen Umweltschützer. Sie steht an der Schwelle zum Erwachsenwerden, konfrontiert mit Herausforderungen der Gegenwart und den Schmerzen der Vergangenheit. Oft fühlt sie sich einsam in der kindheitsfernen Welt, in der sie lebt, in der Schulen geschlossen werden und Menschen abwandern.

Auch der von der Welt zurückgezogene Vater wird von Lea, die sich nach Gemeinschaft sehnt, zunehmend zum Problem. Leas Mutter hat beide kurz nach der Geburt verlassen, ein traumatischer Verlust, der bei Vater und Tochter bis heute nachwirkt. Auf einem ihrer Streifzüge durch die Wälder, auf dem sie die einfliegenden Kraniche beobachten wollen, finden beide ein neugeborenes Baby. Sie retten das Kind vor dem sicheren Erfrierungstod, und dieses Erlebnis erschüttert ihr gemeinsames Leben, insbesondere als eine verängstigte junge Frau, die Mutter des Kindes, in ihrem Zuhause auftaucht. Zuflucht suchend, sichtlich in

Not und doch schuldig.

Während in den angrenzenden Dörfern Ermittlungen aufgenommen werden, die unter der Bevölkerung Unruhe verbreiten, bricht in Leas Leben der alte Schmerz auf über die eine, für sie existentielle Frage: "Warum hat meine Mutter mich nicht gewollt?"

Musik: Ulrich Reuter
Kamera: Eckhard Jansen
Buch: Silke Zertz
Regie: Josh Broecker

Lea: Stella Kunkat
Lutz: Bernhard Schir
Ines Schütt: Floriane Daniel
Jürgen Monhaupt: Manfred Zapatka
Eva: Alice Dwyer
Manfred Fuhrmann: Wolfgang-Maria Bauer
Anton Fuhrmann: Johann Hillmann
Mikey Fuhrmann: Michael Wiesner
Cora Fürst: Doris Schretzmayer
Georg Reitinger: Felix Vörtler
Kal-Heinz Schreiber: Armin Dillenberger
Wirtin: Marie Gruber

(89 Min.)

07:25 **SommerCamp – Back To The Roots** (5/10) HD UT
Kuller-Alarm
Dokuserie Deutschland 2020

Ein Tag voller Überraschungen im Sommercamp: ein Geburtstagskuchen mit zwölf Kerzen, Riesenbälle sorgen für Nervenkitzel pur und bei Alvin juckt es gewaltig.

Zwischen Wiesen und Wäldern erleben 18 Kinder im "SommerCamp - Back To The Roots" das Vogtland. Sie schlafen im Bauwagen und Tipi, kochen über dem offenen Feuer und überlegen sich eigene Camp-Regeln. In zehn Folgen lernen sie die Natur und ihre eigenen Stärken kennen. An ihrer Seite: erfahrene Profis, die bei Zirkusakrobatik, Kräuterkunde und Angeln helfen. Gemeinsames Ziel ist es, einen alten Bauwagen zum Übernachten auszubauen.

Das "SommerCamp - Back To The Roots" bedeutet für die Kinder drei Wochen keine Eltern, draußen schlafen, neue Freunde und Freundinnen und Natur pur kennenlernen ohne "Schnickschnack" und Technik. Neben DIY-Projekten und Upcycling in der Natur steht für die Gruppe im Wald auch Alltägliches auf dem Programm: Wäschewaschen findet zum Beispiel im Waschzuber mit Waschbrett

und Seife statt - eben ganz "Back to the Roots". Ein bisschen Heimweh und Zoff bleiben während der langen Zeit im Camp nicht aus. Ob sich bis zum Ende alle wieder versöhnen und es schaffen, die geplante Abschluss-Show für die Eltern auf die Beine zu stellen?

Folge 5
Alvins Geburtstag wird zum großen Spaß. In der Scheune entdecken die Camp-Kids eine Überraschung. Wer traut sich, wer kullert als Erstes, wem ist schlecht und wer kann nicht genug bekommen? Ein Abenteuertag der Extraklasse. Alvin, Aaron und Jona schnitzen sich eigene Angelruten.

Kamera: Kirsten Kofahl, Matthias Müller, Matthias Neuber
Buch: Grit Häfer
Regie: Anke Kossira

07:50 **SommerCamp – Back To The Roots** (6/10) HD UT
Flower-Power & Zoff bei den Mädchen
Dokuserie Deutschland 2020

Zwischen Wiesen und Wäldern erleben 18 Kinder im Sommercamp das Vogtland. Heute gibt es Zoff in der Mädels-Clique. Bekommen sie das Problem gelöst? Fahrradschläuche und Glitzerband: Fliegen die Flower-Sticks in die Luft oder gegen die Wand?

Zwischen Wiesen und Wäldern erleben 18 Kinder im "SommerCamp - Back To The Roots" das Vogtland. Sie schlafen im Bauwagen und Tipi, kochen über dem offenen Feuer und überlegen sich eigene Camp-Regeln. In zehn Folgen lernen sie die Natur und ihre eigenen Stärken kennen. An ihrer Seite: erfahrene Profis, die bei Zirkusakrobatik, Kräuterkunde und Angeln helfen. Gemeinsames Ziel ist es, einen alten Bauwagen zum Übernachten auszubauen.

Das "SommerCamp - Back To The Roots" bedeutet für die Kinder drei Wochen keine Eltern, draußen schlafen, neue Freunde und Freundinnen und Natur pur kennenlernen ohne "Schnickschnack" und Technik. Neben DIY-Projekten und Upcycling in der Natur steht für die Gruppe im Wald auch Alltägliches auf dem Programm: Wäschewaschen findet zum Beispiel im Waschzuber mit Waschbrett und Seife statt - eben ganz "Back to the Roots". Ein bisschen Heimweh und Zoff bleiben während der langen Zeit im Camp nicht aus. Ob sich bis zum Ende alle wieder versöhnen und es schaffen, die geplante Abschluss-Show für die Eltern auf die Beine zu stellen?

Folge 6
Nach viel Sonnenschein kommt Regen: Kein Problem für die Camp-Kids. Bei schlechtem Wetter ist gut Angeln, beschließen Alvin, Aaron und Jona. Die Zirkusgruppe rund um Jonas baut ihre eigenen Flower-Sticks. Da ist Fingerspitzengefühl und Ausdauer gefragt. Am Bauwagen kriselt es in der Mädels-Clique: Käthe, Mayra und Matilda sind BFF, nur Ha Chau bleibt da

außen vor. Können sie das Problem klären?

Kamera: Kirsten Kofahl, Matthias Müller
Buch: Grit Häfer
Regie: Anke Kossira

Gemeinsam sind wir Vielfalt

08:15 **Träume sind wie wilde Tiger** HD UT AD
Spielfilm Deutschland/Indien 2020

Als der zwölfjährige Ranji Ram mit seiner Familie von Mumbai nach Berlin zieht, scheint sein Traum von einer Karriere als Bollywood-Star beendet zu sein. Der Alltag in Deutschland ist nicht mit den farbenfrohen und energiegeladenen Hochglanz-Videos zu vergleichen, in die sich Ranji träumt. Und auch die anderen Kinder torpedieren seine Bemühungen, doch noch ein Casting-Video für einen Bollywood-Film aufzunehmen.

Dabei verfolgt das barsche Nachbarsmädchen Toni selbst einen Traum: Sie spart jeden Euro, den sie nicht immer ganz legal erwirbt, für eine Versöhnungsreise ihrer getrennt lebenden Eltern. Gegenseitig machen sich die beiden unterschiedlichen Kinder das Leben schwer. Erst spät erkennen sie, dass sie nur mit Mut und vereinten Kräften ihre Träume verwirklichen können - und finden dabei auch noch das Glück wahrer Freundschaft.

Musik: Johannes Repka
Kamera: Sonja Rom
Buch: Ellen Schmidt, Sathyan Ramesh, Lars Montag, Murmel Clausen
Regie: Lars Montag

Ranji Ram: Shan Robitzky
Toni Nachtmann: Annlis Krischke
Sunil Ram: Murali Perumal
Kalinda Ram: Sushila Sara Mai
Frank Nachtmann: Simon Schwarz
Jeanette Nachtmann: Anne Ratte-Polle
Daada Ram: Irshad Panjatan
Patrizia: Nina Petri
Amir Roshan: Terence Lewis
Herr Schröbler: Herbert Knaup
Passagier im Flugzeug: Roberto Blanco
und andere
und andere

(86 Min.)

09:40 **Tiere machen Leute** (5) UT

Vorsicht! Champion!
Neunteilige Fernsehserie DDR 1988

Tierarzt Dr. Butzke und sein Assistent Feininger verfolgen den Opernsänger Klawon, der mit seinem möglicherweise tollwütigen Bullterrier Etzel zur Hundeausstellung unterwegs ist. Außerdem trifft Dr. Feininger auf Punkerin Astrid, die seine Leidenschaft für Rinder teilt.

Tierarzt Dr. Butzke hat Grund zu äußerster Besorgnis. Etzel, der unberechenbare Bullterrier des Opernsängers Klawon, war mal wieder verschwunden, und nun findet man in der Gegend einen verendeten, tollwütigen Fuchs mit eindeutigen Bissspuren. Butzke und sein Assistent Feininger jagen Klawon auf der Autobahn hinterher, der sich mit seinem vermutlich infizierten Tier auf dem Weg zur Hundeausstellung befindet. Vor der Abfahrt soll Etzel auch sein Herrchen gebissen haben.

Eine andere Laune des Schicksals führt Butzkes Assistent Dr. Feininger und die Punkerin Astrid zusammen. Die junge Frau, die eigentlich wegen einer verletzten Dohle in die Praxis gekommen war, teilt Feiningers Leidenschaft für Rindviecher. Über ein computergestütztes Zuchtprogramm geraten beide ins Fachsimpeln.

Musik: Ingo Politz
Kamera: Reiner Hofmann
Buch: Benito Wogatzki
Regie: Lothar Bellag

Dr. Butzke: Alfred Müller
Dr. Feininger: Roman Kaminski
Carola: Ulrike Mai
Frau Schneewolf: Rosemarie Bärhold
Herr Klawon: Friedo Solter
Astrid: Johanna Schall
und andere

(42 Min.)

10:20 **Tierärztin Dr. Mertens** (28) CC UT ▭ AD
Große Erwartungen
Fernsehserie Deutschland 2009

Susanne und Christoph verarbeiten das Thema Kinderwunsch auf ganz unterschiedliche Weise. Susanne denkt über Adoption nach, doch dazu müssten sie verheiratet sein. Im Zoo unterläuft Fährmanns neuer Assistentin ein grober Fehler, wodurch die Erkrankung eines Tieres übersehen wird. Dann wird auch noch ein Löwenjunges krank.

Susanne will dem versagten Kinderwunsch nicht länger nachtrauern und denkt über eine Adoption nach. Christoph hingegen hat mit dem Thema "Kinder" bereits abgeschlossen. An ein Kind aus dem Kinderheim hat er noch nie gedacht. Doch je länger Susanne und Christoph das Für und Wider einer Adoption abwägen, desto vertrauter wird ihnen der Gedanke. Bei ihrem ersten Termin im Jugendamt erfahren die beiden allerdings, dass verheiratete Paare bessere Chancen beim Adoptionsverfahren haben.

Christoph und Susanne erlauben Christophs Tochter Rebecca, eine große Geburtstagsparty mit Freunden zu schmeißen - ganz ohne elterliche Aufsicht. Als sie später nach Hause kommen, müssen sie mit Enttäuschung feststellen, dass Rebecca sich nicht an die Abmachungen gehalten hat.

Im Zoo unterläuft unterdessen Fährmanns neuer Assistentin Nicole Sommer ein grober Fehler, durch den Tierpfleger Conny in Lebensgefahr gerät. Sie verwechselt eine Blutprobe, wodurch Susanne die Erkrankung eines Tieres übersieht, das den Tierpfleger beißt und infiziert. Nur die Fürsprache von Dr. Fährmann bewahrt die neue Kollegin davor, bereits in der Probezeit entlassen zu werden.

Als Dr. Fährmann auch noch den Plan hegt, die traditionsreiche Löwenzucht des Leipziger Zoos wieder aufleben zu lassen, kommt es zu einem heftigen Streit zwischen Susanne und ihm. Der erste Nachwuchs ist zwar da, doch das Löwenjunge zeigt unerklärliche Krankheitssymptome. Um herauszufinden, woran es leidet, muss Susanne den kleinen Löwen von seiner Mutter trennen. Dr. Fährmann befürchtet allerdings, dass das Jungtier dadurch nicht mehr ins Rudel integrierbar ist.

Musik: Rainer Oleak
Kamera: Ralph Netzer
Buch: Scarlett Kleint
Regie: Heidi Kranz

Dr. Susanne Mertens: Elisabeth Lanz
Dr. Christoph Lentz: Sven Martinek
Dr. Reinhard Fährmann: Michael Lesch
Charlotte Baumgart: Ursela Monn
Prof. Georg Baumgart: Gunter Schoß
Conrad Weidner: Thorsten Wolf
Jonas Mertens: Ludwig Zimmeck
Rebecca Lentz: Elisabeth Böhm
Nicole Sommer: Jenny Elvers-Elbertzhagen
Dr. Matthias Lentz: Hans Peter Korff
Viola Lentz: Claudine Wilde
Christine Herzog: Andrea L'Arronge
Frau Wittig: Ramona Kunze-Libnow

Oberbürgermeister Herrenbrück: Frank Sieckel
Lars: Paul Schulze
und andere

(48 Min.)

11:10 Familie Dr. Kleist (87) HD UT AD
Große Kinder, große Probleme
Fernsehserie Deutschland 2017

Die 17-jährige Caroline Beermann ist auf eine Dialyse angewiesen und wartet auf eine Nieren-Transplantation. Tanjas Tochter Lotte kommt derweil unter falschem Namen und mit erfundenen Symptomen zu Christian in die Praxis. Doch dann bekommt sie tatsächlich Schmerzen. Michael hingegen muss trotz Handproblemen funktionieren - für Prof. Bender und die Klinik.

Die 17-jährige Caroline Beermann ist auf eine regelmäßige Dialyse angewiesen und wartet auf eine Nieren-Transplantation. Einzig Carolines Schwester Julia kommt als passender Spender in Frage. Doch die Familie ist unentschlossen. Soll Julia, die noch ihr ganzes Leben vor sich hat, ihr eigenes Wohlergehen aufs Spiel setzen? Während Carolines Eltern noch diskutieren, entscheidet sich Caroline gegen die Niere ihre Schwester. Doch plötzlich verschlechtert sich ihr Zustand dramatisch und die Eltern stehen vor der schwersten Entscheidung ihres Lebens.

Tanjas Tochter Lotte lässt sich, um den neuen Lover ihrer Mutter auszuspionieren, unter falschem Namen und mit erfundenen Symptomen einen Termin bei Christian geben. Doch Christian durchschaut sie schnell - bis Lotte plötzlich tatsächlich Schmerzen hat.

Michaels Probleme mit der Hand sind ausgeheilt, doch er hat Angst, sie könnte wieder anfangen zu zittern. Deswegen gibt er Operationen an seinen Assistenzarzt weiter. Was Professor Bender auf den Plan ruft: Michael ist das Aushängeschild der Klinik, er muss operieren - der Klinik-Konzern will an die Börse und die Zahlen müssen stimmen.

Buch: Günter Overmann
Regie: Philipp Osthus

Dr. Christian Kleist: Francis Fulton-Smith
Tanja Ewald: Christina Athenstädt
Dr. Michael Sandmann: Luca Zamperoni
Dr. Timotheus von Hatzfeld: Tom Radisch
Peter Kleist "Piwi": Meo Wulf
Clara Hofer: Lisa-Marie Koroll
Paul Kleist: Julian König
Lotte Ewald: Anne Sophie Triesch

Anke Stoll: Fabienne Haller
Nora Mann: Winnie Böwe
Inge März: Uta Schorn
Bernd Spengler: Walter Plathe
Caroline Beermann: Annika Schrumpf
Julia Beermann: Barbara Prakopenka
Claudia Beermann: Gisa Zach
Kai Beermann: Robert Schupp
Professor Bender: Stephan Bürgi
Dr. Moritz Gerster: Niklas Osterloh
und andere

(47 Min.)

12:00 **Eisenbahn-Romantik** HD CC UT
Mit Volldampf durch die Toskana

Mit Dampflokomotiven geht es durch die südlichen Dolomiten. In der Festspielstadt Verona beginnt eine knapp einhundert Kilometer lange Nebenbahnstrecke durch die Po-Ebene. Sie führt nach Modena. Am Weg liegen weiterhin Empoli, Bologna und die schönste Stadt der Toskana, Siena.Mit einer Franco-Crosti-Maschine geht es auf die Gebirgsbahn "Faentina", welche Florenz und Faenza verbindet. Diese einzigartige einspurige Strecke weist nicht weniger als 47 Tunnel sowie 167 Brücken und Viadukte auf.

(SWR)

IN SACHSEN:

12:00 **Luzyca** HD CC
Das sorbische Fernsehmagazin

Der Osten - Entdecke wo Du lebst

12:30 **Schacht 371** HD CC UT AD
Ein Wismut-Bergwerk erfindet sich neu
(MDR 20.05.2025)

13:15 **Im Ballon zum Balaton** HD CC UT
Vom Burgenland zum Plattensee
Film von Michael Höft

Im Osten Österreichs laufen die Alpen aus, Berge werden hier zu Hügeln und schließlich zu den weiten Ebenen der größten Steppe Mitteleuropas. Hier nimmt die Landschaft, die man unter dem Namen Puszta kennt, ihren westlichen Anfang. Sie dehnt sich von hier bis nach Asien aus, wo sie zur Taiga Sibiriens wird. Eine atemberaubende, weite Landschaft, die aus der Luft am besten zu begreifen ist.

Die Österreicherin Elisabeth Kindermann, Jahrgang 1988, ist Vizeweltmeistern im Ballonfahren und startet eine ungewöhnliche Tour. Mit ihrem Ballon will sie vom österreichischen Neusiedlersee zum ungarischen Plattensee. Doch die Aufgabe ist nicht einfach, schließlich herrscht hier meistens Ostwind, der den Ballon in die falsche Richtung treibt. Kurz vor Sonnenaufgang fauchen die großen Brenner heiße Luft in den Ballon von Elisabeth Kindermann. Sie liebt Ballonfahren, seit sie denken kann. Schon als Kind war sie mit ihren Eltern im Ballon, bis heute hat sie die Begeisterung für das sanfte Gleiten über Täler und Hügel Österreichs nicht mehr losgelassen.

Inzwischen ist Elisabeth Kindermann Österreichs bekannteste Ballonfahrerin. Jedes Jahr nimmt sie an Landes- und Weltmeisterschaften der Welt-Ballon-Elite teil. Die Distanz zwischen Neusiedlersee und Plattensee beträgt nur rund 130 Kilometer. Die Distanz ist nicht das Problem, sondern das zielgenaue Fahren, denn ein Ballon lässt sich nicht lenken und der Plattensee liegt entgegen der vorherrschenden Windrichtung.

Schon beim Aufsteigen eröffnet sich der Neusiedlersee. Hier steht auch der einzige Leuchtturm Österreichs. Ein kleiner Teil des Sees gehört schon zu Ungarn. Die Landschaft verändert sich schnell, wenn man sie vom Ballon aus betrachtet. Schon bald beginnt die Vulkanlandschaft, die sich bis zum Plattensee hinzieht. Überall gibt es Höhlen und unterirdische Flüsse.

Eine Besonderheit stellt die Stadt Tapolca dar, die vollständig auf mit Wasser gefüllten Höhlen errichtet ist. Gergely Balázs ist Biologe und Ungarns bekanntester Höhlenforscher. Erst 1903 wurde das Höhlenlabyrinth entdeckt, als ein Brunnen gebohrt wurde und dabei auf einen gewaltigen Hohlraum stieß. Wie groß das Höhlennetzwerk wirklich ist, weiß bis heute niemand so genau. Die Unterwasserexpeditionen sind gefährlich, schließlich kann man aus den verschlungenen Höhlen nicht einfach auftauchen.

János Pliha ist Kapitän auf der "Helka", Baujahr 1891. Diesem Schiff hat er schon als Fünfjähriger hinterhergeschaut. Kürzlich wurde es überholt und fährt nun wieder auf dem Plattensee. Sie ist der ganze Stolz von János Pliha, der mit seiner dreiköpfigen Crew dieses Schiff pflegt.

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts waren die kleinen Schmalspureisenbahnen in der Doppelmonarchie Österreich-Ungarn weit verbreitet. Die Wälder waren der Reichtum der ganzen Region. Westlich vom Plattensee gibt es noch eine solche Bahn, die bis heute Hölzer aus dem Wald transportiert. Tibor Sipos ist seit 15 Jahren Lokführer bei der staatlichen Csömödér-Bahn.

Nur ein paar Kilometer von den Ufern des Plattensees entfernt, leitet Zsófia Hajnal eine ganz besondere Farm. Sie züchtet indische Wasserbüffel. Diese Art von Büffeln ist seit Hunderten von Jahren in dieser Region beheimatet und zählt zu den ältesten ungarischen Nutztieren. Da heute jedoch Traktoren die Pflüge ziehen, hält kaum noch jemand Wasserbüffel.

(NDR)

13:58 MDR aktuell HD CC UT

14:00 Deutsche Seen, die Sie kennen sollten HD CC UT

Wer deutsche Seen zählen will, ist eine ganze Weile beschäftigt. Denn es gibt mehr als 12.000 davon und jeder für sich ist, etwas ganz Besonderes. Um etliche ranken sich Sagen und Legenden; andere wurden erst durch Menschenhand erschaffen. Und nicht selten verbergen sich auf dem Grund Spuren vergangener Epochen.

"Deutsche Seen, die Sie kennen sollten" nimmt einige Gewässer etwas genauer unter die Lupe, entdeckt traumhafte Landschaften und trifft erstaunliche Menschen, die an und von den Seen leben. Fischer auf der Jagd nach ganz speziellen Fischen, Taucher auf der Suche nach versunkenen Dörfern, Wassersportler auf fliegenden Surfbrettern, Ungetüme auf dem Grund des Wassers: Jeder See erzählt seine eigene Geschichte, mal abenteuerlich, mal amüsant, oft überraschend.

Was aber alle Seen gemeinsam haben: Sie eignen sich für einen herrlichen Urlaub oder entspannten Kurzausflug. Dabei ist es egal, ob Sie gern paddeln, Ausflugsdampfer fahren, angeln oder einfach nur baden und sich erholen wollen. Deutsche Seen sind immer eine Reise wert.

(NDR)

14:45 Room Tour HD CC UT
Wo einst Züge hielten - Ein alter Bahnhof in Sachsen-Anhalt wird zum Landhaus

Der Bahnhof ist ein Ort der Begegnung und das soll er auch bleiben. Steffi Remus hat den Lost Place in der Nähe von Magdeburg ersteigert und saniert. Wo Handwerker ihr den Vogel zeigten, sah sie eine ganz klare Vision.

(MDR 02.03.2025)

14:55 Das Traumhotel - Chiang Mai HD CC UT
Spielfilm Deutschland/Österreich 2010

Hotelmanager Markus Winter hat in seinem Hotel in Chiang Mai wieder alle Hände voll zu tun. Susannes Mann verschwindet nach einer Schatzsuche spurlos, währenddessen die Verlobung der Tochter eines Unternehmer-Ehepaares für Familienstress sorgt. Außerdem führt das Interesse zweier Brüder an der Fotografin Sarah zu Rivalitäten.

Die nordthailändische Kulturstadt Chiang Mai wird von den Einheimischen auch

die "Rose des Nordens" genannt. Kein Wunder also, dass der Hotelmanager Markus Winter (Christian Kohlund) hier ein idyllisches Luxusressort betreibt. Allerdings verläuft der Urlaub für manche seiner Gäste nicht gerade rosig: Holger Rückert (Harald Krassnitzer) etwa bleibt nach einem Schatzsuche-Tauchgang mit seinem Freund Carsten (Peter Kremer) spurlos verschwunden. Gemeinsam mit Holgers Ehefrau Susanne (Ann-Kathrin Kramer) sucht Markus fieberhaft nach dem Verschollenen. Sein großes Engagement hat auch persönliche Gründe: Vor Jahren verlor Markus in einer ähnlichen Situation einen guten Freund und wird seither von Schuldgefühlen geplagt.

Zur gleichen Zeit überrascht Studentin Meike (Sophie Wepper) ihre Eltern, denn sie präsentiert ihnen ihren Verlobten Philipp (Gunther Gillian). Während ihre Mutter Ursula (Katerina Jacob) den jungen Mann auf Anhieb sympathisch findet, reagiert Meikes kontrollwütiger Vater Hermann (Heinz Hoenig) misstrauisch. Der wohlhabende Unternehmer vermutet in seinem künftigen Schwiegersohn einen Betrüger, der es nur auf das familiäre Vermögen abgesehen hat. Mit seinen Versuchen, Philipp zu "überführen", setzt er nicht nur die Beziehung zu seiner Tochter, sondern auch seine Ehe aufs Spiel.

Einen Familienkonflikt ganz anderer Art fechten die ungleichen Brüder Moritz (Wayne Carpendale) und Jens (Jan Sosniok) aus. Eigentlich hatten sie sich fest vorgenommen, in diesem Urlaub einmal ohne Frauengeschichten auszukommen. Ein Arrangement, das vor allem dem selbstgefälligen Herzensbrecher Jens sichtlich schwerfällt. Angesichts der hübschen Fotografin Sarah (Eva-Maria Grein von Friedl) droht er alle guten Vorsätze über Bord zu werfen. Anders als gewohnt ist es diesmal jedoch sein sensibler, etwas unscheinbarer Bruder Moritz, der Sarah beeindruckt. In seinem Macho-Stolz verletzt, erzählt Jens ihr die Lüge, dass Moritz bald heiraten wird.

"Das Traumhotel - Chiang Mai" erzählt von thailändischen Abenteuern des Hotelmanagers Markus Winter. Der charmante Weltenbummler muss einen verschollenen Urlauber in Lebensgefahr aufspüren, einen Familienkonflikt schlichten und zwei eifersüchtige Brüder miteinander versöhnen.

Die Hauptrolle spielt Christian Kohlund; zur hochkarätigen Besetzung zählen Ann-Kathrin Kramer, Wayne Carpendale, Heinz Hoenig, Sophie Wepper, Peter Kremer, Katerina Jacob, Jan Sosniok und Harald Krassnitzer.

Musik: Michael Hofmann De Boer
Kamera: Gero Lasnig
Buch: Krystian Martinek, Hilly Martinek
Regie: Otto W. Retzer

Markus Winter: Christian Kohlund
Susanne Rückert: Ann-Kathrin Kramer
Hermann Lehmann: Heinz Hoenig
Ursula Lehmann: Katerina Jacob

Carsten: Peter Kremer
Meike Lehmann: Sophie Wepper
Philipp Schmitt: Gunther Gillian
Sarah: Eva-Maria Grein von Friedl
Jens: Jan Sosniok
Moritz: Wayne Carpendale
Holger Rückert: Harald Krassnitzer
und andere

(89 Min.)

16:25 MDR aktuell HD CC UT
mit Wetter

16:30 Das Traumhotel - Sri Lanka HD CC UT
Spielfilm Deutschland/Österreich 2010

Im Tropenparadies Sri Lanka trifft der Hotelmanager Markus Winter auf berührende Schicksale und skurrile Typen und hat es mit einem kuriosen Fall von Hochstapelei zu tun.

Kaum im Luxusressort in Sri Lanka angekommen, fällt Markus Winter (Christian Kohlund) die neue Servicekraft Lara (Ivonne Schönherr) ins Auge. Die junge Frau kann zwar beste Referenzen vorweisen, stellt sich bei den Gästen jedoch nicht sehr geschickt an. Bald stellt sich heraus, dass Lara ihre Bewerbungsunterlagen geschönt hat, um den Job zu bekommen. In Wahrheit will sie auf Sri Lanka nach ihrem Vater Thilo (Miguel Herz-Kestranek) und ihrer Schwester Nora (Denise Zich) suchen.

Seit ihrer Kindheit hat sie die beiden nicht mehr gesehen. Nach der Trennung von seiner Frau hatte der gekränkte Thilo seine zweite Tochter Nora in dem Glauben gelassen, ihre Mutter und ihre Schwester seien bei einem Flugzeugabsturz ums Leben gekommen. Markus zeigt Verständnis für Laras Situation und mit seiner Hilfe gelingt es ihr, die beiden auf einer Teeplantage ausfindig zu machen. Dabei verliebt Lara sich Hals über Kopf in Thilos rechte Hand Simon (Florian Fitz).

Auch Nadja Bülow (Saskia Valencia) ist aus sehr persönlichen Gründen auf die Insel gekommen: Fernab der Heimat versucht sie, den überraschenden Tod ihres Mannes zu verarbeiten, mit dem sie ein Jahr zuvor noch ihre Silberhochzeit auf Sri Lanka gefeiert hatte. Um ihr neuen Lebensmut zu geben, macht Markus sie mit Leon Groß (Bernhard Bettermann) bekannt. Einst ein erfolgreicher Geschäftsmann, betreibt der sensible Naturbursche heute auf Sri Lanka eine Farm für verwaiste Elefanten. Es dauert nicht lange, bis sich zwischen Nadja und Leon eine vertrauensvolle Freundschaft entwickelt. Hin- und hergerissen zwischen der Erinnerung an ihren Mann und ihren immer stärker werdenden Gefühlen für Leon, sucht Nadja Rat bei buddhistischen Mönchen - und gerät im

Dschungel Sri Lankas in große Gefahr.

VIP-Hotelgast Gregor Pohlmann (Karl Fischer), einem exzentrischen Millionär, scheinen weltliche Sorgen fremd zu sein. Er genießt die Annehmlichkeiten in Winters Ressort, kauft in den Läden der Stadt nach Herzenslust ein und flirtet mit den Freundinnen Monika (Jenny Jürgens) und Lisbeth (Sabine Vitua). Die beiden betreiben in Deutschland einen Friseursalon und würden sich während ihres Luxusurlaubs gerne einen Millionär "angeln".

Dieses Mal nimmt "Das Traumhotel" den Zuschauer mit auf eine Reise nach Sri Lanka, der "Perle des Indischen Ozeans". Zwischen endlosen Sandstränden, geheimnisvollen Tempelanlagen und malerischen Teeplantagen bekommt Markus Winter es mit einer ganzen Reihe berührender Schicksale sowie einem kuriosen Fall von Hochstapelei zu tun.

Musik: Michael Hofmann De Boer
Kamera: Gero Lasnig
Buch: Ulrike Münch, Hans Münch
Regie: Otto W. Retzer

Markus Winter: Christian Kohlund
Nadja Bülow: Saskia Valencia
Leon Groß: Bernhard Bettermann
Monika Golz: Jenny Jürgens
Lisbeth Harzer: Sabine Vitua
Gregor Pohlmann: Karl Fischer
Lara Grothe: Ivonne Schönherr
Simon Kern: Florian Fitz
Nora Krüger: Denise Zich
Thilo Krüger: Miguel Herz-Kestranek
Taneja: Rozanne Dias
Onkar: Thusitha Ranasingha
und andere

(88 Min.)

18:00 **Heute im Osten - Reportage** HD CC UT
Zwischen Heimat und Horizont - Polens Jugend

Seit dem EU-Beitritt vor 20 Jahren haben über zwei Millionen junge polnische Hochschulabsolventen ihr Glück im Ausland gesucht. Die Frage "Bleiben oder gehen?" stellt sich auch für den angehenden Kardiologen Łukasz Łukomski aus Zielona Góra. Dort kämpft er mit den Herausforderungen eines unterbesetzten Gesundheitssystems, das mit nur 2,4 Ärzten pro 1000 Einwohner die niedrigste Ärztedichte in der EU aufweist.

Für viele Studenten ist Westeuropa jedoch nicht mehr der Sehnsuchtsort. Beata

und Tomasz Twardowski aus Biała Podlaska haben sich entschieden in ihrer Heimat zu bleiben und eröffneten das Restaurant "Sielska". In einer Stadt, die einst zu den ärmsten Polens zählte, versuchen sie so ein Zeichen der Hoffnung zu setzten. Ob ihr ihr Vorhaben gelingt, wird die Zukunft zeigen.

18:15 Unterwegs in Thüringen HD CC UT

Unterwegs im Hainich

Ob barrierefreier Baumkronenpfad, Waldpromenade oder Wurzelhöhle, ob Wildkatzengehege oder "Fuchsfarm", ob Kletterwald, Fahrradtour oder Kaffee am Craulaer Kreuz: So viele interessante Orte, Geschichten und Menschen haben Steffi Peltzer-Büssow und Jonathan Doll beim Dreh für den Film der Reihe "Unterwegs in Thüringen" erlebt.

Bei einem heißen Kaffee vor der Hainichbaude am Craulaer Kreuz: Steffen Reiz, der Wirt erzählt über die Coronapandemie. In dieser Zeit hätten Wanderer und Besucherinnen die Schönheit ihrer Heimat wiederentdeckt. Bei ihm wären so viele wie noch nie vorbeigekommen. Steffi Peltzer-Büssow und Jonathan Doll sind sofort begeistert von der Natur.

Die meisten, der Besucherinnen und Besucher des Nationalparks wollen wandern. Aber ob sie auch wissen, dass junge Buchenblätter sehr gut schmecken oder dass es sogar möglich ist draußen zu campen - Urlaub in der Waldwildnis, nur wenige Kilometer weg von Bad Langensalza.

Aber was lässt sich noch alles erleben im Hainich: beim Wandern, beim Radfahren, mit dem Rolli - oder wenn man sich auf dem Baumkronenpfad nur aufs Hören und Tasten verlässt? Steffi Peltzer-Büssow bringt auch in Erfahrung, was viele interessiert: Wie teuer es für Familien ist, bestimmte Angebote bei einem Ausflug in den Hainich auszuprobieren.

(MDR 18.06.2022)

18:45 Glaubwürdig: Dagmar Siegert-Libberoth HD CC UT

"Zwischen Himmel und Erde" - das ist das Thema der diesjährigen "Miester Kirchenlesenacht" für Kinder. Mit der Initiative schlägt Dagmar Siegert-Libberoth aus der Altmark schon seit 25 Jahren zwei Fliegen mit einer Klappe: "Kindern vorzulesen, ist emotional und die Kirche ein schöner Kulturraum für alle, ob Christen oder nicht."

Es ist ein außergewöhnlicher Anblick, wenn mehrere Dutzend Kinder zwischen sechs und dreizehn Jahren mit Schlafsäcken und Taschenlampen in die Kirche einziehen und den Geschichten lauschen, die ihnen vorgelesen werden. Dagmar Siegert-Libberoth hat dafür gesorgt, dass das vor allem Männer tun. Denn laut einer Studie lesen über die Hälfte der Väter ihren Kindern selten oder niemals etwas vor. Zwischendurch in den Pausen gibt es Lagerfeuer, Spiele, warme

Würstchen und viel Spannendes zu entdecken.

Der 53-Jährigen liegt besonders die Jugendarbeit in ihrer Gemeinde am Herzen. Als sie selbst noch Kind war, fand sie Halt bei einer Diakonisse im Dorf. "Da kam man an, war willkommen und von Anfang an Teil der Gemeinschaft, wie ein zweites Zuhause. Die Verbindung ist nie abgerissen." Was sie dort erlebt und erfahren hat, möchte sie weitergeben, nicht nur mit der Lesenacht. Seit ihrer Jugend unterstützt sie das Kirchspiel in ihrer Heimat und hält die Gemeinde mit ihrem Engagement zusammen.

18:50 Wetter für 3 HD UT
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:54 Unser Sandmännchen HD UT
Plumps
Der Vogel aus Blech

Plumps hat einen Blechvogel gefunden, den man aufziehen kann. Er will damit ein Geschäft machen. Wer den Blechvogel sehen will, muss etwas dafür geben. Aber das Küken, der Ziegenbock und der Hund überlisten Plumps mit Hilfe der Frösche.

19:00 Ländermagazine HD UT

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL HD UT

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD UT

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD UT

19:30 MDR aktuell HD UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 Unser Dorf hat Wochenende HD UT

20:15 Klein gegen Groß – Das unglaubliche Duell HD UT AD
Spiel und Spaß mit Kai Pflaume

Kai Pflaume begrüßt prominente Gäste und kleine Herausforderer, die sich in spannenden Runden unglaubliche Duelle liefern. Dabei sind diesmal Schauspieler Henning Baum, Fußballstar Cacau, Turnerin Nina Derwael, Liedermacher Rainhard Fendrich, Stargeiger David Garrett, Komikerin Martina Hill, Schauspieler Jan Josef Liefers, Entertainer Jürgen von der Lippe, Kugelstoßerin Yemisi Ogunleye und Schauspielerin Franka Potente.

Ihre Rolle in dem Actionthriller "Lola rennt" war für Schauspielerin Franka

Potente der Start einer einzigartigen Karriere, die sie bis nach Hollywood an die Seite von Stars wie Leonardo DiCaprio oder Matt Damon katapultieren sollte. Im "Klein gegen Groß"-Duell müssen Wendelin (12) und Franka Potente anhand einer Laufszene, in der nur die Beine zu sehen sind, den Filmtitel, die Rolle und den Schauspieler richtig benennen.

Für den "letzten Bullen" geht es in die Welt der griechischen Mythologie: Henning Baum und sein gerade mal achtjähriger Herausforderer Benedikt bekommen im Schattentheater abwechselnd eine Schlüsselszene aus einer griechischen Sage zu sehen und müssen anschließend die wichtigsten Fakten richtig benennen.

Rainhard Fendrich muss ganz genau hinhören. Sein Herausforderer Konstantin, obwohl erst zwölf Jahre alt, behauptet, er kenne sich besser mit der Musik der 1980er-Jahre aus als die Austro-Pop-Legende.

Diese und weitere Spielrunden erwarten die Zuschauerinnen und Zuschauer bei "Klein gegen Groß - Das unglaubliche Duell".

(ARD 23.11.2024)

23:28 MDR aktuell HD UT

23:30 Brokenwood - Mord in Neuseeland: Bitterer Wein HD UT AD
Spielfilm Neuseeland 2014

Detective Mike Shepherd muss viel über Wein lernen: Am Morgen nach dem prestigeträchtigen Brokenwood-Weinwettbewerb wird die Leiche des berühmten Jurymitglieds in einem Silo der Winzerin Amanda James gefunden. Mit Unterstützung seines weinkundigen Nachbarn Jared beginnt Mike Shepherd mit den Ermittlungen.

Das Leben in der idyllischen Weinbauregion hat sich Detective Mike Shepherd (Neill Rea) friedlicher vorgestellt. Als frisch ernannter Polizeichef muss er mit seiner neuen Kollegin Sims (Fern Sutherland) den Tod des einflussreichen Weinkritikers Paul Winterson (Alistair Browning) aufklären.

Am Morgen nach dem prestigeträchtigen Brokenwood-Weinwettbewerb wird die Leiche des berühmten Jurymitglieds in einem Silo der Winzerin Amanda James (Josephine Davison) gefunden. Dass die frühere Seriensiegerin diesmal leer ausging und sich als überaus schlechte Verliererin erweist, macht Amanda auf Anhieb zur Hauptverdächtigen. Zudem erfährt Shepherd, dass es eine heimliche private Verbindung zwischen ihr und dem Opfer gab, auf die Amanda nicht gerne angesprochen wird.

Trotz dieser Indizien geht Shepherd seine Ermittlungen unvoreingenommen an und folgt allen Spuren. Mit Unterstützung seines weinkundigen Nachbarn Jared

(Pana Hema-Taylor) findet der Kommissar heraus, dass es bei dem Wettbewerb nicht mit rechten Dingen zugegangen ist.

Nun nimmt er die Sieger, den bekannten Radiomoderator und Hobbywinzer Julian Bright (Peter Elliott) und dessen rechte Hand Rob (Jeff Szusterman) auf dem Weingut, ins Visier. Als Shepherd einem raffinierten Schwindel auf die Spur kommt, greift er bei der Untersuchung von Beweismitteln ausgerechnet auf die Hilfe der bisherigen Hauptverdächtigen Amanda zurück.

Im Wein liegt die Wahrheit. Neill Rea alias Detective Mike Shepherd muss viel über Wein lernen, um herauszufinden, wer einen berühmten Kritiker in einem Gärungssilo ertränkt hat. Dem unkonventionellen Ermittler, der einen Oldtimer fährt und Countrymusik liebt, stehen Fern Sutherland als Detective Sims und Pana Hema-Taylor in der Rolle seines Nachbarn, der über die fachmännische "Nase" eines Sommeliers verfügt, zur Seite. "Bitterer Wein" verbindet eine spannende Kriminalgeschichte mit einem Einblick in einen wachsenden Wirtschaftszweig der "Grünen Insel", der sich im Wandel befindet.

Musik: Joel Haines
Kamera: Marty Smith
Buch: Timothy Balme
Regie: Joshua Frizzell

Mike Shepherd: Neill Rea
Kristin Sims: Fern Sutherland
Jared Morehu: Pana Hema-Taylor
Polizist Breen: Nic Sampson
Julian Bright: Peter Elliott
Hughes: Colin Moy
Gina: Cristina Serban Ionda
Paul Winterson: Alistair Browning
Amanda James: Josephine Davison
Ned James: Geoff Snell
Chairman: John Sumner
Rob Visnic: Jeff Szusterman
Dominic Nicol: Philip Spencer-Harris
Chris Chambers: Fraser Brown
Sarah: Chelsea McEwan Millar
und andere

(95 Min.)

(VPS-Datum: 25.05.2025)

01:05 Riverboat - Klassiker HD UT
Stars, Legenden, Emotionen

Große Namen, echte Emotionen und ganz viel bunte Abwechslung. Auch 2022 war "Riverboat" am Puls der Zeit. Hier verriet Megastar Florian Silbereisen pikante Garderobentricks und Comedian Ralf Schmitz, warum er nackt durch ein Hotel irrte. Reinhold und Diane Messner plauderten über ihre Liebe und Ute Freudenberg kam, um mit Kim das erste Mal öffentlich über ihre Parkinsonerkrankung zu reden.

Die "Riverboat - Klassiker" lassen ein aufregendes Jahr 2022 Revue passieren. Freuen Sie sich auf ein Wiedersehen mit prominente Gastmoderatoren wie unserem Berliner Moderator Sebastian Fitzek. Aber auch auf unvergessliche Sternstunden-Talkmomente mit Jörg Kachelmann.

(MDR 06.01.2023)

03:05 **Unser Dorf hat Wochenende** HD CC UT
(MDR 24.05.2025)

03:30 **Heute im Osten - Reportage** HD CC UT
Zwischen Heimat und Horizont - Polens Jugend
(MDR 24.05.2025)

Ländermagazine
03:45 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD CC UT
(MDR 24.05.2025)

Ländermagazine
04:15 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD CC UT
(MDR 24.05.2025)

Ländermagazine
04:45 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD CC UT
(MDR 24.05.2025)

05:15 **Die Alpen - nonstop** HD CC
Zwischen Himmel und Erde

Sonntag, 25. Mai 2025

05:40 Die Eifelpraxis - Wann, wenn nicht jetzt HD CC UT AD
Spielfilm Deutschland 2024

Manches lässt sich planen, anderes nicht: Während Praxisinhaber Chris sich mit langem Atem aus dem Rollstuhl kämpft, muss sich Versorgungsassistentin Vicky ungewollt mit dem Muttersein auseinandersetzen.

Ein unbedeutend scheinender Alltagsunfall kann das Leben eines Menschen verändern. Als die Rentnerin Susanne (Adriana Altaras) wegen einer Schnittwunde die Eifelpraxis aufsucht, fällt Dr. Wegner (Simon Schwarz) ihr Händezittern auf. Seine Untersuchung führt zu einer Erstdiagnose, die nicht nur Susannes Reisepläne auf den Kilimandscharo über den Haufen wirft: Parkinson! Die Versorgungsassistentin Vicky Röver (Jessica Ginkel) glaubt jedoch, dass es eine andere Ursache geben kann. Ihre Beharrlichkeit gibt der Patientin neue Hoffnung.

Ein medizinischer Befund stellt auch bei Vicky Einiges infrage. Kaum ist Tochter Kim (Carlotta von Falkenhayn) fast aus dem Haus, könnte ihre romantische Zweisamkeit mit Leon (Janek Rieke) nur von kurzer Dauer sein: Vicky ist ungewollt schwanger! Ihren Freund, als alleinerziehender Papa gerade selbst aus dem Gröbsten heraus, möchte sie zunächst nicht ins Vertrauen ziehen. Um die richtige Entscheidung vorzubereiten, will Vicky erst für sich herausfinden, was ihr wichtig ist.

Das eingespielte "Eifelpraxis"-Duo Simon Schwarz und Jessica Ginkel stellt sich im 14. Film verschiedenen Facetten von Selbstbestimmtheit. Wie schnell Träume zu platzen drohen, erlebt Adriana Altaras in der Episodenrolle einer Patientin, die nach einer niederschmetternden Erstdiagnose dennoch nicht aufgibt. Drehbuchautorin Sabine Glöckner zeigt in dem Mut machenden Film auf berührende Weise, dass es auch an Scheidewegen überraschend aufwärtsgehen kann.

Musik: Thomas Klemm
Kamera: Peter Polsak
Buch: Sabine Glöckner
Regie: Petra K. Wagner

Vicky Röver: Jessica Ginkel
Chris Wegner: Simon Schwarz
Susanne Horvat: Adriana Altaras
Heidelinde Röver: Corinna Kirchhoff
Djamal: Harun Yildirim
Georg Röver: Barnaby Metschurat

Leon Ortmann: Janek Rieke
Volker Böhl: Tom Keune
Yvonne Colnaric: Caroline Junghanns
Kim Röver: Carlotta von Falkenhayn
Dr. Harris: Kristin Alia Hunold
Martha Böhl: Marie Anne Fliegel
Maria Wachler: Lilli Jellinek
Olivia Schlosser: Lilli Fichtner
Lucia: Wilja Vinzelberg
Baby Suky: Lotte Sprang
Frau Schmitt: Susanne Bredehöft
Renate: Sophie Polar
Herr Maurer: Konstantin Bez
Hauskäufer: Christian Ulitzka
und andere

(89 Min.)

07:10 Glaubwürdig: Dagmar Siegert-Libberoth HD CC UT

"Zwischen Himmel und Erde" - das ist das Thema der diesjährigen "Miester Kirchenlesenacht" für Kinder. Mit der Initiative schlägt Dagmar Siegert-Libberoth aus der Altmark schon seit 25 Jahren zwei Fliegen mit einer Klappe: "Kindern vorzulesen, ist emotional und die Kirche ein schöner Kulturraum für alle, ob Christen oder nicht."

Es ist ein außergewöhnlicher Anblick, wenn mehrere Dutzend Kinder zwischen sechs und dreizehn Jahren mit Schlafsäcken und Taschenlampen in die Kirche einziehen und den Geschichten lauschen, die ihnen vorgelesen werden. Dagmar Siegert-Libberoth hat dafür gesorgt, dass das vor allem Männer tun. Denn laut einer Studie lesen über die Hälfte der Väter ihren Kindern selten oder niemals etwas vor. Zwischendurch in den Pausen gibt es Lagerfeuer, Spiele, warme Würstchen und viel Spannendes zu entdecken.

Der 53-Jährigen liegt besonders die Jugendarbeit in ihrer Gemeinde am Herzen. Als sie selbst noch Kind war, fand sie Halt bei einer Diakonisse im Dorf. "Da kam man an, war willkommen und von Anfang an Teil der Gemeinschaft, wie ein zweites Zuhause. Die Verbindung ist nie abgerissen." Was sie dort erlebt und erfahren hat, möchte sie weitergeben, nicht nur mit der Lesenacht. Seit ihrer Jugend unterstützt sie das Kirchspiel in ihrer Heimat und hält die Gemeinde mit ihrem Engagement zusammen.

(MDR 24.05.2025)

Gemeinsam sind wir Vielfalt

07:15 Queer in der Provinz HD CC UT AD

Film von Carolin Hillner

"Natürlich könnte ich in die Großstadt abhauen, wie viele andere es tun, aber ich will etwas bewegen." Eric (23) ist schwul und kämpft in seiner sachsen-anhaltischen Kleinstadt immer wieder gegen Widerstände. Besonders, als er den ersten CSD der Region organisiert. "Der Landkreis ist eine rechte Hochburg. Viele Leute in meinem Umfeld machen sich darüber Gedanken und haben Angst." Gegen alle Widerstände und Vorurteile organisiert Eric den CS. Ein Großaufgebot der Polizei ist vor Ort. Wird die Community friedlich und gewaltfrei hier in der Kleinstadt feiern können?

"Ich hatte tatsächlich im Bekanntenkreis viele Menschen, die der Ansicht sind, dass Homosexualität eine Krankheit ist." Tina (31) aus einem kleinen Dorf im Schwarzwald hatte lange große Schwierigkeiten sich selbst so zu akzeptieren, wie sie ist. Als der Kinderwunsch zustande kam, zog sie mit ihrer Ehefrau Sarah wieder ins Heimatdorf, doch das Leben von vier Generationen im Elternhaus stellt das Paar immer wieder vor Herausforderungen.

"Bedenken hatten wir von Anfang an, weil du gehst eben in ein fremdes Dorf und verlässt die Anonymität der Großstadt." Auch Christian (40) zieht es aufs Land. Er will Berlin den Rücken kehren und mit seinem Verlobten Jens in ein kleines Dorf in Mecklenburg ziehen. Doch im Haus, das Christian geerbt hat, muss nun die letzte Kneipe im Ort schließen, weil das schwule Paar dort einziehen wird. Wie werden die Dorfbewohner sie aufnehmen?

Als Joe (25) sich vor knapp zwei Jahren als nonbinär outete, schminkte und Röcke trug, wurde vor allem Joes Mutter in dem kleinen ostfriesischen Dorf darauf angesprochen. Joes großer Wunsch ist es, den Namen im Ausweis zu ändern, doch das Standesamt stellt sich quer: "Es war eines der schlimmsten Telefonate meines Lebens, das Selbstbestimmungsgesetz fühlt sich für mich wie ein Fremdbestimmungsgesetz an." Aber Joe wehrt sich.

In Großstädten hat sich die queere Community längst einen festen Platz erkämpft, doch auf dem Land leben queere Menschen weniger öffentlich. Und wenn, dann prallen häufig Welten aufeinander. Die Dokumentation lässt teilhaben an stillen Kämpfen, aber auch Momenten des Zusammenhalts.

Der Film wirft einen intensiven Blick auf die Herausforderungen, aber auch Hoffnungen und Erfolge queerer Menschen in ländlichen Regionen. Er zeigt, wie sich gesellschaftlicher Wandel und mehr Akzeptanz in kleineren Orten entwickeln können. Die Provinz ist mehr als nur der Gegensatz zur Großstadt - sie kann ein Ort der Veränderung sein, in dem queere Menschen ihre eigenen Wege finden, ihren Platz zu behaupten.

(MDR 22.05.2025)

Gemeinsam sind wir Vielfalt

08:00 Tan Çağlar - ein getürkter Deutscher? HD CC UT AD DGS

Tan Çağlar ist Deutscher, seine Eltern sind Türken. Er ist mit beiden Kulturen groß geworden: geboren in einer türkischen Familie, aufgewachsen in Deutschland - was bedeutet das für ihn und seine kulturelle Identität?

Der Schauspieler und Comedian taucht dazu noch einmal in seine Vergangenheit ein. Er trifft Menschen, die ihm geholfen haben, mit den Stigmata als Sohn türkischer Gastarbeiter und mit einer Geh-Behinderung zurechtzukommen. Allen voran seine liebevollen Eltern, die in mancherlei Hinsicht deutscher als deutsch seien. Kindheit und Jugend waren geprägt von vielen Arztbesuchen und dem Bangen um die Fähigkeit, laufen zu können.

Tan war der erste Schüler mit Migrationshintergrund auf der Katholischen Schule in Hildesheim. Doch was wäre, wenn er in Deutschland, wo er sich zu Hause fühlt, nicht mehr willkommen ist, wo wäre dann seine Heimat? Welche Rolle spielt dabei die Behinderung?

Der Film begleitet Tan Çağlar auf sehr persönliche Weise zurück zu seinen Wurzeln und in seinem Hadern um Identität. Zwischen Blasmusik und Bratwurst wird er sein von Integrationserfahrung geprägtes Comedy-Programm aufführen. Seine Mutter wird ihm erzählen, wie die Eltern die Integration der Familie in Deutschland vorangetrieben haben und welche Rolle er dabei spielte.

Der heute 44-Jährige spricht auch über seine Depression, die ihn geprägt hat, nachdem er nicht mehr laufen konnte. Und darüber, was ihm dabei geholfen hat, seinen Weg in ein Leben mit dem Rollstuhl zu finden und der zu werden, der er heute ist. Tan Çağlar trifft schlussendlich auf seine Schauspielkollegin Mai Doung Kieu, die in Vietnam geboren und in Chemnitz aufgewachsen ist. Denn die beiden vereint die meist gemeinsame Erfahrung der zwei Kulturen - bei allen Unterschieden, über die sie sprechen.

(MDR 22.05.2025)

08:30 **MDR Garten** HD UT DGS
(MDR 22.05.2025)

08:55 **Unser Dorf hat Wochenende** HD UT
(MDR 24.05.2025)

09:20 **Der Plattensee** HD UT AD
Ungarns wildes Meer
Film von Szabolcs Mosonyi

Jeder der vielen Seen in Mitteleuropa ist auf seine Weise einzigartig. Der Plattensee im Westen von Ungarn punktet gleich mit vielen Superlativen: Der Balaton, wie der fast 80 Kilometer lange See auch genannt wird, ist der größte Binnen- und bedeutendste Steppensee Mitteleuropas. Das Klima ist

kontinental, mit kalten Wintern und besonders warmen Sommern.

In beiden Jahreszeiten zeigen sich weitere Besonderheiten des Sees: Trotz seiner Ausdehnung ist der Balaton im Durchschnitt nur etwa drei Meter tief. Dadurch friert er im Winter schneller zu, da sein flaches Wasser die Wärme nicht halten kann. Im Sommer erreicht er fast "Badewannentemperaturen", die bei Urlauberinnen und Urlaubern sehr beliebt sind.

Die Wärme des Wassers führt aber auch dazu, dass sich leichter höhere Wellen bilden. Der oft unberechenbare Wind gibt das Seine dazu: So paradiesisch die Ufer des Sees sind, so oft ziehen Stürme, Unwetter und Gewitterfronten über sie hinweg. Dem Artenreichtum der Region tut das keinen Abbruch. Der See, von Erosion gezeichnete Vulkane entlang der Nordküste, das flache Südufer mit ausgedehnten Sümpfen und Schilfgürteln und der westlich vorgelagerte, größtenteils naturbelassene Kis-Balaton, der Kleine Plattensee, bieten einer Vielzahl von Tierarten unterschiedlichste Lebensräume.

Der Filmemacher Szabolcs Mosonyi zeigt das so vielseitige "ungarische Meer" in atmosphärisch dichten Bildern und bringt den Zuschauerinnen und Zuschauern die Region und ihre Tierwelt nahe. Er zeigt, wie Reiher, Wanderfalken, Wildkatzen oder Goldschakale ihre Jungen großziehen. Und wie Würfelnattern die Ufer fast genauso genießen wie Touristen an anderen Stellen.

Oder wie zahlreiche Fischarten bei der Rückkehr zu ihren angestammten Laichplätzen die kleinen Zuflüsse zum See hinaufwandern und dabei von Reihern und anderen Fischliebhabern erwartet werden. Und er erzählt von den zahlreichen Wasservögeln, die in eisigen Wintern auf dem fast geschlossenen Eispanzer des Sees zu überleben versuchen, auf Füßen, deren Körpertemperatur nur knapp über null Grad liegt.

10:05 Die zehn Gebote HD UT AD
Spielfilm USA 1956

Der weltberühmte Monumentalfilm-Klassiker mit Charlton Heston als Moses und Yul Brynner als sein Widersacher Ramses II. erzählt die Geschichte von Moses, der das jüdische Volk aus der ägyptischen Gefangenschaft befreit und ins heutige Israel führt.

Im antiken Ägypten: Als der Pharao von einer Prophezeiung hört, der Verkündung der Ankunft eines Erlösers, der das jüdische Volk aus der ägyptischen Sklaverei befreien werde, lässt er alle jüdischen Neugeborenen ermorden. Nur der junge Moses überlebt, in einem Korb versteckt treibt er den Nil hinab. Ausgerechnet die Schwester des Pharao findet ihn und nimmt ihn als ihren Sohn auf.

Jahre später ist Prinz Moses der strahlende Held des ägyptischen Volkes, zum Stolz seines Vaters Ramses I. und zum Ärger seines Cousins Ramses II. Moses'

Geliebte Prinzessin Nefretiri ist eigentlich Ramses II. versprochen, den sie verachtet. Sie ist getrieben von der Idee, Moses auf dem Thron zu sehen, um ihn heiraten zu können.

Doch der sieht das Leid des hebräischen Volkes und fühlt sich verantwortlich. Als er von seiner wahren Herkunft erfährt, entsagt er allen Vorzügen des Lebens am Königshof und kehrt zu seiner leiblichen Familie in die Sklaverei zurück. Ramses II. wird zum Pharao ernannt, und der missgünstige und rachsüchtige König verbannt Moses ins Exil der Wüste, wo er in einem Hirtendorf ein neues Leben beginnt.

In einer Vision erscheint ihm Gott, der ihn mit der Botschaft betraut, zurückzukehren und die Israeliten aus der Gefangenschaft zu befreien. Mit der Hilfe Gottes, der Plagen über die Ägypter bringt, gelingt es Moses, sein Volk zu befreien und durch die Wüste nach Israel zu führen.

Musik: Elmer Bernstein
Kamera: Loyal Griggs
Buch: Æneas MacKenzie, Jesse L. Lasky Jr., Jack Gariss, Fredric M. Frank
Regie: Cecil B. DeMille

Moses: Charlton Heston
Prinzessin Nefretiri: Anne Baxter
Pharao Ramses II.: Yul Brynner
Dathan: Edward G. Robinson
Zippora: Yvonne De Carlo
Lilia: Debra Paget
Joshua: John Derek
Sethi: Sir Cedric Hardwicke
Bithiah: Nina Foch
Pharao Ramses I.: Ian Keith
und andere

(211 Min.)

13:33 MDR aktuell HD CC UT

13:35 Sagenhaft - An der Saale hellem Strande HD CC UT AD

Auf einer Länge von 413 Kilometern schlängelt sich die Saale durch einige der schönsten Landschaften Deutschlands. Sie entspringt mitten im Wald im Fichtelgebirge in Oberfranken, fließt vorbei an Hof um bei Blankenberg die Grenze zu Thüringen zu überwinden. Hier versorgt sie die so genannten Saalekaskaden mit Wasser und speist den Hohenwarte- und den Bleilochstausee.

An Saalfeld, Rudolstadt und Jena vorbei geht's zu den Dornburger Schlössern,

vorbei an Naumburg mit seinen berühmten Weinlagen bis zum Blütengrund. Dort stößt die Unstrut dazu. Weißenfels, Bad Dürrenberg und Merseburg folgen und schließlich Halle. Ehe die Saale bei Barby in die Elbe fließt, bereichert sie noch das Stammschloss der Wettiner und die Stadt Bernburg.

Axel Bulthaupt begibt sich in seiner Sendung auf eine abenteuerliche Reise von der Quelle bis zur Mündung der Saale.

Er trifft auf einen Quellhistoriker, einen Saale-Fährmann, der Einheimische und Touristen über die Bleilochtalsperre bringt und zwei Schlossbesitzer, die aus einem alten Gemäuer am Fluss wieder einen stattlichen Wohnsitz gemacht haben und nun darin auch noch eine Jagdschule einrichten wollen.

Von den Uhlstädter Flößern lässt sich Axel Bulthaupt in die Geschichte und das jahrhundertealte Handwerk der Flößer einweihen.

In Plinz begegnet er einem Künstlerpaar, eigentlich studierte Architekten, die sich in einem winzigen Weiler ihren Lebenstraum erfüllt und dort einen "Garten der Stille" geschaffen haben. Voller lustiger Figuren. Offen für jeden.

Mit einem Geologen geht es ins Wasser - zum Gold-, und über die Felder zum Schatzsuchen.

In Naumburg lernt er eine der letzten Bürstenmacherinnen kennen, darf bei der Weinernte helfen und trifft in Halle die "Saaleschwimmer", eine lustige Truppe, die auch noch bei eisigen Temperaturen ihrem Hobby frönt.

Diese Reise entlang der Saale ist voller Überraschungen. Eine sagenhafte Tour mit einzigartigen Entdeckungen, tollen Bildern vom Boden und aus der Luft - und mit ganz besonderen Menschen.

(MDR 18.12.2019)

15:05 MDR aktuell HD UT
mit Wetter

15:10 Elefant, Tiger & Co. (1129) HD UT
Geschichten aus dem Leipziger Zoo
(MDR 23.05.2025)

15:35 Das Märchen vom Schlaraffenland HD UT
Märchenfilm Deutschland 2016

Pauls Leben ist geprägt von Hunger und harter Arbeit. Seine Schwester ist krank und bräuchte dringend Medizin. Als Paul mit ihr in die Stadt zieht, um Reisig zu verkaufen, treffen sie auf den fahrenden Gaukler "Meister Feuerstein". Für ein paar Taler will der Gaukler die Wegbeschreibung ins

Schlaraffenland verkaufen.

Pauls Leben ist geprägt von Hunger und harter Arbeit. Seine Schwester ist krank und bräuchte dringend Medizin. Als Paul mit ihr in die Stadt zieht, um Reisig zu verkaufen, treffen sie auf den fahrenden Gaukler "Meister Feuerstein". Für ein paar Taler will der Gaukler die Wegbeschreibung ins Schlaraffenland verkaufen. Um an die Wegbeschreibung zu gelangen, gibt Paul das Einzige, was die Familie noch hat: die Ziege Berta. Als Paul schließlich vor einer Felswand steht und der Weg zu enden scheint, muss er erkennen, dass er einem Betrüger aufgesessen ist.

Von einem Holzfäller erfährt er schließlich, dass den Weg ins Schlaraffenland nur ein "sehender Blinder" kenne. Tagelang irrt er durch den Wald. Da erscheint tatsächlich der sehende Blinde und will ihn prüfen. Paul besteht die Prüfung, frisst sich durch die Grießbreimauer und landet im Schlaraffenland. Dort trifft er Pralina. Sie zeigt ihm ihre Heimat, in der es alles im Überfluss gibt. Würste wachsen an den Bäumen und wer sich zu alt fühlt, steigt einfach in den Jungbrunnen. Paul und Pralina verlieben sich ineinander. Sie erkennt, wie öde ihr bisheriges Leben war. Sofort würde sie mit Paul in die "Drübenwelt" gehen.

Musik: Thomas Klemm
Kamera: Dominik Schunk
Buch: Anja Kömmerling, Thomas Brinx
Regie: Carsten Fiebler

Paul: Björn Ingmar Böske
Pralina: Klara Deutschmann
Mutter: Judith Engel
Vater: Heikko Deutschmann
Magda: Maria Matschke
Mann im Moor: Hans Diehl
Holzfäller: Isaak Dentler
Herr Camembert: Florian Wünsche
Herr Debreziner: Friedrich Liechtenstein
Herr Törtchen: Uwe Ochsenknecht
Meister Feuerstein: Wolfgang Michael
und andere

(59 Min.)

16:35 Wie man Prinzessinnen weckt HD UT AD DGS
Märchenfilm Tschechoslowakei 1977

Das Herrscherpaar des Rosenkönigreichs bekommt eine Tochter. Doch das Glück wird von einer bösen Prophezeiung überschattet: Die Prinzessin soll sich an ihrem 17. Geburtstag an einem spitzen Gegenstand stechen und das ganze

Schloss in einen tiefen Schlaf sinken. Das Königspaar glaubt, das Schicksal noch abwenden zu können.

Als dem Herrscherpaar des Rosenkönigreichs eine Tochter geboren wird, ist die Freude groß. Doch das Glück wird von einer bösen Voraussage überschattet. Die Schwester der Königin Hortensie und eigentliche Thronerbin, prophezeit: an ihrem 17. Geburtstag wird sich Rosentraut, so wurde das neugeborene Kind genannt, an einem spitzen Gegenstand stechen, und das ganze Schloss wird in einen tiefen Schlaf sinken.

Die Jahre vergehen und der 17. Geburtstag der Königstochter rückt immer näher. Die Eltern glauben, nur eine schnelle Heirat könne das böse Schicksal abwenden. Denn nach der Hochzeit würde ihre Tochter das Rosenkönigreich verlassen und die Voraussage könnte sich nicht mehr erfüllen.

Eines Tages nun rückt Prinz Siegesmund aus dem Mitternacht-Königreich mit seiner Familie an. Doch Rosentraut verliebt sich in seinen Bruder Freudenreich und gibt Siegesmund einen Korb. Voller Entrüstung kehrt die königliche Familie ins Mitternachtsreich zurück. Und so nimmt das Schicksal seinen Lauf.

Rosentraut sticht sich an einer Rose in den Finger und das ganze Königsschloss fällt in einen tiefen Schlaf. Als Prinz Freudenreich die traurige Nachricht erhält, macht er sich sofort auf, um Rosentraut zu erlösen. Keine Dornenhecke ist hoch und dicht genug, um ihn zu entmutigen. Seine Liebe überwindet alle Hindernisse. Und als er Rosentraut wachküsst, kehrt wieder Leben in das Schloss ein. Bald wird Hochzeit gefeiert und die böse Schwester der Königin Hortensie ereilt das verdiente Schicksal.

Musik: Karel Svoboda
Kamera: František Uldrich
Buch: Bohumila Zelenková
Vorlage: Nach Motiven des Märchens "Dornröschen" von den Brüdern Grimm
Regie: Václav Vorlícek

Prinzessin Rosentraut: Marie Horáková
Prinz Freudenreich: Jan Hrušínský
Diener Matthis: Vladimír Menšík
König Rautenstrauch V.: Jirí Sovák
Königin Hortensie: Milena Dvorská
Baron: František Filipovský
König Arnhelm: Oldrich Velen
Königin Anna: Stella Zázvorková
Prinz Siegesmund: Jan Kraus
Jäger: Miloš Vavruška
und andere

(83 Min.)

18:00 **MDR aktuell** HD CC UT

18:05 **Brisant** HD CC UT
(ARD 25.05.2025)

18:50 **Wetter für 3** HD CC UT
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:52 **Unser Sandmännchen** HD CC UT
Fuchs und Elster
Der Spiegel

Fuchs und Elster kommen guter Dinge von einem Waldfest, auf dem sie viele schöne Dinge gewonnen haben. Der Fuchs verliert einen Spiegel, den sich die Elster sofort einsteckt, ohne etwas zu sagen. Der Fuchs sucht den Spiegel vergebens, den er doch der Elster schenken wollte, die angeblich von nichts weiß. Die kleine Schwindelei kommt heraus, doch sie darf den Spiegel trotzdem behalten.

19:00 **Ländermagazine** HD CC UT

19:00 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD CC UT

19:00 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD CC UT

19:00 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD CC UT

19:30 **MDR aktuell** HD CC UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Kripo live** HD CC UT

20:15 **Legenden - Tina Turner** HD CC UT AD
My Songs. My Life.
Film von Schyda Vasseghi

Als am 24. Mai 2023 die Nachricht von Tina Turners Tod durch die Medien geht, steht die Welt gefühlt für einen Moment still. Die Dokumentation spürt dem schier grenzenlosen Einfluss einer Ausnahmekünstlerin nach. Ausgewählte Tina-Turner-Songs - von "A Fool In Love" bis "The Best" - legen dazu die Timeline eines bewegten Lebens.

Als am 24. Mai 2023 die Nachricht von Tina Turners Tod durch die Medien geht, steht die Welt gefühlt für einen Moment still. Bereits zu Lebzeiten zur größten Rock-Ikone und unsterblichen Legende geadelt, macht erst ihr Ableben so

richtig deutlich: Kaum ein Weltstar hat eine so tiefgreifende Spur in den Herzen der Menschen und in der Musikgeschichte hinterlassen. "Meine geliebte Königin. Ich liebe Dich unendlich. Ich bin so dankbar für Deine Inspiration. Du bist Stärke und Unverwüstlichkeit. Du bist der Inbegriff von Kraft und Leidenschaft", postet Beyoncé. Und Alicia Keys schreibt: "Die Lieder, die Du gesungen hast, haben uns Mut gemacht, aus uns herauszutreten und ganz wir selbst zu sein."

Die Dokumentation von Schyda Vasseghi spürt dem schier grenzenlosen Einfluss einer Ausnahmekünstlerin nach und folgt den Pfaden, die sie einer neuen Generation Schwarzer Artists nicht nur in Sachen Empowerment, sondern auch in Sachen Style, Look und Performance geebnet hat.

Kim Holmes vom Alvin Ailey Dance Theater in New York lässt gemeinsam mit ihren Schüleren Tina Turners Choreographien zeitgemäß wiederauferstehen. Nona Hendryx, eine der legendären Sängerinnen, die 1972 "Lady Marmalade" zum Leben erweckt hat, erinnert an Begegnungen mit Tina - ebenso wie MTV-Moderator Steve Blame und Produzent Martyn Ware.

Ausgewählte Tina-Turner-Songs - von "A Fool In Love" bis "The Best" - legen dazu die Timeline eines bewegten Lebens. In Verbindung mit mitreißendem Archiv-Material und weiteren persönlichen Einblicken würdigt "Tina Turner - My Songs. My Life." die Karriere einer solitären Soul-Stimme.

21:45 MDR aktuell HD UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

MDR DOK

22:00 Das falsche Versprechen vom Aufstieg HD UT AD
You can win if you want?

"Herkunft klebt wie Scheiße am Schuh", sagt Marlen Hobrack, aufgewachsen als Arbeiterkind in Bautzen. Ist Klasse in Deutschland von Geburt an festgeschrieben? Frauen und Männer zwischen 27 und 41 Jahren reflektieren ihre Last der sozialen Herkunft, erzählen von Stolz und Scham, von Geldnot und Reichtum.

"Herkunft klebt wie Scheiße am Schuh", sagt Marlen Hobrack, aufgewachsen als Arbeiterkind in Bautzen. Dabei war es doch das Versprechen der alten Bundesrepublik: Man kann alles werden, wenn man sich nur ordentlich anstrengt. Doch das gilt nicht mehr. Ist die Klasse in Deutschland also von Geburt an festgeschrieben? Leben wir längst in einem Land, in dem Herkunft und familiärer Hintergrund stärker über Zukunftschancen entscheiden als individuelle Leistung und Einsatz? In Deutschland dauert es einer Studie zufolge sechs Generationen, um von Armut in die Mittelschicht aufzusteigen. In Dänemark geht das innerhalb von zwei Generationen.

Frauen und Männer zwischen 27 und 41 Jahren reflektieren im Film ihre Lebensgeschichten, ihre Last der sozialen Herkunft, die falschen und richtigen Abbiegepunkte für einen sozialen Aufstieg. Marlen Hobrack, Natalya Nepomnyashcha, Scott Wempe, Jörg Theobald, Stephanie zu Guttenberg und Cawa Younosi erzählen von Stolz und Scham, von Geldnot und Reichtum, von Herkunft und Zukunft, von Aufwachsen und Aufstieg in diesem Deutschland - zwischen englischem Edelcollege und Schulverweigerung, zwischen Wut und Bundesverdienstkreuzverleihung, zwischen der Arroganz von Gymnasiallehrern und dem Lehrermangel der "Restschulen", zwischen Erbschuld, Vermögen und finanzieller Not - vor allem aber von der Idee, wieder etwas Gemeinsames entwickeln zu müssen, eine Gesellschaft, in der nicht die Herkunft die Zukunft bestimmt.

Die festgefahrenen Auswahlmechanismen beim sozialen Aufstieg in Deutschland werden erklärt von den Sozialforschern Martyna Linartas, Michael Hartmann und Marcel Helbig.

Was kostet es heute, aufsteigen zu wollen? Warum reden wir über die Rückkehr der Klassen? Wer bestimmt in Deutschland über die Verteilung von Chancen und Ressourcen? Und wie sehr leben die, die immer wieder von den Filterblasen der Anderen reden, in ihren eigenen "Bubbles", abgeschirmt von den Alltagsproblemen der Mehrheit?

Die Protagonisten sind allesamt aufgewachsen in jenen Zeiten, als nach dem Zusammenbruch des Kommunismus das Ende der Geschichte, der Sieg von Demokratie und Freiheit und - vor allem - die fundamental segensreichen Wirkungen der Marktwirtschaft versprochen wurden. Sie alle erzählen davon, wie sie das erlebten - und was sie heute als Erwachsene davon halten. In einer Gesellschaft, in der die Kluft zwischen sozialen Schichten wieder wächst und der Austausch über soziale Grenzen hinweg zunehmend schwerer wird, stellen sich Fragen nach fundamentalen Werten und nach Zusammenhalt.

(MDR 26.12.2024)

MDR DOK

23:30 #unter Almans - Migrantische Geschichte(n) HD CC UT
mit Salwa Houmsi

Salwa Houmsi trifft Menschen, die in den letzten 70 Jahren nach Deutschland kamen. Sie erzählen ihre Geschichte von Deutschland Ost und West als zweiter Heimat, von ihren Hoffnungen und Enttäuschungen. Sie tauschen sich aus über Wut, Heimat und die Frage, was Deutschsein für sie bedeutet. Was Einwanderungsland in Wahrheit heißt, wo Rassismus salonfähig war und ist, und ob sie sich anders heimisch fühlen als ihre Großeltern, die ersten Einwanderer.

Salwa Houmsi, gerade ausgezeichnet mit dem Deutschen Fernsehpreis und

Moderatorin von "13 Fragen" und "Aspekte", geht der Frage nach, was man aus den Etappen der Vergangenheit mitnehmen kann und ob und unter welchen Voraussetzungen Deutschland in Zukunft mit Stolz sagen kann: "Wir sind ein Einwanderungsland und das ist auch gut so!" Es wird eine bunte, generationenübergreifende, emotionale Reise durch die Jahrzehnte.

(MDR 15.01.2023)

(VPS-Datum: 26.05.2025)

00:30 Kripo live HD CC UT
(MDR 25.05.2025)

00:55 Musik in den Bergen HD CC UT
Mit Sonja Weissensteiner unterwegs von Oberstdorf ins Kleinwalsertal

Diesmal ist Sonja Weissensteiner als Grenzgängerin unterwegs: Bei ihrem Ausflug von Oberstdorf ins Kleinwalsertal pendelt sie zwischen dem bayerischen Allgäu und dem zum österreichischen Vorarlberg gehörigen Tal, das als "schönste Sackgasse der Welt" gilt.

Los geht's mit Wanderführerin Daniela Schwendiger, die bei einer Tour aufs Walmendinger Horn auf die Schätze der Natur links und rechts am Wegesrand aufmerksam macht. Bei Schmied Franz Hiller erlebt die Moderatorin, wie das typische Geläut am Hals der Allgäuer Kühe mit harten Hammerschlägen aus glühendem Blech produziert wird.

Ruhe und Entspannung ist dagegen angesagt im Yoga-Café von Aimée Speiser. Im ehemaligen Bergbauerndorf Gerstruben erfährt Sonja Weissensteiner von Wirt Manuel Hohenegg, welchen Einfluss die alteingesessenen Bauernfamilien, die sogenannten Rechtler, bis heute in Oberstdorf haben.

Im Kleinwalsertal trifft sie dann auf Gastronom Jeremias Riezler, der sich um die Nachzucht und Pflege des beinahe ausgestorbenen Alpenschweins kümmert. In der Kuchl seiner Mutter verrät er das Rezept für Original Walser Krapfen. Danach erzählt Fabian Schmidtke bei einem frisch zubereiteten Espresso, wie er ins Allgäu kam und eine Kaffeerösterei eröffnet hat.

Zusammen mit Ranger Alexander Haibel geht Sonja Weissensteiner dann an der Gamsbeobachtungsstation am Riedbergpass auf Fotosafari: Ziel sind die "Big Five" der Allgäuer Alpen, also neben Gämsen und Steinböcken das Murmeltier, das Alpenschneehuhn und der mächtige Steinadler. Trachtenexpertin Dagmar Hilbrand präsentiert die Walser Tracht, die vor allem wegen der hochgebundenen Kleider und der opulenten Kopfbedeckung, dem Chrans, auffällt.

Anschließend berichtet die mehrfache Skisprung-Weltmeisterin Katharina

Schmid (geborene Althaus) bei einem Treffen auf der Oberstdorfer Skiflugschanze, wie ihr Trainingsalltag im Sommer aussieht. Letzte Station von Sonja Weissensteiner ist die Werkstatt von Schuhmachermeister Marco Keller, der sich auf Holzschuhe mit Kuhfellbesatz spezialisiert hat.

Musikalisch sind wie immer ausschließlich Musikanten aus der Region dabei - dieses Mal die Rubihorn Musikanten, die Gruppe Krainer Express, die Stubenmusik "zupft & g'schlaage", die Harfenistin Verena Raps, die Musikanten von Guet im Futter, die singende Wirtin Ulrike Riezler, das Riedberg Quintett, der Zweigesang Hiinet und Diinet, der Trachtenverein Kleinwalsertal, die Familienmusik Althaus und Rootsman Fyah.

(MDR 23.05.2025)

Gemeinsam sind wir Vielfalt

02:25 **Queer in der Provinz** HD CC UT AD

Film von Carolin Hillner

(MDR 22.05.2025)

Gemeinsam sind wir Vielfalt

03:10 **Tan Çağlar - ein getürkter Deutscher?** HD CC UT AD DGS

(MDR 22.05.2025)

03:40 **Färöer** HD CC

Europas Außenposten im Nordatlantik - nonstop

Ländermagazine

03:55 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD CC UT

(MDR 25.05.2025)

Ländermagazine

04:25 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD CC UT

(MDR 25.05.2025)

Ländermagazine

04:55 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD CC UT

(MDR 25.05.2025)

Montag, 26. Mai 2025

05:25 **Rote Rosen** (1421) HD CC
Fernsehserie Deutschland 2012

06:15 **Unterwegs in Thüringen** HD CC UT
Unterwegs im Hainich

Ob barrierefreier Baumkronenpfad, Waldpromenade oder Wurzelhöhle, ob Wildkatzengehege oder "Fuchsfarm", ob Kletterwald, Fahrradtour oder Kaffee am Craulaer Kreuz: So viele interessante Orte, Geschichten und Menschen haben Steffi Peltzer-Büssow und Jonathan Doll beim Dreh für den Film der Reihe "Unterwegs in Thüringen" erlebt.

Bei einem heißen Kaffee vor der Hainichbaude am Craulaer Kreuz: Steffen Reiz, der Wirt erzählt über die Coronapandemie. In dieser Zeit hätten Wanderer und Besucherinnen die Schönheit ihrer Heimat wiederentdeckt. Bei ihm wären so viele wie noch nie vorbeigekommen. Steffi Peltzer-Büssow und Jonathan Doll sind sofort begeistert von der Natur.

Die meisten, der Besucherinnen und Besucher des Nationalparks wollen wandern. Aber ob sie auch wissen, dass junge Buchenblätter sehr gut schmecken oder dass es sogar möglich ist draußen zu campen - Urlaub in der Waldwildnis, nur wenige Kilometer weg von Bad Langensalza.

Aber was lässt sich noch alles erleben im Hainich: beim Wandern, beim Radfahren, mit dem Rolli - oder wenn man sich auf dem Baumkronenpfad nur aufs Hören und Tasten verlässt? Steffi Peltzer-Büssow bringt auch in Erfahrung, was viele interessiert: Wie teuer es für Familien ist, bestimmte Angebote bei einem Ausflug in den Hainich auszuprobieren.

(MDR 18.06.2022)

06:45 **Sehen statt Hören**

07:15 **Rote Rosen** (4168) HD CC UT
Fernsehserie Deutschland 2025

08:05 **Sturm der Liebe** (4425) HD CC UT *
Fernsehserie Deutschland 2025

** Folgennummer geändert am 16.04.2025*

08:55 **In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte** (47) HD CC UT AD

Gewissensentscheidung
Fernsehserie Deutschland 2016

Matteo Moreau ist endlich zurück im Klinikum! Ohne es zu ahnen, legt der Oberarzt sich sogleich mit der neuen Co-Chefärztin Dr. Ruhland an. Julia ist mit der schwangeren Felicitas Sommer beschäftigt, welche querschnittsgelähmt ist und besorgniserregende Symptome entwickelt.

Matteo Moreau ist endlich zurück im Klinikum! Ohne es zu ahnen, legt der Oberarzt sich sogleich mit der neuen Co-Chefärztin Dr. Ruhland an. Auslöser ist der unterschiedliche Behandlungsansatz für die junge Anna, die mit ihren Eltern Kora und Alexander Lindenfels im Klinikum ist. Den Disput löst die Neurochirurgin zwar souverän, aber sehr zum Unmut von Matteo.

Der Fall der schwangeren Felicitas Sommer fasziniert Julia besonders, denn die freundliche werdende Mutter ist querschnittsgelähmt. Nachdem Caro Körner bei Felicitas ein paar besorgniserregende Symptome bemerkt, untersuchen Niklas und Julia die sympathische Frau genauer. Dabei stellen die Ärzte eine Komplikation in Bezug auf die Schwangerschaft fest, die nur durch eine riskante Operation behoben werden kann. Soll die Patientin sich für den Eingriff entscheiden und sich dem Risiko aussetzen? Werden die Ärzte ihr helfen können?

Julia weiß danach, mit welchem Thema sich ihre Dissertation beschäftigen soll und sie hat auch schon eine Idee, wer die Arbeit betreuen könnte.

Buch: Susan Jones
Regie: Micaela Zschieschow

Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Leyla Sherbaz: Sanam Afrashteh
Dr. Matteo Moreau: Mike Adler
Ben Ahlbeck: Philipp Danne
Elias Bähr: Stefan Ruppe
Julia Berger: Mirka Pigulla
Elly Winter: Juliane Fisch
Dr. Theresa Koshka: Katharina Nesytowa
Prof. Dr. Karin Patzelt: Marijam Agischewa
Wolfgang Berger: Horst Günter Marx
Dr. Harald Loosen: Robert Giggenbach
Dr. Franziska Ruhland: Gunda Ebert
Alexander Lindenfels: Andy Gätjen
Kora Lindenfels: Nora Jokhosha
Felicitas Sommer: Laura Kiehne
Anna Lindenfels: Annika Becker
Carolin Körner: Janina Flieger
und andere

(48 Min.)

09:45 **Hofgeschichten – Ackern zwischen Alpen und Ostsee** (31/37) HD CO UT
Fotoshooting auf dem Ziegenhof

Sepp Hanrieder vom Kratzerhof im oberbayerischen Zolling bei Freising holt die Tracht aus dem Schrank: Ein Dorffest steht an, der Metzger feiert Neueröffnung, selbstverständlich mit Weißwürsten, Bier und Brezen. Doch kaum hat Sepp den ersten Krug geleert, klingelt sein Handy: Er muss zurück auf den Hof.

Am Wochenende feiert das Spreewalddorf Lehde das große Dorffest. Wochenlang haben sich die 140 Einwohnerinnen und Einwohner darauf vorbereitet. Sebastian Kilka wird mit einem großen Heukahn beim Kahnkorso dabei sein. Seine ehemalige Praktikantin Fiona ist extra dafür auf den Mutschenhof gekommen, um oben auf dem Heukahn das Ereignis mitzuerleben. Ehefrau Anja und Tochter Greta können endlich mal wieder ihre typische Tracht anlegen und beim Festumzug zeigen. Sebastian, der immer noch gesundheitlich angeschlagen ist, ist auch beim Spielmannszug in der ersten Reihe.

Auf den Weiden rund um den Hof Bremehr in Ostwestfalen stehen Longhorn-Rinder, Büffel und andere Tiere, gut abgesichert durch Zäune. Doch jetzt ist ein Baum umgestürzt und hat die Umzäunung beschädigt. Ludger Bremehr und Sohn Lorenz müssen sich beeilen, damit die Tiere nicht ausbüxen können. Zuerst muss der Baum zerkleinert werden, doch die Kettensäge macht Probleme.

Den freien Tag verbringt Inselbauer Mathias Schilling mit seiner Familie mit Kuchen backen und Äpfel pflücken. Das Fallobst soll zu den Lieblingen der Kinder gebracht werden, den Schottischen Hochlandrindern.

Auf dem Thüringer Ziegenhof muss sich Mira Kuhlmann auch um den Internetauftritt kümmern. Sie will Rezepte mit Ziegenkäse auf die Website stellen. Dafür sollen Fotos gemacht werden. Gar nicht so einfach, denn das Ofengemüse darf nicht zu trocken aussehen und die Sesamkruste der Käsebrattaler soll die richtige Bräune haben.

Auf dem Windberghof nahe St. Blasien im Südschwarzwald steht die Kartoffelernte an. Mit den zwei Arbeitspferden Ragna und Kasius ist das auf dem bergigen Gelände immer eine Herausforderung. Und dann auch noch das: Martina und Holger Albrecht können vor lauter Unkraut nicht erkennen, wo die Kartoffelreihen sind.

10:35 **Elefant, Tiger & Co.** (138) CO UT
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Neue Verwandte
Papagei Osca (ohne R, weil ein Weibchen), der Schützling von Christa Bachmann, hat einen jüngeren Bruder. Doch der macht der Vogelfamilie keine Ehre. Er ist das Sorgenkind und reißt sich die Federn raus. Christa Bachmann und Professor Eulenberger müssen eingreifen: Was tun? Kann Osca einen positiven Einfluss bei ihrem Bruder ausüben, Familientherapie gegen den Federlass?

Alte Feinde
Straußendame Heide hat keinen leichten Stand. Sie ist die Außenseiterin. Hahn Rezzo und seine Lieblingshennen Angela und Sabine hacken auf ihr herum. Tierpfleger Marco Mehner will trotzdem noch einen Versuch unternehmen, die Parteien zusammenzulassen. Ein Eiertanz auf politischem Parkett. Gibt es doch noch Frieden?

Neue Freiheit
Premiere bei den Elefanten. Sie dürfen zum ersten Mal auf einen Teil der neu gebauten Anlage. Lampenfieber bei Michael Tempelhoff. Denn: Seine Dickhäuter dürfen, aber wollen und werden sie auch?

(MDR 20.01.2006)

10:58 MDR aktuell HD CC UT

11:00 In aller Freundschaft (1070) HD CC UT AD
Ausgeträumt
Fernsehserie Deutschland 2024

Dr. Brentano zieht im Fall einer depressiven Tierpflegerin den Psychiater Dr. Lukas Globisch hinzu. Dessen Einstellung hat indes in der Sachsenklinik persönliche Konsequenzen für seine Mutter Dr. Kathrin Globisch.

Dr. Brentano übernimmt den Fall der Tierpflegerin Henriette Friebel, die nach einem Löwenangriff mit einer schweren Beinverletzung in die Sachsenklinik eingeliefert wird. Bei der Untersuchung stellt sich heraus, dass Henriette depressiv ist. Da Lukas Globisch ohnehin in Kürze einen Arbeitsvertrag mit der Sachsenklinik schließen will, zieht Dr. Brentano ihn als beratenden Psychiater hinzu. Lukas ordnet an, die Antidepressiva abzusetzen und beginnt eine Gesprächstherapie. Damit stößt er bei Dr. Brentano auf Widerstand.

Davon unbeeindruckt legt Lukas Sarah Marquardt am nächsten Morgen die noch fehlenden Bewerbungsunterlagen vor und der Vertrag ist unterzeichnet. Ab jetzt gibt es zwei Dr. Globisch an der Sachsenklinik. Während der weiteren Behandlung geraten Dr. Lukas Globisch und Dr. Brentano immer öfter aneinander. Zudem hat Lukas' Vertragsunterzeichnung auch für seine Mutter Kathrin persönliche Konsequenzen.

Musik: Moritz Fischer
Kamera: Niklas J. Hoffmann
Buch: Stephan Wuschansky
Regie: Christian Singh

Henriette Friebel: Nadine Wrietz
Hanna Globisch: Helena Pieske
Lukas Globisch: Frederik Götz
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Dr. Maria Weber: Annett Renneberg
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Dr. Kai Hoffmann: Julian Weigend
Arzu Ritter: Arzu Bazman
Miriam Schneider: Christina Petersen
Dr. Ilay Demir: Tan Caglar
Dr. Lilly Phan: Mai Duong Kieu
Kris Haas: Jascha Rust
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Dr. Ina Schulte: Isabell Gerschke
Otto Stein: Rolf Becker
und andere

(43 Min.)

11:45 **In aller Freundschaft** (1071) HD UT AD
Vertrauen ist gut
Fernsehserie Deutschland 2024

Dr. Roland Heilmann stellt der Patientin Anna Maas eine ungewöhnliche Diagnose und kann ihr damit helfen. Miriam Schneider sieht rot, als die leibliche Mutter ihres Pflegesohns Cosmo nach Monaten des Stillschweigens unerwartet in der Sachsenklinik auftaucht.

Dr. Roland Heilmann kommt mit seinem Freund Dr. Achim Kreutzer aus Kapstadt zurück. Im Taxi vom Flughafen bemerkt Roland, dass die Fahrerin Anna Maas gepresst atmet und Schmerzen zu haben scheint. Auf Nachfrage reagiert Anna abweisend. Als sie allein ist, bemerkt sie, dass alle ihre Schmerzmittel aufgebraucht sind. Schließlich lässt sie sich auf die Untersuchung durch Roland ein, um an ein neues Rezept zu kommen. Achim glaubt lediglich an eine Medikamentensucht und findet Roland etwas überengagiert. Doch der lässt nicht locker. Schließlich schafft es Roland, die Patientin zum Reden zu bringen und stellt daraufhin eine überraschende Diagnose.

Miriam Schneider möchte, dass ihr Pflegesohn Cosmo Wolff nicht mehr von seiner leiblichen Mutter Jacky enttäuscht wird. Als Jacky nach Monaten überraschend wieder auftaucht, um Cosmo ein Geburtstagsgeschenk zu überreichen, sieht Miriam rot.

Musik: Moritz Fischer
Kamera: Marc Christian Weber
Buch: Ariana Lange
Regie: Tina Kriwitz

Jacky Wolff: Isabel Bongard
Anna Maas: Petra Welteroth
Achim Kreutzer: Holger Daemgen
Cosmo Wolff: Max Bär
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Dr. Maria Weber: Annett Renneberg
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Dr. Kai Hoffmann: Julian Weigend
Arzu Ritter: Arzu Bazman
Miriam Schneider: Christina Petersen
Dr. Ilay Demir: Tan Caglar
Dr. Lilly Phan: Mai Duong Kieu
Kris Haas: Jascha Rust
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Dr. Ina Schulte: Isabell Gerschke
Otto Stein: Rolf Becker
und andere

(43 Min.)

12:30 Schatten der Erinnerung HD CC UT
Spielfilm Deutschland/Österreich 2010

Geologin Lena erfährt, dass ihr Vater Gottfried, der sie einst verstoßen hat, todkrank ist. Sie fährt mit ihrer kleinen Tochter in ihr Heimatdorf in den Bergen. Dort wird sie mit Gottfrieds Ablehnung konfrontiert, sowie mit ihrer einstigen großen Liebe Anton. Und dann entdeckt sie, dass ihr Dorf von einem Erdrutsch bedroht ist!

Ein Anruf bringt die Geologin Lena (Julia Stemberger) zurück in ihr Heimatdorf in den Alpen: Ihr Vater Gottfried (Michael Mendl) ist lebensgefährlich erkrankt. Für Lena ist es eine Reise in eine schmerzhafte Vergangenheit, hat doch ihr Vater sie vor acht Jahren verstoßen, da er ihr die Schuld am Tod der Mutter gab. Seitdem hatten die beiden keinerlei Kontakt. Und auch jetzt begegnet

Gottfried Lena voller Misstrauen. Die dringend notwendige Behandlung lehnt er kategorisch ab, verbittet sich jede Zuwendung von Seiten Lenas. Einzig Lenas achtjähriger Tochter Theres (Emily Matschnig), die ihren Großvater bislang nicht kannte, gelingt es, die Mauer der Ablehnung zu durchbrechen, Gottfrieds Zuneigung zu gewinnen und die Fronten zwischen Vater und Tochter aufzuweichen.

Lena tastet sich langsam zurück in ihre Vergangenheit. Sie trifft alte Freunde wieder und ihre große Liebe, Anton (Thure Riefenstein), der sie einst bitter enttäuscht hatte. Anton ist mittlerweile mit der geschäftstüchtigen Magda (Elke Winkens) verheiratet, die mit Dr. Sturminger (Alexander Strobele), einem windigen Geschäftsmann, ein hochmodernes Skizentrum plant - eine gute Investition für den Tourismus, doch verheerend für die Umwelt, lassen doch Magda und Dr. Sturminger ohne Skrupel ein ökologisch wichtiges Waldstück abholzen.

Lena, die erfahrene Geologin, erkennt schnell, in welche Gefahr das Dorf ohne den Schutzwald gerät. Doch niemand nimmt ihre Warnungen ernst - außer Anton. Als die beiden nach einem schweren Unwetter darum kämpfen, das Dorf vor einem verhängnisvollen Erdrutsch zu retten, müssen sie erkennen, dass sie einander nie vergessen haben und sich noch immer lieben.

Julia Stemberger, Michael Mendl und Thure Riefenstein spielen die Hauptrollen in diesem modernen Heimatfilm nach Motiven von Ludwig Ganghofer. Außerdem sind Elke Winkens, Alexander Strobele und die bezaubernde Nachwuchsdarstellerin Emily Matschnig zu sehen. Hartmut Griesmayr inszenierte nach einem Buch der Schriftstellerin und Drehbuchautorin Brigitte Blobel, gedreht wurde in der Steiermark.

Musik: Joe Mubare
Kamera: Rolf Greim
Buch: Brigitte Blobel, Konstanze Breitebner
Vorlage: Nach Motiven von Ludwig Ganghofer
Regie: Hartmut Griesmayr

Dr. Lena Simmerauer: Julia Stemberger
Gottfried Simmerauer: Michael Mendl
Magda Karcher: Elke Winkens
Anton Karcher: Thure Riefenstein
Theres Simmerauer: Emily Matschnig
Dr. Manfred Sturminger: Alexander Strobele
Maria: Martina Zinner
Paul: Arthur Klemt
Beamter: Stefan Matousch
Vivian: Katharina Winkler
und andere

(89 Min.)

13:58 MDR aktuell HD CO UT

14:00 MDR um 2 HD CO UT DGS

14:25 Elefant, Tiger & Co. (434) HD CO UT
Familientreffen
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Aufdringliche Verwandtschaft
Erst kurze Zeit auf der Welt soll der kleine Giraffenbulle nun den Rest der Herde kennenlernen. Besonders Mutter Gusti war die Sehnsucht nach ihren Artgenossen in den vergangenen Tagen deutlich anzumerken. Marco Mehner öffnet die Tür der Mutterstube. Mutig schreitet der Neuankömmling hinter seiner Mutter in die Gruppe. Ob er allerdings mit solch einer stürmischen Begrüßung gerechnet hat? Besonders die Halbstarken bedrängen den Kleinen und lassen nicht locker. Gut, dass Gusti ein Auge auf ihren Jüngsten hat. Sie schreitet ein.

Sayonara, Samia!
Für Nashornmädchen Samia naht der Tag der Abreise nach Japan. Dort soll sie einen wichtigen Beitrag zur Zucht der stark vom Aussterben bedrohten Spitzmaulnashörner leisten. Mit einer Generalprobe vom Gang in die Reisekiste möchte Robert Ruhs sichergehen, dass der Transport wie geplant über die Bühne gehen kann. Danach soll ein letztes Frühstück im alten Nashornstall Samia die Stunden bis zur Abreise versüßen. Am nächsten Tag kommt es dann darauf an. Robert ist angespannt. Wird alles klappen? Der Flieger nach Osaka wartet nicht. Aber ist Samia wirklich schon bereit für ein eigenes Leben im Land der aufgehenden Sonne?

Neue Freundschaft
Tierpfleger Jörg Gräser ist noch nicht lange zuständig bei den Kängurus. Und schon stellen sich die ersten Erfolge ein. Handaufzucht Grisu ist ganz vernarrt in den blonden Mann. Die neue Lieblingsbeschäftigung: Kuscheln!
Auch hat der Känguru-Nachwuchs seinen Beutel endlich verlassen und springt glücklich auf der Anlage herum. Jörg ist begeistert.

(ARD 03.07.2015)

15:15 Wer weiß denn sowas? (879) HD CO UT
Mit Kai Pflaume

16:00 MDR um 4 HD CO UT
Neues von hier

16:30 **MDR um 4** HD CC UT
Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4** HD CC UT
Neues von hier & Leichter leben

Motten bekämpfen - mit René Rettig vom Berufsverband Hauswirtschaft

17:45 **MDR aktuell** HD CC UT

18:05 **Wetter für 3** HD CC UT
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** HD CC UT
(ARD 26.05.2025)

18:54 **Unser Sandmännchen** HD CC UT
Moppi und MiWau
Die strickende Katze

MiWau bibbert vor Kälte. Kurzerhand schnappt sie sich Moppis Decke. Das lässt sich dieser nicht gefallen und empfiehlt ihr, sich stattdessen einen Schal zu stricken. MiWau legt sofort los. Doch anstelle eines Schals produziert sie mit den Stricknadeln ruhestörende Klacker-Geräusche. Moppis genervter Vorschlag Nr. 2: Bewegung. Einfallsreich wie sie ist, verbindet MiWau nun beide Aktivitäten - und strickt kurzerhand den ganzen Leckerladen ein.

19:00 **Ländermagazine** HD CC UT

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL HD CC UT

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CC UT

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT

19:30 **MDR aktuell** HD CC UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Mach dich ran** HD CC UT
MDR hilft

20:15 **Polizeiruf 110: Jugendwahn** HD CC UT AD
Kriminalfilm Deutschland 2001

Die Kommissare Schmücke und Schneider ermitteln den Mord an einem

erfolgreichen Architekten. Dieter Fritsch wurde in seiner Wohnung erschlagen. Augenscheinlich deutet nichts auf einen Einbruch hin und alle Indizien sprechen dafür, dass er seinen Mörder gekannt haben muss.

Die Kommissare Schmücke und Schneider ermitteln den Mord an einem erfolgreichen Architekten. Dieter Fritsch wurde in seiner Wohnung erschlagen. Augenscheinlich deutet nichts auf einen Einbruch hin und alle Indizien sprechen dafür, dass er seinen Mörder gekannt haben muss. Verdächtig ist zunächst Mira Bruns, die den Toten gefunden hat. Die einstmals bekannte und erfolgreiche Schauspielerin lebt heute mit ihrer Tochter Anna und ihrem jugendlichen Liebhaber Lukas Stelzer in finanzieller Abhängigkeit von ihrem Ex-Mann.

Aber auch Claudia Fritsch, die am Mordtag einen heftigen Streit mit ihrem Mann hatte und seitdem verschwunden ist, steht zunächst unter Tatverdacht. Widersprüche in der Aussage von Mira Bruns erschweren die Aufklärung des Falls erheblich. Erst eine Aussage von Claudia Fritsch und eine erneute Untersuchung des Tatorts gibt dem Fall dann eine unerwartete Wendung.

Aus der Wohnung des Toten wurde wertvoller Schmuck gestohlen. Ein Fremder scheidet aber als Täter aus. Der Verdacht erhärtet sich, dass Miras jugendlicher Liebhaber den Schmuck gestohlen hat. Von den Kommissaren in die Enge getrieben, gesteht er den Einbruch. Den Mord an Dieter Fritsch streitet Lukas Stelzer aber vehement ab. Sollte es tatsächlich zwei Täter in diesem Fall geben?

Lukas Stelzer versucht verzweifelt zu beweisen, dass er Dieter Fritsch nicht erschlagen hat. Eine zufällige Beobachtung wird dabei zum entscheidenden Indiz bei der Aufklärung des Mordes. Als Schmücke und Schneider dann auf die Spur des tatsächlichen Täter kommen, werden sie Zeuge einer erschütterten menschlichen Tragödie, die auch die beiden Kommissare zutiefst berührt.

Musik: Rainer Oleak
Kamera: Dieter Chill
Buch: Wolfgang Hesse
Regie: Bodo Fürneisen

Hauptkommissar Herbert Schmücke: Jaecki Schwarz
Hauptkommissar Herbert Schneider: Wolfgang Winkler
Mira Bruns: Andrea Jonasson
Anna Fritsch: Alexandra Schalaudek
Lukas Stelzer: Tom Mikulla
Edith Reger: Marita Böhme
Rosamunde Weigand: Marie Gruber
Claudia Fritsch: Julia Thurnau
Irene: Alexa Maria Surholt
Gerichtsmediziner: Klausjürgen Steinmann

(89 Min.)

21:45 MDR aktuell HD CC UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

22:10 Polizeiruf 110: Schwere Jahre (2/2) UT
Kriminalfilm DDR 1984

Nach einer Explosion wird im Bergwerk das Skelett von Erwin Reichenbach entdeckt, der vor 30 Jahren verschwand. Sein Sohn Wolfgang, selbst Kriminalkommissar, vermutet Mord und ist davon überzeugt, dass der Mörder seines Vaters noch lebt und sich unter falschem Namen versteckt hält.

Nach einer Explosion in einem Bergwerk wird dort das Skelett des vor 30 Jahren verschollenen Erwin Reichenbach gefunden. Sein Sohn, Wolfgang Reichenbach, Kommissar bei der Kriminalpolizei, leitet die Ermittlungen. Alles spricht dafür, dass damals Richard Grabler, der Kopf einer skrupellosen Hehlerbande, seinen Vater umgebracht hat. Kurz nach Erwins Tod kam Grabler angeblich bei einer Bergwerksexplosion um. Der Kriminalist ist aber davon überzeugt, dass der Mörder seines Vaters noch lebt und sich unter falschem Namen versteckt hält. Es gelingt ihm, Grabler ausfindig zu machen.

Musik: Peter Gotthardt
Kamera: Walter Laaß
Buch: Hans-Joachim Hildebrandt
Regie: Hans-Joachim Hildebrandt

Hauptmann Wolfgang Reichenbach: Friedhelm Eberle
Oberstleutnant Hübner: Jürgen Frohriep
Oberleutnant Brander: Lothar Schellhorn
Leutnant Neubert: Hans-Jürgen Klima
Richard Grabler: Günter Naumann
Martha Abeleit: Evamaria Bath
Margot Abeleit: Katrin Saß
Rudolf Abeleit: Johannes Achtelik
Manfred Oelze: Dieter Bellmann
Gläser: Manfred Richter

(83 Min.)

23:35 Nord bei Nordwest - Der Andy von nebenan HD CC UT AD
Spielfilm Deutschland 2022

"Andy von nebenan", ein hilfsbereiter Mann mit kindlichem Geist, findet seinen Ziehvater Cem Brose tot auf und gerät unter Mordverdacht. Hauke und Hannah entdecken, dass Cem einst Schatzsucher war. Ein gestohlener Diamant

könnte der Schlüssel sein. Als ein weiteres Opfer auftaucht, verschwindet Andy spurlos.

Andreas Brose, in Schwanitz besser bekannt als "Der Andy von nebenan", ist ein Baum von einem Mann und handwerklich begabt. So repariert er Haukes kaputten Bootsmotor und hilft Hannah beim Renovieren ihres neuen Hauses. Andys Geist, sein Herz und Instinkt sind allerdings eher die eines Kindes.

Als Andy seinen Ziehvater Cem Brose tot auffindet, gerät er aufgrund einer Zeugenaussage unter Mordverdacht. Hauke und Hannah ermitteln, dass Andys Adoptivvater Cem Brose mal Schatzsucher gewesen ist. Hängt der Mord möglicherweise mit einem geraubten Diamanten zusammen? Die Ermittlungen führen zu einem zweiten Todesopfer, und dann ist Andy verschwunden.

Musik: Stefan Hansen
Kamera: Katharina Dießner
Buch: Niels Holle
Regie: Nina Wolfrum

Hauke Jacobs: Hinnerk Schönemann
Hannah Wagner: Jana Klinge
Jule Christiansen: Marleen Lohse
Andy Brose: Christoph Franken
Cem Brose: Vedat Erincin
Judika Hintzel: Sarah Hostettler
Linus Hintzel: Samuel Weiss
Frau Petersberg: Julia Stinshoff
Mehmet Ösker: Cem Ali Gültekin
Frau Bleckmann: Regine Hentschel
Herr Töteberg: Stephan A. Tölle
Bine Pufal: Victoria Fleer
Puttkammer: Joshy Peters
Dirk Christiansen: Jens Weisser
Ariane Spieker: Rike Eckermann
Fotograf Brennecke: Marcus Prell
Herr Traugott: Frank Roder
und andere

(88 Min.)

(VPS-Datum: 27.05.2025)

01:05 **Akte Ex** (3/8) HD CC UT AD
Der fröhliche Mönch
Fernsehserie Deutschland 2012

Bei einer abendlichen Touristenführung durch die Gassen Weimars wird der betagte Mönch Pater Antonio angeschossen. Schnell stellt sich die Frage, ob der Anschlag tatsächlich ihm oder nicht eher seinem Ordenskollegen, Bruder Dominik, galt. Mit dem hatte er an diesem Tag den Dienst getauscht.

Bei einer abendlichen Touristenführung durch die Gassen Weimars wird der betagte Mönch Pater Antonio angeschossen. Schnell stellt sich die Frage, ob der Anschlag tatsächlich ihm oder nicht eher seinem Ordenskollegen, Bruder Dominik, galt. Mit dem hatte er an diesem Tag den Dienst getauscht.

Die Ermittlungen von Hundt und Katzer lassen zunächst beide Schlüsse zu. Zum einen ist da die Biologielehrerin, die sich sehr zu Pater Antonio hingezogen fühlt. Der eifersüchtige Ehemann ist gar nicht gut auf den Pater zu sprechen. Bei Bruder Dominik stellt sich heraus, dass er in der Vergangenheit Anlageberater war und das Ersparte seiner Kunden verzockt hat.

Einer der Geschädigten, René Sattler, hat sich zum Zeitpunkt des Mordes in Weimar aufgehalten. Wollte Sattler sich rächen und traf den falschen Mönch? Als sich Hundt für eine Nacht in das Kloster einmietet, kommt Bewegung in den Fall. Er findet heraus, dass Bruder Dominik noch immer heimliche Geschäfte tätigt. Fragt sich nur, mit wessen Geld?

Doch nicht nur der Fall bereitet den Kommissaren Kopfzerbrechen. In Hundts Haus funktioniert der Wasserzulauf nicht. In seiner Not begibt er sich ins "Badeasyl" zu Elli. Sehr zum Leidwesen von Kristina, denn sie gerät mehr und mehr unter Zugzwang. Schließlich muss sie Elli und Yvette gegenüber zugeben, dass sie vor 14 Jahren eine Affäre mit Hundt hatte. Dass er auch der Vater ihrer Tochter ist, hält sie jedoch weiterhin geheim. Und auch Hundt selbst bleibt ahnungslos. Fragt sich nur, wie lange noch?

Buch: Michael Illner
Regie: Christoph Klünker

Kristina Katzer: Isabell Gerschke
Lukas Hundt: Oliver Franck
Elli Katzer: Rita Feldmeier
Jule Katzer: Anna Krajci
Yvette Müller: Sarah Alles
Joseph Ottner: Michael Greiling
Dr. Leo Sturm: Tobias Schenke
Bruder Dominik: Matthias Matschke
René Sattler: Ole Eisfeld
Olga Kühn: Gabrielle Scharnitzky
Pater Antonio: Achim Wolff
Novize Niklas: Marian Hawlik
Helmuth Kühn: Dominik Bender

und andere

(48 Min.)

01:55 Das Duell HD CC UT
Spielfilm USA 2015

Texas Ranger David Kingston reist mit seiner Frau Marisol ins abgelegene Mount Hermon, um mysteriöse Morde und das Verschwinden einer Generalstochter zu untersuchen. Der mächtige Bürgermeister Abraham Brant, der einst Davids Vater tötete, empfängt ihn freundlich - doch eine tödliche Falle droht.

Der junge Texas Ranger David Kingston (Liam Hemsworth) wird mit einem Geheimauftrag in das Städtchen Mount Hermon geschickt, um Morde an der nahegelegenen Grenze aufzuklären. Dass der Neffe eines mächtigen mexikanischen Generals zu den Opfern gehört und dessen Nichte verschwunden ist, macht die Mission besonders heikel.

David muss sich bei dem gefährlichen Auftrag auch einem Kindheitstrauma stellen: Der mächtige Bürgermeister Abraham Brant (Woody Harrelson) hat seinen Vater auf dem Gewissen, den er vor den Augen des Jungen in einem Duell erstochen hat. Jetzt, 20 Jahre später, steht David als erwachsener Mann dem gefürchteten "Prediger" gegenüber, der aus dem Dorf eine abgeschottete Sektengemeinde gemacht hat, die an ihn als Wunderheiler glaubt und jeder seiner Anordnungen folgt.

Zur Tarnung gibt sich der kampferprobte Texas Ranger, den seine Frau Marisol (Alice Braga) begleitet, als durchreisender Geschäftsmann aus. Während Abrahams Sohn Isaac (Emory Cohen) dem geheimnisvollen Fremden überaus feindselig begegnet, empfängt ihn der charismatische Alleinherrscher mit offenen Armen.

Abraham ernennt David kurzerhand zum Sheriff und zeigt eine besondere Fürsorge für die bildschöne Marisol, die er in seine Glaubensgemeinschaft einlädt. David merkt schon bald, wie sich eine raffinierte Falle um ihn schließt. Die Aussicht, seinen Auftrag vor Ort zu erfüllen, lässt ihn jedoch die Gefahr verdrängen. Nun ist es eine Frage der Zeit, wann bei dem Psychoduell mit Abraham die Masken fallen.

Hollywoodstar Woody Harrelson glänzt als diabolischer Prediger in dem modernen Western "Das Duell". Sein Herausforderer ist der australische Newcomer Liam Hemsworth, bekannt aus den Welterfolgen "Die Tribute von Panem": Er spielt einen mutigen Texas Ranger, der auf sich alleine gestellt dem charismatischen Schurken das Handwerk legen möchte. Bei dem spannenden Psychoduell kommt es schließlich zum Showdown unter der texanischen Wüstensonne.

Regisseur Kieran Darcy-Smith verbindet klassische Motive des uramerikanischen Genres mit unterschwelliger Kritik an Rassismus, Sexismus und Gewaltverherrlichung. In der aktuellen Debatte um die Grenze zu Mexiko trägt der Film eine erkennbare politische Botschaft in sich.

Musik: Craig Eastman
Kamera: Jules O'Loughlin
Buch: Matt Cook
Regie: Kieran Darcy-Smith

Abraham: Woody Harrelson
David Kingston: Liam Hemsworth
Marisol: Alice Braga
Isaac: Emory Cohen
Naomi: Felicity Price
General Calderon: José Zúñiga
Gouverneur Ross: William Sadler
Monte: Chris Baker
Dale: Chris Berry
Doktor Morris: Raphael Sbarge
George: Benedict Samuel
John: Giles Matthey
und andere

(101 Min.)

03:35 **Heute im Osten - Reportage** HD UT
Zwischen Heimat und Horizont – Polens Jugend
(MDR 24.05.2025)

03:50 **Burgen, Wälder, Nebelfelder - Thüringen nonstop** HD AD

Ländermagazine
04:05 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD UT
(MDR 26.05.2025)

Ländermagazine
04:35 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD UT
(MDR 26.05.2025)

Ländermagazine
05:05 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD UT
(MDR 26.05.2025)

Dienstag, 27. Mai 2025

05:35 **Rote Rosen** (1422) HD CC
Fernsehserie Deutschland 2012

06:25 **Sturm der Liebe**(1264) CC
Fernsehserie Deutschland 2010

07:15 **Rote Rosen** (4169) HD CC UT
Fernsehserie Deutschland 2025

08:05 **Sturm der Liebe** (4426) HD CC UT *
Fernsehserie Deutschland 2025

** Folgennummer geändert am 16.04.2025*

08:55 **In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte** (48) HD CC UT AD
... und sie lieben sich doch
Fernsehserie Deutschland 2016

Assistenzarzt Ben stolpert am Ausgang der Klinik fast über einen ungewöhnlichen Fund. Oberarzt Niklas Ahrend behandelt Maja Rankowski in der Notaufnahme. Was stimmt mit der jungen Frau nicht? Dr. Moreau und Julia Berger behandeln André Dietrich nach einem Autounfall, ihm fehlt nach der OP jegliche Erinnerung.

Als der Assistenzarzt Ben Ahlbeck nach einem langen Dienst das Johannes-Thal-Klinikum verlassen möchte, stolpert er am Ausgang fast über einen ungewöhnlichen Fund. Ab diesem Moment ist für den jungen Arzt alles anders. Zunächst überfordert Ben die neue Aufgabe, doch Niklas Ahrend bestärkt ihn. Kurze Zeit später kommt Maja Ranowski, eine junge Frau mit starken Unterleibsschmerzen in die Notaufnahme. Oberarzt Niklas Ahrend behandelt die Patientin gemeinsam mit Theresa Koshka und den beiden Medizinern wird schnell klar, dass mit der Frau etwas nicht stimmt. Was verbirgt Maja?

Nach einem Autounfall wird André Dietrich in die Notaufnahme eingeliefert. Den lebensrettenden Eingriff führen Dr. Moreau und Julia Berger durch. Doch als André aus der Narkose erwacht, fehlt dem Patienten jegliche Erinnerung.

Julia arbeitet nebenbei weiterhin an ihrer Doktorarbeit. Sie versucht sowohl dem Stress im Klinikum als auch den Ansprüchen an die Dissertation gerecht zu werden.

Buch: Heike Wachsmuth, Marvin Machalett

Regie: Micaela Zschieschow

Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Leyla Sherbaz: Sanam Afrashteh
Dr. Matteo Moreau: Mike Adler
Ben Ahlbeck: Philipp Danne
Elias Bähr: Stefan Ruppe
Julia Berger: Mirka Pigulla
Elly Winter: Juliane Fisch
Dr. Theresa Koshka: Katharina Nesytowa
Prof. Dr. Karin Patzelt: Marijam Agischewa
Wolfgang Berger: Horst Günter Marx
Dr. Harald Loosen: Robert Giggenbach
Dr. Franziska Ruhland: Gunda Ebert
Nora Dietrich: Daniela Preuß
Maja Ranowski: Angeline Anett Heilfort
André Dietrich: Volker Muthmann
Ronald Fischer: Marc Neblung
und andere

(48 Min.)

09:45 **Hofgeschichten – Ackern zwischen Alpen und Ostsee** (32/37) HD UT
Traubenernte bei der Winzerin

Zum Kratzerhof in Oberbayern gehören auch einige Hektar Wald. In dem hat sich zum Leidwesen von Landwirt Sepp Hanrieder der Borkenkäfer breitgemacht. 15 Bäume müssen gefällt und schnell aus dem Wald gebracht werden, damit sich der Schädling nicht weiter ausbreitet. Gut, dass Sohn Max gerade von der Uni kommt und helfen kann.

In Thüringen vertilgen 400 Ziegen viel Futter. Um gut über den Winter zu kommen, muss Frank an diesem Tag Silage machen. Mira kümmert sich derweil um die Gesundheit der Vierbeiner: eine Wurmkur ist fällig.

In seinem Steakhaus auf Hiddensee feiert der Inselbauer das Ende der Hauptsaison mit seinen 30 Mitarbeitenden aus Gasthöfen, Hofläden und Landwirtschaft. Was er ihnen aber bis zuletzt vorenthält: einen nackten Mann aus Bronze. Denn er hat vor einer Woche den Großen Preis des deutschen Mittelstandes gewonnen, einen der wichtigsten Wirtschaftspreise des Landes. Und den widmet er seinem Team.

Wieder ein sommerlich heißer Herbsttag für Fischer Sander Fuhrmann in Brandenburg. Zu heiß, um Fische zu fangen. Also kümmert er sich um die eher ungeliebten Arbeiten an Land. Er flickt Netze, schlachtet Aale und ist für die Spezialität des Hofes zuständig: Dry aged-Karpfenschinken. Aber diesmal freut er sich besonders auf den Feierabend. Denn er trifft sich in Berlin-Kreuzberg mit

Freunden zum Basketball spielen und Saibling essen.

Mitten in der Nacht geht in Aspisheim in Rheinhessen die Weißweinernte los. Um 1:00 Uhr morgens kommt der Nachbar mit dem Vollernter, um mit Winzerin Shanna Reis die Huxelrebe zu ernten. Und kaum sind die weißen Trauben in der Presse, muss Shanna auch schon rausfahren, um die roten Trauben heimzuholen.

Betriebsleiterin Kerstin Schnabel und ihr Team haben einen anspruchsvollen Einsatz vor sich. Auf der Straußenfarm Emminghausen bei Köln sollen die ausgewachsenen Strauße in ein neues Gehege umziehen. Sicherheitsausrüstung ist hierbei Pflicht, denn die Wildtiere können gefährlich werden.

10:35 **Elefant, Tiger & Co.** (139) CC UT
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Männerwirtschaft
Bei den fetten Sandrattenmännern steht Hausputz auf dem Programm. Zwei noch junge Damen sollen einziehen und schon bald für Nachwuchs sorgen. In den vergangenen sieben Monaten war das Schaugehege im Afrikahaus ein Ort der Enthaltsamkeit. Wie werden die eingefleischten Junggesellen auf den Damenbesuch reagieren?

Winterspaziergang
Ein Chilenischer Flamingo bekommt überraschend viel Wind unter die Flügel und nutzt die Gelegenheit zu einem unerlaubten Ausflug. Für das Einfangen des rosa Ausreißers wird jede Hand gebraucht. Eine hektische Verfolgungsjagd durch den Zoo beginnt. Wird der Südamerikaner in Leipzig bleiben?

Prügelknabe
Das Leben einer männlichen Hyäne ist karg. Nicht nur, dass die Frauen das Sagen haben - sie mopsen das Futter und werden auch gern mal handgreiflich. So sieht denn die Zukunft des jüngsten Sprosses im Leipziger Clan wenig spaßig aus. Als Jörg Gräser Löwen-Kot auf der Außenanlage verteilt, zeigt der Kleine großes Interesse. Kann ein "Hauch" von Löwe auf ihn abfärben?

(MDR 27.01.2006)

10:58 **MDR aktuell** HD CC UT

11:00 **In aller Freundschaft** (1072) HD CC UT AD
Vollgas
Fernsehserie Deutschland 2024

Wegen eines Massenunfalls in der Innenstadt herrscht in der Sachsenklinik Ausnahmezustand. Cosmo Wolff und seine leibliche Mutter Jacky werden eingeliefert. Zuerst scheinen sie nur leicht verletzt zu sein, doch dann bekommt

Jacky plötzlich starke Schmerzen. Indes wird Dr. Philipp Brentano Opfer einer peinlichen Verwechslung.

Nach einem Massenunfall in der Leipziger Innenstadt herrscht in der Sachsenklinik Ausnahmezustand. Dr. Lucia Böhm, eine neue Kollegin, übernimmt die Leitung der Organisation, die Einteilung der Ärzte und die Sichtung der Verletzten. Darunter sind auch Cosmo und seine leibliche Mutter Jacky Wolff, die sich vor dem Unfall gestritten haben: Cosmo möchte, dass Jacky ihn zur Adoption freigibt. Die beiden scheinen nur leichte Blessuren zu haben. Doch dann bekommt Jacky starke Schmerzen. Dr. Kai Hoffmann und Dr. Lucia Böhm erkennen schnell, dass Jacky schwere innere Verletzung erlitten hat. Den Ärzten bleibt nicht viel Zeit, um ihr Leben zu retten.

Dr. Philipp Brentano will seine Frau Arzu verführen, aber die reagiert nicht darauf. Deshalb holt er sich Rat bei einer Patientin, die vermeintlich Sexualtherapeutin, in Wahrheit aber Hundetrainerin ist. Der ahnungslose Brentano wendet ihre Empfehlungen später bei Arzu an - mit ungeahnten Folgen.

Musik: Moritz Fischer
Kamera: Marc Christian Weber
Buch: Klaus Jochmann
Regie: Tina Kriwitz

Dr. Lucia Böhm: Vanessa Rottenburg
Jacky Wolff: Isabell Bongard
Maren Klein: Nicole Johannhanwahr
Cosmo Wolff: Max Bähr
Marcel Berisha: Juri Winkler
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Dr. Maria Weber: Annett Renneberg
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Dr. Kai Hoffmann: Julian Weigend
Arzu Ritter: Arzu Bazman
Miriam Schneider: Christina Petersen
Dr. Ilay Demir: Tan Caglar
Dr. Lilly Phan: Mai Duong Kieu
Kris Haas: Jascha Rust
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Dr. Ina Schulte: Isabell Gerschke
Otto Stein: Rolf Becker
und andere

(42 Min.)

11:45 **In aller Freundschaft** (1073) HD UT AD
Sturm
Fernsehserie Deutschland 2024

Dr. Ina Schulte wird durch einen Patienten an ihre eigene schwierige Beziehung zu ihrem Vater Ewald erinnert. Währenddessen lernen sich Dr. Ilay Demir und Dr. Lucia Böhm kennen und sind nicht gerade glücklich, als ihnen klar wird, dass sie künftig mehr miteinander zu tun haben werden.

Ein Sturm hat über Leipzig gewütet. An der Sachsenklinik ist ein Baugerüst zusammengebrochen und begräbt den Wohnungslosen Rolf Nolte unter sich. Dr. Ina Schulte ist als Ersthelferin vor Ort. Sie weiß: Selbst wenn das Gerüst von dem Mann abgehoben werden kann, riskieren sie damit dessen schnellen Tod. Durch Schock, Blutverlust und Schmerzmedikation beginnt Nolte zu halluzinieren und hält Ina für seine Tochter Leora, die schon vor Jahren mit ihm gebrochen hat. Plötzlich sieht sich Ina mit ihrer eigenen Vergangenheit konfrontiert.

Dr. Lucia Böhm hat beim Ausparken Dr. Ilay Demirs Auto gestreift. Ohne zu wissen, dass sie zukünftig Kollegen sind, eskaliert die Situation zwischen ihnen.

Musik: Moritz Fischer
Kamera: Bernhard Wagner
Buch: Inka Fromme
Regie: Kerstin Schefberger

Dr. Lucia Böhm: Vanessa Rottenburg
Rolf Nolte: Martin Feifel
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Dr. Maria Weber: Annett Renneberg
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Dr. Kai Hoffmann: Julian Weigend
Arzu Ritter: Arzu Bazman
Miriam Schneider: Christina Petersen
Dr. Ilay Demir: Tan Caglar
Dr. Lilly Phan: Mai Duong Kieu
Kris Haas: Jascha Rust
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Dr. Ina Schulte: Isabell Gerschke
Otto Stein: Rolf Becker
und andere

(43 Min.)

12:30 Vier kriegen ein Kind HD UT AD
Spielfilm Deutschland 2015

Für Neele und ihre Lebenspartnerin Steff scheint der Traum vom eigenen Kind endlich in Erfüllung zu gehen: Steff ist schwanger. Allerdings kam es bei der künstlichen Befruchtung zu einer Verwechslung. Der zukünftige Vater ist Kalle, der sich mit seinem Partner Jens auch schon lange ein Kind wünscht. Für Neele und Steff ein Albtraum!

Endlich schwanger! Für die Hamburger Literaturdozentin Neele (Christina Hecke) und ihre Lebenspartnerin, die Zahntechnikerin Steff (Friederike Kempter), geht damit ein Traum in Erfüllung. Schon lange wünschen sich die beiden ein Kind. Allerdings werden die Pläne von künftiger Mama-Mami-Baby-Dreisamkeit jäh zerstört - denn wie sich herausstellt, kam es bei der künstlichen Befruchtung zu einer folgenschweren Verwechslung: Der Erzeuger ist nicht der sorgsam ausgesuchte junge Samenspender ohne Vaterambitionen, sondern der freundliche Kalle (Christian Näthe), der mit seinem Mann Jens (Marc Hosemann) ebenfalls vom eigenen Nachwuchs träumt.

Da die Leihmutter des sympathischen Männerpaares im letzten Moment einen Rückzieher machte, sehen die beiden in der Verwechslung eine Art Fügung des Schicksals. Sie freuen sich schon darauf, dem Mutterpaar als aktive Väter zur Seite zu stehen - am liebsten Wand an Wand im gemeinsamen Vorstadt-Doppelhaus.

Steff und Neele fallen angesichts dieser Idee aus allen Wolken. Für die beiden ist allein schon der Gedanke an eine geteilte Fürsorge der reinste Albtraum. Sie sehen in dem Sportreporter Kalle und dem Makler Jens lediglich zwei schwule Spießer mit gänzlich anderen Lebenseinstellungen. Vor allem Neele lässt nichts unversucht, um die lästigen Kindsväter zu vergraulen.

Erst nach einigen Reibereien und verbalen Scharmützeln wird dem ungleichen Vierergespann klar, dass es bei der Sache nicht um persönliche Interessen gehen darf, sondern um ihr gemeinsames Kind: Statt Gezeter und Gezerre ist Kooperationsbereitschaft gefragt. Und tatsächlich stellt sich mit der Zeit ein gegenseitiges Vertrauen und so etwas wie ein "Vier"-Gefühl ein. Doch es kommt anders - und die angehende Patchwork-Regenbogenfamilie wird vom Schicksal auf eine harte Probe gestellt.

Die Kinderwünsche gleichgeschlechtlicher Paare sind ein hochaktuelles, oft umstrittenes Thema. Die Gesellschaftskomödie "Vier kriegen ein Kind" zeigt mit hintersinnigem Humor, aber auch ernsteren Untertönen, dass gute Elternschaft in allererster Linie eine Frage der Herzensbildung ist. Drehbuchautor Volker Krappen und Regisseur Matthias Steurer zeichnen die vier Hauptfiguren mit einem feinen Gespür für charakterliche Eigenheiten und in einer gelungenen Balance aus Lebensnähe und sanft-ironischer

Überzeichnung.

Musik: Michael Klaukien, Andreas Lonardoni
Kamera: Maximilian Lips
Buch: Volker Krappen
Regie: Matthias Steurer

Neele Martins: Christina Hecke
Steff Breuer: Friederike Kempter
Jens Schmitz: Marc Hosemann
Kalle Schmitz: Christian Näthe
Brigitte Breuer: Ramona Kunze-Libnow
Henry Breuer: Hans-Heinrich Hardt
Dorit: Dagmar Leesch
Gesche: Theresa Berlage
Guntram: Christian Concilio
Lara: Victoria Fleer
Enie: Mersiha Husagic
Manuel: Bernd-Christian Althoff
Thomas: Manuel Ettelt
Sachbearbeiter: Stephan A. Tölle
und andere

(89 Min.)

13:58 MDR aktuell HD CC UT

14:00 MDR um 2 HD CC UT DGS

14:25 Elefant, Tiger & Co. (435) HD CC UT
Unter Freunden
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Schwellenängste
Nashornkuh Sarafine traut sich nicht raus. Zwar hat sie sich in den Stallungen der neuen Kiwara-Kopje gut eingelebt, der Drang nach frischer Luft aber verebbte bislang an der Schwelle des Außenschiebers. Um dem zaghaften Koloss mehr Sicherheit zu geben, soll Sarafine nun mit Weggefährtin und Stallnachbarin Nandi zusammen gelassen werden - in der Hoffnung, Nandis Antrieb rauszugehen, könnte auch Sarafine anstecken. Viele Jahre waren die beiden stets durch Gitter getrennt. Zwar rechnet Frank Meyer nicht mit Aggressionen, dennoch weiß niemand mit Bestimmtheit zu sagen, wie sich die beiden Kühe im direkten Kontakt verhalten werden...

Ab ins Körbchen
Seit dem Tod seiner Gefährtin Luena muss Löwe Matadi den Tag allein herumbringen. Zwar kommt er alles in allem bestens klar, aber er bewegt sich

nun weitaus weniger als zuvor. Um den imposanten Kater ein wenig auf Trab zu bringen, arbeitet Jörg Gräser an regelmäßigen Beschäftigungen. So soll Matadi für eine reichliche Mahlzeit eines seltenen Luxushappens erst einmal ordentlich was tun. Kurzum landet Matadis Tagesration in einem großen Weidekorb. Wird der Löwe hungrig genug sein, um den Korb zu Kleinholz zu verarbeiten?

Die Fischfalle
Grundsätzlich hat Plastik im Wasser nichts verloren. Es sei denn, es handelt sich um die Idee von Tierpfleger Florian Brand. Aus alten Plastikflaschen baut er eine Fischfalle.

(ARD 21.07.2015)

15:15 **Wer weiß denn sowas?** (880) HD CC UT
Mit Kai Pflaume

16:00 **MDR um 4** HD CC UT
Neues von hier

16:30 **MDR um 4** HD CC UT
Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4** HD CC UT
Neues von hier & Leichter leben

Nikotin: Wege aus der Sucht - mit Dr. Carsten Lekutat
Obwohl in Deutschland die Anzahl der Raucher und Raucherinnen zurückgeht, sterben jährlich 127.000 Menschen an den Folgen ihrer Nikotinsucht. Und immer neue Formen des Nikotinkonsums wie Pouches (Nikotinbeutel) drängen auf den Markt.

Am 31. Mai ist Weltnichtrauchertag, der von der WHO ins Leben gerufen wurde. Aus diesem Anlass stellen wir erfolgreiche Strategien vor, die helfen, mit dem Nikotin aufzuhören oder im Idealfall gar nicht erst anzufangen.

17:45 **MDR aktuell** HD CC UT

18:05 **Wetter für 3** HD CC UT
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** HD CC UT
(ARD 27.05.2025)

18:54 **Unser Sandmännchen** HD CC UT

Meine Schmusedecke
Der Affe

Auf meiner Schmusedecke gibt es ein Problem: Hier treibt jemand Unsinn! Was macht man bloß mit so einem verrückten Äffchen?

19:00 Ländermagazine HD CC UT

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL HD CC UT

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CC UT

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT

19:30 MDR aktuell HD CC UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 Einfach genial HD CC UT DGS
Menschen. Ideen. Erfindungen.

20:15 Voss & Team HD CC UT
Mit Sven Voss

Turnfest in Leipzig 2025
21:00 Vom Zentralstadion zur RB-Arena HD CC UT AD
Die Geschichte der Leipziger Riesenschüssel

Als "Stadion der Hunderttausend" ließ der in Leipzig geborene DDR-Staats- und Parteichef Walter Ulbricht das Zentralstadion 1955/56 errichten: seinerzeit die größte deutsche Sportarena. Die wurde aus den Bomben-Trümmern Leipzigs gebaut. Mit Loren auf schmalen Gleisen karrte man das Erbe des Krieges auf den sumpfigen Baugrund. 23 m hoch geriet der Zuschauerwall und war mit seinen steilen Treppen der Schrecken für alle Sportlerinnen und Sportler, die hier beinhartes Ausdauertraining absolvieren mussten. Zugleich machte die imposante Schüssel - flankiert von der Deutschen Hochschule für Körperkultur (DHfK) und dem Schwimmstadion - Leipzig zur Sporthauptstadt der DDR.

Obwohl Radsport-Idol und Amateur-Doppelweltmeister Täve Schur kurz vor der Einfahrt in den Stadiontunnel so schwer stürzte, dass sein Rad gewechselt werden musste, überwiegen bei dem heute 93-Jährigen die positiven Erinnerungen an das Zentralstadion Leipzig. "Das war eine Explosion, wenn man da reinfuhr, hunderttausend Verrückte, das brodelte!"

Legendär war auch die Stimmung bei den Europapokalspielen des 1. FC Lok Leipzig in den 80er Jahren. "Da bin auch ich auf die Sitzbank gesprungen, so aufgeregt waren wir", erinnert sich die ehemalige Direktorin des

Sportmuseums Leipzig, Dr. Gerlinde Rohr. Ob Fritz Walter, Diego Maradona oder Alain Giresse - die Großen des Weltfußballs gastierten auf dem Grün des Leipziger Zentralstadions. Und der Sportjournalist Uwe Karte präsentiert eine DDR-Illustrierte mit seinem Geburtsdatum als Ausgabetag. Auf deren Titel prangt der portugiesische Wunderspieler Eusébio - auch er kickte im Zentralstadion.

Das Ende des "Stadions der Hunderttausend" war ein Neuanfang. 2006 sollte auch in Leipzig die Fußball-WM steigen. "Dafür wurde ein modernes Stadion benötigt", erklärt der Investor Michael Kölmel. Weil der gigantische Zuschauerwall des Zentralstadions nicht abgerissen werden konnte - die Kosten dafür waren nicht darstellbar -wurde die künftige Arena in den Wall hineingebaut und ist über Brücken erreichbar. "Eine wunderbare Lösung", findet RB-Klub-Repräsentant und einstiger Weltklasse-Torhüter Perry Bräutigam.

Für nunmehr 47 000 Zuschauer ist die Leipziger RB-Arena FIFA-tauglich ausgebaut. Und sie steht noch immer an jener Stelle, wo einst die Leichtathletinnen Karin Balzer und Petra Felke Weltrekorde aufgestellt haben. Große Sportgeschichte, große Namen, der Blick zurück und in die Gegenwart - all das erzählt diese Folge aus der Reihe "Der Osten - Entdecke wo du lebst".

(MDR 11.06.2024)

21:45 MDR aktuell HD UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

Turnfest in Leipzig 2025

22:10 Auf dem Weg zum Turnfest HD UT

22:55 Wanda, mein Wunder HD UT
Spielfilm Schweiz 2020

Die Polin Wanda kümmert sich als günstige Pflegekraft um den 70-jährigen Josef in dessen Villa am Zürichsee. Rund um die Uhr ist sie für ihn da und hilft nebenher seiner Frau Elsa im Haushalt. Als sie unerwartet schwanger wird und sich der Pflegefall als Vater entpuppt, bringt das die Fassade der gutbürgerlichen Familie gehörig ins Wanken.

Wanda (Agnieszka Grochowska) aus Polen arbeitet als private 24-Stunden-Pflegekraft in der Schweiz. Die alleinerziehende Mutter zweier kleiner Söhne ist auf das Geld angewiesen. Während ihrer Abwesenheit betreuen die Großeltern die Jungs. Bei der wohlhabenden Familie Wegmeister-Gloor pflegt Wanda den Patriarchen Josef (André Jung), der nach einem Schlaganfall gelähmt ist. Nach einem kurzen Urlaub in der Heimat kommt sie per Fernbus nach Zürich zurück, um nun wieder für mehrere Monate rund um die Uhr für ihn da zu sein.

In der großzügigen Villa der Unternehmerfamilie direkt am Zürichsee ist sie in einem Kellerraum einquartiert und über ein Babyphone ständig auf Abruf. Wie ihr Josefs Frau Elsa (Marthe Keller) eröffnet, soll sie jetzt auch noch Arbeiten im Haus übernehmen, weil die letzte Haushaltshilfe nach Portugal zurückgekehrt sei. Im familiären Anwesen lebt außerdem Sohn Gregor (Jacob Matschenz), der einmal das Bauunternehmen der Eltern weiterführen soll, sich aber viel lieber mit Vogelkunde beschäftigt. Er hat ein Auge auf Wanda geworfen, ist aber zu schüchtern, ihr seine Liebe zu gestehen. Seine ehrgeizige Schwester Sophie (Birgit Minichmayr) kommt mit Ehemann Manfred (Anatole Taubman) nur noch zu besonderen Anlässen nach Hause.

Ein solcher ist die Feier von Josefs 70. Geburtstag, bei der Wanda zwar tatkräftig mithelfen, nach Elsas Meinung aus Rücksicht auf die Gäste aber möglichst in der Küche bleiben soll. Für Josef indes ist Wanda viel mehr als die Pflegerin: "Überlass mich nicht diesen Verrückten", fleht er sie angesichts der Festvorbereitungen an und für heimlich zugestecktes Extrageld lässt sie sich, völlig unemotional, auch auf sexuelle Dienstleistungen für ihn ein.

Als Wanda das nächste Mal aus Polen zurückkommt, hat sie eine überraschende Nachricht für Josef im Gepäck, die ihn dazu bringt, aus dem Rollstuhl aufzustehen. Doch "sein Wunder" ist nicht die Spontanheilung, sondern dass Wanda von ihm schwanger ist. Das sorgt nicht nur für komplizierteste Verwicklungen, sondern lässt auch zahlreiche schwelende Konflikte in der gutbürgerlichen Familie an die Oberfläche kommen.

Die turbulente und hintergründige Komödie von Regisseurin Bettina Oberli ("Die Herbstzeitlosen", "Tannöd") greift die gesellschaftliche Ungerechtigkeit der Pflegemigration auf, ohne jedoch die Pflegekraft aus Osteuropa auf die Opferrolle festzulegen. Agnieszka Grochowska ("Unterwegs", "Nimm dir dein Leben", "In Darkness") verkörpert Wanda mit selbstbewusster Präsenz und erfrischender Leichtigkeit, die das Verhältnis zu ihren Arbeitgebern mit ihren menschlichen Schwächen nie einseitig erscheinen lässt. Der Film unterhält die Zuschauer mit treffsicheren Dialogen, unerwarteten Brüchen und einem virtuos aufspielenden Ensemble.

Musik: Grandbrothers (Erol Sarp & Lukas Vogel)
Kamera: Judith Kaufmann
Buch: Cooky Ziesche, Bettina Oberli
Regie: Bettina Oberli

Wanda: Agnieszka Grochowska
Elsa: Marthe Keller
Josef: André Jung
Sophie: Birgit Minichmayr
Gregor: Jacob Matschenz
Manfred: Anatole Taubman
Pawel: Cezary Pazura

Irene: Agata Rzeszewsk
und andere

(105 Min.)

(VPS-Datum: 28.05.2025)

00:40 **Voss & Team** HD CC UT
Mit Sven Voss
(MDR 27.05.2025)

Turnfest in Leipzig 2025
01:25 **Vom Zentralstadion zur RB-Arena** HD CC UT AD
Die Geschichte der Leipziger Riesenschüssel
(MDR 11.06.2024)

02:10 **Einfach genial** HD CC UT DGS
Menschen. Ideen. Erfindungen.
(MDR 27.05.2025)

02:35 **Mach dich ran** HD CC UT
MDR hilft
(MDR 26.05.2025)

03:00 **Kripo live** HD CC UT
(MDR 25.05.2025)

03:25 **Traumtouren durch Bolivien - Biwak nonstop** HD CC

Ländermagazine
04:05 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD CC UT
(MDR 27.05.2025)

Ländermagazine
04:35 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD CC UT
(MDR 27.05.2025)

Ländermagazine
05:05 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD CC UT
(MDR 27.05.2025)

Mittwoch, 28. Mai 2025

05:35 **Rote Rosen** (1423) HD CC
Fernsehserie Deutschland 2012

06:25 **Sturm der Liebe** (1265) CC
Fernsehserie Deutschland 2010

07:15 **Rote Rosen** (4170) HD CC UT
Fernsehserie Deutschland 2025

08:05 **Sturm der Liebe** (4427) HD CC UT *
Fernsehserie Deutschland 2025

** Folgennummer geändert am 16.04.2025*

08:55 **In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte** (49) HD CC UT AD
Wahrheit oder nicht?
Fernsehserie Deutschland 2016

Über das richtige Vorgehen bei der Behandlung der Patientin Sofie Tröger, die in skurriler Aufmachung in die Notaufnahme des Erfurter Klinikums kommt, geraten Dr. Moreau und seine Vorgesetzte Dr. Ruhland in Streit. Oberarzt Dr. Niklas Ahrend erfährt unabsichtlich das Geheimnis eines Patienten-Paares.

Über das richtige Vorgehen bei der Behandlung der Patientin Sofie Tröger, die in skurriler Aufmachung in die Notaufnahme des Erfurter Klinikums kommt, geraten Dr. Moreau und seine Vorgesetzte Dr. Ruhland in Streit. Matteo trifft deswegen eine eigenmächtige Entscheidung, deren Konsequenzen ausgerechnet die Assistenzärztin Dr. Theresa Koshka tragen muss. Nun sitzt Theresa zwischen den Stühlen: Wie soll sich die junge Ärztin in dieser schwierigen Situation verhalten? Wird sie der Patientin helfen können?

Oberarzt Dr. Niklas Ahrend trifft im Klinikum unterdessen auf das Ehepaar Philipp und Carla Anschütz. Doch die beiden Partner lassen sich unabhängig voneinander behandeln. Und so erfahren Niklas und Julia unabsichtlich von einem Geheimnis, dass die Beziehung des Paares grundlegend in Frage stellt.

Dr. Harald Loosen ist seit einiger Zeit endlich wieder einmal am Johannes-Thal-Klinikum. Während die Kollegen froh sind über die Rückkehr der Koryphäe, hat Harald ganz andere Pläne. In diese weiht er Prof. Karin Patzelt ein, die sich in ihrer Auszeit gerade noch von den Strapazen der Chemotherapie erholt. Karin ist schockiert, als sie von Dr. Loosens Vorhaben erfährt.

Buch: Cecilia Malmström, Ralf Pingel
Regie: Steffen Mahnert

Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Leyla Sherbaz: Sanam Afrashteh
Dr. Matteo Moreau: Mike Adler
Ben Ahlbeck: Philipp Danne
Elias Bähr: Stefan Ruppe
Julia Berger: Mirka Pigulla
Elly Winter: Juliane Fisch
Dr. Theresa Koshka: Katharina Nesytowa
Prof. Dr. Karin Patzelt: Marijam Agischewa
Wolfgang Berger: Horst Günter Marx
Dr. Harald Loosen: Robert Giggenbach
Dr. Franziska Ruhland: Gunda Ebert
Philipp Anschütz: Paul T. Grasshoff
Carla Anschütz: Brigitte Zeh
Sofie Tröger: Ulrike Kargus
und andere

(48 Min.)

09:45 **Hofgeschichten – Ackern zwischen Alpen und Ostsee** (33/37) HD UT
Aufregung um die neuen Küken

Landwirtin Nina ist aufgeregt, denn die Kälbchen auf dem Gschwandtnerhof am Tegernsee bekommen ein neues Zuhause. Nachdem in den vergangenen Tagen bereits die Bodenplatte dafür betoniert wurde, bringt ein Tieflader nun eine große, geradezu luxuriöse Hütte für den Rindernachwuchs.

Ein besonderer Tag in Rheinhessen: Winzerin Shanna Reis erntet mit zahlreichen Helfern die Trauben im ältesten Weinberg des Ortes, natürlich ganz traditionell mit der Hand. Bei 30 Grad, obwohl es schon Anfang Oktober ist. Die Hitze macht Menschen und Trauben zu schaffen.

In Sachsen-Anhalt hat Jonas' rechte Hand Ronny andere Dinge im Kopf als die Ernte: Sein Sohn Adrian tritt bei den Motocross- Landesmeisterschaften an. Dafür wird seine Maschine auf dem Hof schick gemacht. Das bedeutet: mehr Arbeit für Jonas. In der Nacht zuvor gab es Starkregen. Der Landwirt muss prüfen, ob seine alten Getreidelager aus LPG-Zeiten dichtgehalten haben.

Fischer Sander Fuhrmann vom Naturgut Köllnitz in Brandenburg ist gespannt! An diesem Tag soll sein Dry aged-Karpfenschinken fertig werden. Doch erst einmal muss der Fischer in der Küche helfen. Gärtner Benjamin hat massenweise Kürbisse geerntet, die schnell verarbeitet werden müssen. Zusammen mit Küchenchef Stefan putzen und schneiden sie bis zur Mittagspause. Erst dann kann der erste Karpfenschinken probiert werden.

Große Aufregung auf dem Geflügelhof in Niedersachsen. Christine Bremer bekommt 200 Putenküken geliefert. Die Kleinen sind erst einen Tag alt und brauchen nach dem langen Transport ganz viel Wärme und gutes Futter. Seit 15 Jahren werden auf der Straußenfarm Emminghausen in der Nähe von Köln afrikanische Laufvögel gezüchtet. Auf dem großen Gelände der Farm wachsen viele Brombeeren. Die werden zu Marmelade eingekocht. Doch erst müssen Betriebsleiterin Kerstin Schnabel und Kollegin Laura Sticht noch im Hofladen dekorieren.

10:35 **Elefant, Tiger & Co.** (140) CC UT
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Eiskalt erwischt
Minus 15 Grad, das lässt den sibirischen Tiger kalt. Einzig aufregend - die regen Handwerksarbeiten rund um die Tigeranlage. Der Grund: Ein neues Dach soll die Käfigsysteme hinter den Kulissen vor allen Wettern schützen. Doch der Kälteeinbruch hat die Bauarbeiten vorerst unterbrochen, - und nicht nur das. Sämtliche Schiebersysteme sind eingefroren, müssen nun mit Kraft und viel handwerklichem Geschick befreit werden. Ein eisiger Fall für die Handwerker!

Im Doppelpack
Die Graumullfamilie hat offenbar schon seit Tagen Junge, das zumindest haben Micha Ernst und Marco Mehner beobachten können. Doch wo stecken die Mini-Mulle und wie viele sind es? Mit Waage, Messgerät und dicken Handschuhen rüsten die Pfleger zur Zählung und graben sich vorsichtig zum Geburtshaus vor. Die Überraschung: Eine Miniaturausgabe im Doppelpack. Aber Vorsicht ist geboten!

Auf gute Nachbarschaft
Das Ziehkind von Christa Bachmann, Osca, der Ara, hat Familienbesuch. Seit zwei Wochen ist ihr kleiner Bruder Patient in der Zootierklinik. Der hatte in seiner letzten Behausung ordentlich Federn lassen müssen und Unstimmigkeiten mit den Mitbewohnern. Nun soll ihm Osca den Alltag auf der Krankenstation versüßen. Eine Familienzusammenführung in Etappen ist geplant. Nach erstem vorsichtigen Sichtkontakt bezieht Osca die Nachbarwohnung. Doch wird sich daraus gute Nachbarschaft entwickeln?

(MDR 03.02.2006)

10:58 **MDR aktuell** HD CC UT

11:00 **In aller Freundschaft** (1074) HD CC UT AD
Liebe lässt sich nicht versichern
Fernsehserie Deutschland 2024

Dr. Philipp Brentano und Dr. Kai Hoffmann freuen sich auf einen Pärchenabend,

bei dem sich ihre Partnerinnen Arzu Ritter und Prof. Maria Weber besser kennenlernen sollen. Da sich Arzu und Maria privat jedoch kaum etwas zu sagen haben, kommt ein Notruf aus der Sachsenklinik den beiden zunächst wie gerufen.

Dr. Philipp Brentano und Dr. Kai Hoffmann freuen sich auf einen Pärchenabend: Ihre Partnerinnen Arzu Ritter und Prof. Maria Weber sollen sich besser kennenlernen. Schnell wird klar, dass sie sich im Gegensatz zu ihren Männern privat nicht viel zu sagen haben.

Die angespannte Stimmung verschlimmert sich, als Kai eine SMS von einer unbekannten Frau bekommt. Ein Anruf aus der Klinik unterbricht den unangenehmen Abend abrupt. Thomas Deckert, der am Vormittag von Philipp behandelt wurde, muss plötzlich notoperiert werden. Auch seine Ex-Partnerin Catharina entwickelt seltsame Symptome, die den Verdacht nahelegen, dass die beiden noch mehr verbindet, als ein Scheidungsantrag.

Musik: Moritz Fischer
Kamera: Bernhard Wagner
Buch: Lena Zozin
Regie: Kerstin Schefberger

Catharina Deckert: Gesine Cukrowski
Thomas Deckert: Thomas Dannemann
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Dr. Maria Weber: Annett Renneberg
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Dr. Kai Hoffmann: Julian Weigend
Arzu Ritter: Arzu Bazman
Miriam Schneider: Christina Petersen
Dr. Ilay Demir: Tan Caglar
Dr. Lilly Phan: Mai Duong Kieu
Kris Haas: Jascha Rust
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Dr. Ina Schulte: Isabell Gerschke
Otto Stein: Rolf Becker
und andere

(43 Min.)

11:45 **In aller Freundschaft** (1075) HD CC UT AD
Mit offenen Augen
Fernsehserie Deutschland 2024

Udo von Wackerstein hat endlich die Partnerin fürs Leben gefunden. Deshalb möchte er seine Zeugungsfähigkeit erneut überprüfen lassen, denn Dr. Kaminski hatte ihm vor Jahren eine vollständige Zeugungsunfähigkeit diagnostiziert. Umso überraschter ist er, als ihm Freundin Saskia Rast freudestrahlend von ihrer Schwangerschaft berichtet.

Udo von Wackerstein schwebt im siebten Himmel. Endlich hat er die Partnerin fürs Leben gefunden. Deshalb möchte er seine Zeugungsfähigkeit erneut überprüfen lassen. Vor acht Jahren hatte ihm Dr. Kaminski eine vollständige Zeugungsunfähigkeit diagnostiziert. Udo von Wackerstein hegt die Hoffnung, dass sich das geändert haben könnte. Doch Kaminski ist nicht sehr optimistisch. Umso überraschter ist von Wackerstein, als ihm Freundin Saskia Rast freudestrahlend von ihrer Schwangerschaft berichtet.

Dr. Lilly Phan hat eine neue Operationsstrategie entwickelt, die sie an einem Patienten in der Sachsenklinik ausprobieren möchte. Sie ist davon überzeugt, dem Patienten durch die OP ein besseres Leben zu ermöglichen. Chefärztin Dr. Lucia Böhm ist strikt gegen das Vorhaben: Lilly Phans Plan ist ihr zu wenig in der Praxis erprobt, um ihn guten Gewissens in der Sachsenklinik umsetzen zu können. Die Neurologin brennt jedoch für die neue Methode und auch bei Dr. Martin Stein und Dr. Philipp Brentano findet sie Zuspruch.

Musik: Moritz Fischer
Kamera: Bernhard Wagner
Buch: Andreas Püschel
Regie: Kerstin Schefberger

Dr. Lucia Böhm: Vanessa Rottenburg
Saskia Rast: Lisa Jopt
Udo von Wackerstein: Dirk Schoedon
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Dr. Maria Weber: Annett Renneberg
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Dr. Kai Hoffmann: Julian Weigend
Arzu Ritter: Arzu Bazman
Miriam Schneider: Christina Petersen
Dr. Ilay Demir: Tan Caglar
Dr. Lilly Phan: Mai Duong Kieu
Kris Haas: Jascha Rust
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Dr. Ina Schulte: Isabell Gerschke
Otto Stein: Rolf Becker
und andere

(43 Min.)

12:30 Liebe hat Vorfahrt KO UT
Spielfilm Deutschland 2005

Weinhändlerin Sonja hat eine Pechsträhne. Erst erwischt sie ihren Gatten in flagranti, dann gerät sie noch in eine Verkehrskontrolle. Wegen überhöhter Geschwindigkeit entzieht ihr der penible Richter Alain Meyer den Führerschein. So muss Sonja mit dem Zug zu ihrem wichtigsten Winzer reisen. Dabei begegnet ihr ausgerechnet Richter Mayer.

Als die selbstbewusste Münchner Weinhändlerin Sonja Franke (Suzanne von Borsody) ihren Ehemann Heiner (Wolf Roth) in flagranti mit seiner Geliebten erwischt, ist es mit ihrer Gelassenheit vorbei: Sie steigt in ihren Wagen und braust mit überhöhter Geschwindigkeit davon. Prompt wird die verzweifelte Frau von der Polizei gestoppt, wobei Sonjas gesamter Weineinkauf zu Bruch geht.

Da Sonja wahrlich nicht in der Stimmung ist, den Beamten die verfahrene Situation darzulegen, landet sie vor dem Verkehrsgericht. Dort hat der strenge Richter Alain Mayer (Günther Maria Halmer) den Vorsitz. Er entzieht der uneinsichtigen Angeklagten für einen Monat den Führerschein. Und so muss Sonja nun mit dem Zug nach Würzburg reisen, um neue Ware einzukaufen.

Auch Richter Mayer macht sich per Bahn auf den Weg nach Würzburg, wo er einen wichtigen Vortrag bei einem Juristenkongress halten soll. Wie das Schicksal es will, begegnen sich die beiden - und geraten alsbald in die Bredouille. Denn plötzlich versperrt ein umgestürzter Baum die Bahngleise, der Zug muss für eine unbestimmte Zeit stoppen. Also steigen die zwei mitten auf der Strecke aus und begeben sich auf eigene Faust in Richtung Würzburg.

Für Sonja und Alain wird die Weiterreise zu einer wahren Odyssee, bei der Alains Gesetzestreue auf eine harte Probe gestellt wird. Doch auch der rechtschaffene Alain kann ab und zu ein Auge zudrücken, beispielsweise als Sonja ein altes, anscheinend herrenloses, Moped "leiht" um die Reise fortsetzen zu können. Doch trotz - oder vielleicht gerade wegen - dieser turbulenten Ereignisse kommt sich unser ungleiches Paar immer näher.

Auch für Sonjas Weinhandel zeichnet sich eine Wendung zum Positiven ab, denn sie lernt zufällig Alains Sohn Robert (Florian David Fitz) kennen und erfährt, dass Alain einer renommierten elsässischen Winzerfamilie entstammt. Robert, der anders als sein Vater die "Weintradition" der Familie weiterführt, wird Sonjas Geschäftspartner und sozusagen zum "Retter" ihres durch den Verlust der Weinladung in Bedrängnis geratenen Geschäfts.

Alain glaubt nun, Sonja habe sich nur aus Opportunismus an ihn

"herangemacht". Als dann auch Sonjas Mann Heiner einen wenig schmeichelhaften Artikel über "Richter Gnadenlos" veröffentlicht, ist für Alain klar, dass Sonja ein falsches Spiel mit ihm spielt. Als wäre das alles nicht Ärger genug, flattert Sonja auch noch eine Anzeige wegen des "entliehenen" Mopeds ins Haus. Und ausgerechnet Alain führt bei dem Verfahren den Vorsitz.

Mit "Liebe hat Vorfahrt" hat Regisseur Dietmar Klein eine temporeiche romantische Komödie inszeniert. In einer gelungenen Mischung aus Wortwitz und Situationskomik erzählt der Film von den Irrungen und Wirrungen des Schicksals, das einen bisweilen über turbulente Umwege zum Glück führt. In den Hauptrollen glänzen Suzanne von Borsody und Günther Maria Halmer als ungleiches Traumpaar.

Musik: Robert Schulte Hemming, Jens Langbein
Kamera: Thomas Etzold
Buch: Eva Kummeth, Horst Kummeth
Regie: Dietmar Klein

Sonja Franke: Suzanne von Borsody
Dr. Alain Mayer: Günther Maria Halmer
Heiner Franke: Wolf Roth
Julia Franke: Lisa Maria Potthoff
Robert Mayer: Florian David Fitz
Hanna Dietz: Janina Hartwig
Dr. Boehme: Günter Clemens
Frau Krätzer: Gabriele Dossi
Dr. Bassermann: Michael Gahr
Kellner im Zug: Gilbert von Sohlern
Staatsanwalt: Horst Kummeth
und andere

(89 Min.)

13:58 MDR aktuell HD CC UT

14:00 MDR um 2 HD CC UT DGS

14:25 Elefant, Tiger & Co. (436) HD CC UT
Risiko - Elefantengeburt
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Kaum ein Tier lockt mehr Besucher in den Zoo als ein Elefant - und zugleich ist keines schwerer zu halten - und vor allem zu züchten. Im März bringt Elefantenkuh Hoa ein Kalb zur Welt, nach 22 Monaten Tragzeit. Tags und fast ohne erkennbare Vorzeichen. Eine Sturzgeburt inmitten der Elefantenherde, ganz anders als geplant. Die Elefantenkühe haben wenig Erfahrung, wissen nicht, mit so zerbrechlichen Jungtieren umzugehen. Ohne Blessuren verläuft

diese Geburt für das Jungtier deshalb nicht. Mit etwas Glück können die Pfleger das Jungtier retten, ehe Schlimmeres passiert. Es ist ein Mädchen, 68 Kilo leicht und knapp 70 cm groß. Rein äußerlich gesund.

Aber schon bald wird deutlich, dass etwas mit der Kleinen nicht stimmt. Sie ist wacklig auf den Beinen, steht zwar, macht aber keinen einzigen Schritt. Die Euphorie über eine glückliche Geburt weicht mit jeder Stunde der Sorge um das junge Leben. Die Kleine droht, zu verdursten. Und Hoa scheint keine mütterlichen Gefühle zu entwickeln.

Rund um die Uhr kümmern sich Pfleger, Kuratoren und Direktoren, Tierärzte, Chirurgen und Physiotherapeuten. Tagelang versuchen sie, die inneren und äußeren Verletzungen in den Griff zu bekommen. Ein emotionaler Kraftakt – voller Höhen, Hoffnungen und Tiefen. Ein Kampf, den das Team nicht gewinnt. Nach sechs Tagen stirbt das kleine Kälbchen.

Wie konnte das passieren? Über Wochen und Monate wurde diese Geburt vorbereitet, jedes mögliche Risiko besprochen. Fast täglich haben die Pfleger mit Hoa trainiert. Ihr mit ihren Mitteln gezeigt, wie sich eine werdende Mutter zu verhalten hat. Die viereinhalb Tonnen schwere Hoa, 29 Jahre alt und eher von ängstlicher Natur, sie hatte an Vertrauen gewonnen. Und doch: will man das Geschehene besser verstehen, muss man in Hoas Vergangenheit gehen. Elefanten vergessen offenbar nie.

(ARD 29.08.2015)

15:15 **Wer weiß denn sowas?** (881) HD CC UT
Mit Kai Pflaume

Turnfest in Leipzig 2025
16:00 **MDR um 4** HD CC UT
Neues von hier
Live vom Turnfest in Leipzig

Turnfest in Leipzig 2025
16:30 **MDR um 4** HD CC UT
Gäste zum Kaffee
Live vom Turnfest in Leipzig

Turnfest in Leipzig 2025
17:00 **MDR um 4** HD CC UT
Neues von hier & Leichter leben
Live vom Turnfest in Leipzig

17:45 **MDR aktuell** HD CC UT

18:05 **Wetter für 3** HD CC UT
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** HD CC UT

(ARD 28.05.2025)

18:54 **Unser Sandmännchen** HD CC UT
Pittiplatsch
Schnatterinchen hat Fernweh

Um Schnatterinchens Fernweh zu heilen, verreist Pitti mit ihr über eine angebliche Abkürzung nach Afrika. Komisch nur, dass alle wilden Tiere im Gebüsch genauso klingen wie Moppi.

19:00 **Ländermagazine** HD CC UT

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL HD CC UT

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CC UT

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT

19:30 **MDR aktuell** HD CC UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Tierisch tierisch** HD CC UT
Das Tiermagazin des MDR
mit Uta Bresan

20:15 **Masterplan - Das Potsdamer Treffen und seine Folgen** HD CC UT *

Im November 2023 treffen sich rechte Vordenker, Politiker und Unternehmer im Landhaus Adlon in Potsdam -hinter verschlossenen Türen. Es ist ein Treffen, über das niemand sprechen soll. Wochen später veröffentlicht das Medienhaus Correctiv die brisanten Inhalte dieser Konferenz. Die Enthüllung schlägt Wellen, Millionen Menschen gehen aus Protest auf die Straße. Deutschland diskutiert über ein Wort, das bis dahin kaum jemand kannte: "Remigration".

Was genau wurde in Potsdam besprochen? Wer saß mit am Tisch? Und wie konnte eine radikale Idee plötzlich mitten in der Gesellschaft landen? Der ARD-Dokumentarfilm "Masterplan - Das Potsdamer Treffen und seine Folgen" folgt den Spuren dieses Moments, der die Republik erschüttert hat. Der Film blickt hinter die Kulissen der Recherche und zeigt die Folgen. Der preisgekrönte Dokumentarfilmer Volker Heise erzählt die Geschichte wie einen Politthriller - faktenreich, packend, unaufgeregt. Er bringt die Stimmen derer zusammen, die

Teil des Treffens waren, und derer, die es aufgedeckt haben. Er fragt, was passiert, wenn eine Enthüllung eine Gesellschaft aufrüttelt.

Die Montage von Andrew Bird und Sven Heussner verbindet unterschiedlichstes Material zu einer präzisen Chronik der Ereignisse. Dokumente, O-Töne und Aufnahmen aus verschiedenen Quellen werden zu einem vielschichtigen Gesamtbild verdichtet. Der Film rekonstruiert die Abläufe des Treffens, beleuchtet die Hintergründe, spiegelt Kritik und Reaktionen auf die Veröffentlichung und analysiert die politischen und gesellschaftlichen Auswirkungen. Er macht die Mechanismen sichtbar, durch die radikale Positionen in den öffentlichen Diskurs vordringen - und welche Konsequenzen dies für die Demokratie hat.

(NDR)

** Sendung ergänzt am 09.04.2025*

21:45 MDR aktuell HD OV UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

22:10 Tatort: Heiße Grüße aus Prag OV UT AD
Kriminalfilm Deutschland 2002

In einem Leipziger Hotel sollte der Musiker Milan Materna einen Vertrag mit dem Unternehmer Jochen Krause unterzeichnen, der sie zu Geschäftspartnern bei der Auflage einer neuen, exklusiven Instrumentenreihe machen sollte. Doch Milan wird tot aufgefunden. Die Kommissare Ehrlicher und Kain ermitteln und entdecken dunkle Geheimnisse.

In einem noblen Leipziger Hotel wollen der tschechische Musiker Milan Materna und der Unternehmer Jochen Krause in Anwesenheit der Presse einen Vertrag unterschreiben, der sie zu Geschäftspartnern bei der Auflage einer neuen, exklusiven Instrumentenreihe macht. Milan, der einzige Sohn des traditionsreichen Prager Musikhauses Materna, das handgefertigte Trompeten herstellt, bringt seinen berühmten Namen ein, Jochen Krause sein Gespür fürs Geschäftliche. Doch da steht überraschend Milans Vater Pavel im Hotel. Der Missbrauch des Namens Materna für eine Massenproduktion hinter seinem Rücken ist für ihn der Grund, sich endgültig von seinem Sohn loszusagen. Milan bläst die Veranstaltung ab, sehr zum Ärger des wütenden Krause, der behauptet, er habe schon 5000 Trompeten vorproduzieren lassen. Kurz darauf ist der junge Musiker tot, erschlagen mit einer massiven Metallfigur.

Die Kommissare Ehrlicher und Kain stoßen sofort auf eine Verdächtige, Milans Freundin Eva Honkova, die fluchtartig das Hotel verließ und den nächsten Zug nach Prag nahm. Die Ermittler schalten ihren tschechischen Kollegen Major Cerny ein, der Eva tatsächlich am Bahnhof abfangen kann. Als aber Ehrlicher in Prag eintrifft, ist sie schon wieder auf freiem Fuß. Der Leipziger Kommissar

findet sie schließlich hinter den Kulissen des "Schwarzen Theaters". Eva gesteht, die Metallstatue nach ihrem Freund geworfen zu haben, doch sie schwört, dass sie ihn nicht getötet hat.

Während Ehrlicher sich zunehmend über Cerny ärgert, der mit der Jagd auf einen Serienmörder beschäftigt ist, entdeckt Kain in Leipzig die Lagerhalle mit den Trompeten. Es stellt sich heraus, dass die Trompeten asiatische Billigprodukte sind. Jochen Krause präsentiert dem Kommissar allerdings einen Vertrag, den Milan Materna noch vor seinem Tod unterzeichnet hatte.

Kain - inzwischen auch in Prag - und Ehrlicher begeben sich zu Pavel Materna und erfahren dort, dass die Unterschrift auf dem Vertrag gefälscht ist. Außerdem gab es zwischen Vater und Sohn seit langem Disharmonien, weil Pavels Mitarbeiter Klaus Mai eher dem Idealbild eines soliden Stammhalters entsprach. Klaus Mai war es auch, der seinen zukünftigen Adoptivvater auf der Reise nach Leipzig begleitet hatte ...

Musik: Andreas Hoge
Kamera: Jan Malir
Buch: Horst Freund
Regie: Sylvia Hoffman

Hauptkommissar Bruno Ehrlicher: Peter Sodann
Hauptkommissar Kain: Bernd Michael Lade
Frederike: Annekathrin Bürger
Techniker Walter: Walter Nickel
Major Cerny: Zdenek Maryska
Irena Veselá: Jitka Schneiderová
Milan Materna: Pavel Reznicek
Pavel Materna: Václav Mares
Eva Honkova: Michaela Merten
Klaus Mai: Rainer Sellin
Jochen Krause: Alexander Radszun
und andere

(88 Min.)

23:40 Nuhr im Ersten HD CC UT
(ARD 22.05.2025)

(VPS-Datum: 29.05.2025)

00:25 extra 3 HD CC UT
Das Satiremagazin mit Christian Ehring
(ARD 08.05.2025)

01:10 2 Minuten - 24/7 HD UT AD
Episodenfilm Deutschland 2024

15 Monate sind vergangen, seit Samira, Neele und Co. ihren Schwangerschaftstest in der Hand hielten. In einer anthologischen Puzzlekonstruktion, in der sich die Wege des Ensembles immer wieder kreuzen, befassen sich die sechs Folgen der Dramedy mit Mutterschaft und Fehlgeburt, Nicht-Elternschaft, Lebensplanung und Lebenskrisen.

15 Monate sind vergangen, seit Samira, Neele und Co. ihren Schwangerschaftstest in der Hand hielten. Und oh hell, das Leben ist seitdem ein anderes, ob mit oder ohne Baby. 24 Stunden können verdammt hart sein, wenn ein Schreibaby den Alltag bestimmt. Aber auch, wenn man so gar keinen Bock mehr auf das eigene Influencerinnen-Dasein hat, sich einfach nicht mehr gesehen fühlt und der Bauch nach der Geburt dem Grand Canyon gleicht. Ob beim Babyschwimmen, bei der Mediation oder mitten in der Geburtstagsvorbereitung der besten Freundin, alles läuft anders als geplant an diesem kalten Wintertag.

Während Tina (Luisa Wöllisch) sich nach wie vor nichts sehnlicher wünscht, als endlich ein eigenes Baby zu bekommen, bereut Samira (Banafshe Hourmazdi) ihre Abtreibung vor anderthalb Jahren keine Sekunde. Samira ist total verkatert und vollauf beschäftigt mit dem Auf und Ab ihres Privatlebens und der Schattenseite der Single-Freiheit namens Ghosting.

Mitbewohnerin Kyra (Lena Klenke) könnte ein bisschen Freiheit ganz gut gebrauchen. Sie ist in der 9. Woche schwanger. Entsprechend finden Neele (Lucie Heinze) sowie der werdende Vater Jerome (Omar El-Saeidi) Babyutensilien ein perfektes Geburtstagsgeschenk. Samira steht mit ihrer Haltung, als Mutter die eigene Persönlichkeit nicht komplett aufgeben zu müssen, in Jeromes Späti recht alleine da. Eine Zufallsbegegnung lässt Neeles Fassade von perfekter Elternschaft zerbröseln.

Zeitgleich müssen Kim (Johanna Franke) und Paula (Taneshia Abt) einsehen, dass eine gleichgeschlechtliche Elternschaft nicht automatisch eine gleichberechtigte Elternschaft ist. Vor allem, wenn sich das süße kleine Baby als dauerheulendes Bündel entpuppt. Zum Heulen ist auch Momfluencerin Clara (Kathi Wolf) zumute. Zwei Kinder, zehn Jahre Beziehung und unzählige lukrative Werbedeals, aber happy ist sie wirklich nicht.

All das sind keine echten Probleme, findet Alexej (Laurence Rupp), der sich von Samiras Mediation erhofft, regelmäßigen Umgang mit seiner Tochter zu erhalten. Doch weder Samiras Methoden, noch ihre körperliche Verfassung erfüllen seine Erwartungen.

In einer anthologischen Puzzlekonstruktion, in der sich die Wege des Ensembles immer wieder kreuzen, befassen sich die sechs Folgen der Dramedy mit

Mutterschaft und Fehlgeburt, Nicht-Elternschaft, Lebensplanung und Lebenskrisen.

Episode 1: Dia de los Muertos
Episode 2: Babymetal
Episode 3: Traumapilz
Episode 4: Keinbaby-Blues
Episode 5: Paartanz
Episode 6: Happy Birthday

Musik: Philipp Thimm
Kamera: Sabine Panossian, Lotta Kilian
Buch: Lisa Miller, Leonie Krippendorff, Alice Gruia
Regie: Leonie Krippendorff, Lisa Miller

Neele: Lucie Heinze
Samira: Banafshe Hourmazdi
Kyra: Anna-Lena Klenke
Jerome: Omar El-Saeidi
Kim: Johanna Franke
Paula: Taneshia Abt
Clara: Kathi Wolf
Simon: Rupert Markthaler
Vanessa: Barbara Colceriu
Alexej: Laurence Rupp
Tina: Luisa Wöllisch
Lucas: Simon Rupp
Dr. Spatz: Christina Große
Dr. Thomas Bach: Christoph Gawenda
Angelika Strobel: Nadja Engel
Jasmin: Lilli Hollunder
und andere

(139 Min.)

03:30 Tierisch tierisch HD CC UT
Das Tiermagazin des MDR
mit Uta Bresan
(MDR 28.05.2025)

03:55 Unsere Wälder - Nonstop HD CC

Ländermagazine

04:25 MDR SACHSENSPIEGEL HD CC UT
(MDR 28.05.2025)

Ländermagazine

04:55 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD CC UT
(MDR 28.05.2025)

Ländermagazine

05:25 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD CC UT
(MDR 28.05.2025)

Donnerstag, 29. Mai 2025

05:55 Unser bester Mann UT
Fernsehfilm DDR 1983

Otto wird als "bester Mann" auf eine Baustelle nach Berlin geschickt, doch der Einstand fällt anders aus als erwartet. Otto glaubt, die Dame seines Herzens gefunden zu haben, und so geht bei ihm Privat vor Katastrophe. Es herrscht Chaos auf dem Bau. Doch durch einen genialen Einfall wird Otto tatsächlich zum "besten Mann" der Brigade.

Um auszuhelfen, schicken Erfurter Bauleute ihren "besten Mann" nach Berlin, wo er bereits händeringend von Bauleiter Winkelmann und seiner Brigade erwartet wird. Doch der Einstand des landesweit viel gepriesenen Vegesack fällt ganz und gar anders aus, als es sich Winkelmann und seine Männer vorgestellt haben. Nicht nur, dass bei dem Neuen Privat vor Katastrophe geht, weil der nämlich glaubt, in der Raststättenbekanntschaft Petra die Dame seines Herzens gefunden zu haben, es läuft auch alles, was er auf dem Bau anfasst, schief.

Otto Vegesack wurde qualifiziert und qualifiziert, hat aber schlichtweg keine Ahnung. Die Brigade ist sauer, hat sie doch mit ihm auf eine Prämie gehofft. Auch mit Petra läuft es nicht so, wie es sich Otto erhofft hat. Fast hätte Otto schon aufgegeben, wären da nicht seine nette Quartiermutter und der verständnisvolle Rentner Karl Bethge. Und so mutet es dann fast wie ein Wunder an, dass Otto zum einen in Petras Schwester Dagmar doch noch die große Liebe findet und zum anderen ihn ein genialer Einfall tatsächlich zu Winkelmanns "besten Mann" werden lässt.

Musik: Rainer Oleak
Kamera: Wolfgang Pietsch
Buch: Eberhard Schäfer, Wolfgang Pietsch
Regie: Eberhard Schäfer
Vorlage: nach einer Vorlage von Peter Palm

Otto Vegesack: Heinz Rennhack
Winkelmann: Jürgen Reuter
Molly Seibt: Werner Senftleben
Pacholke: Günther Schubert
Nerlich: Michael Narloch
Krieger: Jürgen Polzin
Köppen: Jürgen Trott
Sauerbier: Thomas Gumpert
Bethge: olfgang Greese
Dagmar: Solveig Müller
Petra: Petra Strojwasiewiez

Tilda: Saskia Kurzweg
Frau Hielscher: Brigitte Krause
Rieger: Alfred Struwe

(86 Min.)

07:20 Glaubwürdig: Jessica Schmidt HD CC UT

Jessica Schmidt liebt Hard Core und Motorräder, ist gepierct und hat viele Tattoos. Im Ambulanten Hospizdienst Bad Salzungen fällt die 23-Jährige auf. Das Durchschnittsalter der Hospiz-Ehrenamtlichen liegt zwischen 51 und 70. Die junge Frau aus Steinbach aber engagiert sich hier schon, seit sie 19 ist - als Sterbe- und Trauerbegleiterin.

Sie hält Sitzwache bei Sterbenden, sie macht Unternehmungen mit unheilbar Erkrankten und sie hat eine Trauergruppe für Kinder und Jugendliche gegründet. Dort wird gebastelt, musiziert, gequatscht oder mit Alpakas gewandert. "Trauer ist nicht nur schwarz", sagt Jessica Schmidt, "Die Kids sollen sich angenommen fühlen und auch mal wieder Spaß haben".

Die Gruppe ist ihr Herzensprojekt: Sie selbst war 12, als ihr Vater an Krebs erkrankte und 14, als er starb. Kraft schöpft Jessica Schmidt aus ihrem Glauben: "Ich mache kein Geheimnis daraus, dass ich Christin bin. Wer möchte, mit dem bete ich. Aber das ist kein Muss." Eines ihrer Tattoos zeigt einen Kompass mit einem Kreuz: Religion als Wegweiser.

(MDR 07.04.2023)

07:25 Eine Dorfkirche zieht um HD CC UT
Film von Svenja Weber und Ulrike Licht

Die Gemeinde Milower Land in Brandenburg. Bürgermeister Felix Menzel hat im Jahr 2020 eine Vision: Er möchte die historische Friedhofskapelle seines Geburtsortes Kleinwudicke retten. Und wenn das vor Ort nicht möglich ist, dann eben woanders. Seit Jahrzehnten darf die Fachwerkkirche nicht mehr betreten, geschweige denn genutzt werden. Nun soll sie endgültig vom Friedhof verschwinden. Einsturzgefahr. Menzel weiß auch, wie dringend sich ein anderes Dorf, Jerchel, 20 Kilometer von Kleinwudicke entfernt, eine Kirche wünscht. Die eigene wurde schon zu DDR-Zeiten abgerissen. Warum die Kapelle nicht abbauen statt abreißen und in Jerchel wieder aufbauen?

In Jerchel gibt es noch eine aktive evangelische Kirchengemeinde. Ein Fahrradweg führt mitten durchs Dorf. Eine Fahrradkirche mit kulturellen Angeboten auch für Einheimische - das wäre was. Ein Neubau wird diskutiert. In Zeiten leerer Gotteshäuser ein schwieriges Unterfangen.

Auch Bürgermeister Menzel wird für seine Idee als verrückt erklärt. Er lässt

nicht locker, gewinnt Mitstreiter, ein Freundeskreis bildet sich. Eine engagierte Pfarrerin verbringt ihre letzten Berufsjahre damit, Fördergelder zu beantragen und Menschen davon zu überzeugen, dass ein modernes Konzept von Kirche in einem alten Gemäuer möglich ist.

Ende 2020 verabschieden sich die Kleinwudicker schließlich nach 250 Jahren von ihrer Kapelle. Im September 2023 wird die neue alte Kirche in Jerchel geweiht. Drei Jahre lang dauert die ungewöhnliche Reise einer Kirche von einem Dorf ins andere.

(MDR 31.03.2024)

07:55 Wenn der Vater mit dem Sohne UT
Spielfilm Deutschland 1955

Teddy Lemke, früher ein erfolgreicher Musikclown, jetzt Besitzer eines Zauberladens, hängt an dem Pflegesohn seiner Zimmerwirtin, als ob dieser sein eigenes Kind wäre. Als man ihm den Jungen eines Tages wegnehmen will, flüchtet er mit ihm in seinem alten Artistenwagen in die Schweiz, wo die beiden sich als Clowns durchschlagen.

Teddy Lemke (Heinz Rühmann) wohnt als Untermieter bei Fräulein Biermann (Fita Benkhoff). Sie hat ein Auge auf ihn geworfen, aber das interessiert ihn wenig. Umso mehr ist ihm der sechsjährige Ulli (Oliver Grimm) ans Herz gewachsen, den Fräulein Biermann in Pflege nahm, als seine Mutter Gerti (Waltraut Haas) nach Amerika ging. Ulli hält Teddy Lemke für seinen Vater, und tatsächlich könnte er sich keinen besseren Papi wünschen. Nur an Ullis Geburtstag wird Herr Lemke etwas ärgerlich, als er den Jungen in einem Kinderclown-Kostüm antrifft, das Ulli auf dem Boden gefunden hat.

Später erzählt er ihm, was es damit auf sich hat. Teddy Lemke hatte einmal einen kleinen Sohn, mit dem er gemeinsam in einer erfolgreichen Musikclown-Nummer im Varietee auftrat. Als der Junge starb, gab Lemke den Artistenberuf auf und eröffnete einen Zauberladen, mit dem er jetzt sein Geld verdient. Ulli ermutigt Lemke, sich mit ihm zusammen wieder als Musikclown zu versuchen. Der Junge hat offensichtlich Talent, ein neues Engagement winkt.

Ausgerechnet in dieser Situation erfährt Herr Lemke, dass Ullis Mutter ihren Sohn nach Amerika holen will, wo sie inzwischen geheiratet hat. Teddy Lemke glaubt, die Welt stürze zusammen. Er sagt Ulli kein Wort von all dem, rafft seine kleine Barschaft zusammen und flieht mit dem Jungen Hals über Kopf in seinem alten Artistenwagen in die Schweiz. Dass er gerade dort Ullis Mutter und ihrem Mann (Robert Freitag) begegnen soll, ahnt Lemke nicht …

"Wenn der Vater mit dem Sohne" war ein großartiger Erfolg für Heinz Rühmann, der mit diesem Film wieder die Popularität der 1930er und 1940er Jahre erreichte, und den damals siebenjährigen Oliver Grimm. Für diese Rolle

erhielt Rühmann von der Internationalen Artistenloge die "Goldene Artisten-Nadel". Die Kritik bescheinigte ihm ausgeprägtes Talent zum Clown: "Er ist am stärksten, wenn die Lausbubenstimmung mit ihm durchgeht und man nicht weiß, wer mit größerer Begeisterung Unsinn treibt - der Vater oder der Sohn". Bemerkenswert war auch Rühmanns Interpretation des Schlafliedes "La-le-lu", das zum Evergreen wurde.

Musik: Heino Gaze
Kamera: Kurt Schulz
Buch: Gustav Kampendonk, Eckart Hachfeld
Regie: Hans Quest

Teddy Lemke: Heinz Rühmann
Ulli: Oliver Grimm
Gerti: Waltraut Haas
Roy Bentley: Robert Freitag
Jane Bentley: Sybil Werden
Donald Crossman: Pero Alexander
Peepe: Carl-Heinz Schroth
Fräulein Biermann: Fita Benkhoff
Agent Miller: Herbert Kuiper
Samson: Hans Schwarz jr.
Herr im Laden: Rudolf Schündler
Kunstspringer: Arnim Dahl
und andere

(93 Min.)

09:30 Tölpelhans HD DD UT
Märchenfilm DDR 1989

Alle Welt macht sich auf, um die Hand der Prinzessin Tausendschön zu gewinnen – auch der gutmütige Hans, verlacht als Tölpelhans. Recht unvorteilhaft nimmt sich der einfache Bursche in der vornehmen Schar der Bewerber aus. Doch Hans, sonst nie ernst genommen, erobert sich seine Chance, denn schließlich ist auch eine Fee im Spiel.

Alle Welt macht sich auf, um die Hand der Prinzessin Tausendschön zu gewinnen. Auch der gutmütige Hans, verlacht als Tölpelhans, wirbt um sie. Recht unvorteilhaft nimmt sich der einfache Bursche in der vornehmen Schar der Bewerber aus. Prachtvolle Geschenke und blendende Manieren hat er nicht zu bieten. Selbst gegen die ungewöhnlichen Fähigkeiten seiner beiden Brüder kann er kaum ankommen. Er verfügt weder über die Gabe, alle Märchen rückwärts aufzusagen, noch sämtliche Hofnachrichten wiederzugeben. Doch Hans, sonst nie ernst genommen, erobert sich seine Chance, denn schließlich ist auch eine Fee im Spiel.

Musik: Thomas Natschinski
Kamera: Alfred Kirchner, Frank Sperlich, Ralf Bartsch, Roland Schellin, Bernd Schadewald
Buch: Joachim Hürtgen
Vorlage: Nach Motiven des gleichnamigen Märchens von Hans Christian Andersen
Regie: Bodo Schwarz

Tölpelhans: Thomas Schuch
Prinzessin Tausendschön: Beatrice Bergner
König: Eberhard Mellies
Melchior: Peter Pauli
Gregor: Herbert Olschock
Gutsherr: Viktor Deiß
Müller: Walter Wickenhauser
Fee: Petra Hinze
Bitterich von Bittertrunk: Michael Gerber
Streithelm von Eisenfaust: Jürgen Watzke
und andere

(79 Min.)

10:50 Die Olsenbande fährt nach Jütland HD CC UT AD
Spielfilm Dänemark 1971

Kaum ist Egon aus der Haft entlassen, plant er mit seinen Komplizen den nächsten Coup. In einem verlassenen Bunker der Deutschen Wehrmacht sucht das Trio nach einem Goldschatz. Dabei kommen die drei dem dänischen Militär in die Quere. Als Schrotthändler Mads Madsen und ein Gaunerpärchen aufkreuzen, gerät der Plan außer Kontrolle.

Gleich nach der Haftentlassung schlägt der gerissene Ganove Egon Olsen (Ove Sprogøe) seinen Banden-Mitgliedern, dem heiter-versonnenen Benny (Morten Grunwald) und dem ängstlichen Kjeld (Poul Bundgaard), einen neuen, diesmal scheinbar völlig risikolosen Coup vor. Auf der Nordsee-Seite der Halbinsel Jütland soll sich in einem alten Bunker der Deutschen Wehrmacht ein Schatz mit Gold und Dollarnoten befinden. Das Trio macht sich auf den Weg, begleitet von Kjelds ahnungsloser, aber resoluten Gattin Yvonne (Kirsten Walther) und ihrem frühreifen Sohn Børge (Jes Holtsø).

Bereits bei der Anreise müssen die gewieften Ganoven sich einiges einfallen lassen, um trotz leerer Brieftaschen ans Ziel zu kommen. Zwar finden sie rasch den Bunker, doch damit fangen die Probleme erst an. Das Gemäuer steht mitten im militärischen Sperrgebiet und wird von der beflissenen Truppe des etwas vertrottelten Leutnants (Peter Steen) streng bewacht. Nachdem Egon bei seiner Suche in den überfluteten Bunker-Katakomben beinahe ertrunken wäre, lassen sie sich vom Schrotthändler Mads Madsen (Karl Stegger) eine antiquierte

Taucherausrüstung geben.

Mads ist jedoch cleverer, als sie ahnen. Er verlangt für seine Dienste die Hälfte vom legendären Nazi-Schatz. Auf den hat es jedoch auch das mondäne Ganoven-Duo Karin (Helle Virkner) und Rico (Willy Rathnov) abgesehen. Rico scheitert indes kläglich mit dem Versuch, Børge zu entführen, um die Schatzgräber zu erpressen. Doch auch das Trio wird mit dem endlich gefundenen Goldschatz nicht glücklich. Die heftigen Erschütterungen beim Freilegen eines alten Tresors haben eine alte Rakete startklar gemacht, die auf die Schatzsucher zurast.

Erik Balling setzte mit Witz, Charme und ironischem Blick auf dänische Tugenden die Reihe mit den Abenteuern der Olsenbande fort.

Musik: Bent Fabricius-Bjerre
Kamera: Jørgen Skov
Buch: Erik Balling, Henning Bahs
Regie: Erik Balling

Egon Olsen: Ove Sprogøe
Benny Frandsen: Morten Grunwald
Kjeld Jensen: Poul Bundgaard
Yvonne Jensen: Kirsten Walther
Børge Jensen: Jes Holtsø
Karin: Helle Virkner
Rico, internationaler Schwindler: Willy Rathnov
Mads Madsen, Schrotthändler: Karl Stegger
Betterøv, Madsens Gehilfe: Preben Kaas
Leutnant: Peter Steen
Rekrut Jensen: Benny Hansen
und andere

(95 Min.)

12:25 Die Dolomiten – Sommer in den italienischen Alpen HD CC UT AD
Film von Nikolas Winter

Die Dolomiten bieten eine unwiderstehliche Kombination aus Dolce Vita und alpiner Tradition - ein Paradies für Naturliebhaber und Feinschmecker. Sehnsuchtsorte wie die Seiser Alm oder der Rosengarten locken ebenso wie der Naturpark Friauler Dolomiten.

Zwischen den imposanten Gipfeln und sanften Tälern gibt es faszinierende Geschichten zu entdecken: Ein Biologe rettet einem Steinbock durch eine Notoperation das Leben. Zwei Freundinnen folgen einem Bergführer über den Klettersteig zum Rotwandgipfel und eine Bauernfamilie lädt in einem der ältesten Höfe des Alpenraums zu einem ladinischen Menü ein.

Eine Hüttenwirtin auf der Seiser Alm verrät das Geheimnis ihres köstlichen Kaiserschmarrns und ein junges Schäferpaar verbringt den Sommer auf einer einsamen Hochalm, während charmante Metropolen wie Bozen und Trient mit ihren Märkten, Cafés und Sehenswürdigkeiten zu Abstechern einladen.

(SWR)

13:55 Unterwegs in Thüringen HD CC UT

Die schönsten Ausflugsziele in Mitteldeutschland

Unsere #hinReisend-Reporter präsentieren die Top-Ausflugs-Tipps für 2023 in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Die Dresdner Neustadt ist das angesagte Szene- und Kneipenviertel in Dresden: 200 Kneipen, Cafes und Bars, 22 Theater und Kinos, 12 Museen und 40 Galerien gibt es hier. Anna-Sophie Aßmann begibt sich auf einem Streifzug durch das Dresdener Szeneviertel. Die Altmark ist ein echter Geheimtipp in Sachsen-Anhalt: Marc Burgemeister auf einer Kanutour durch das UNESCO Biosphärenreservat Drömling.

Im historischen Friseursalon in Altenburg ist die Zeit stehen geblieben. Jana Herold lässt sich von Innungsmeister Peter Müller die Friseurtechnik der 1920-er Jahre erklären. Erfurt ist eine alte Festungsstadt: Jonathan Doll erbaut die Zitadelle Petersberg in einer interaktiven Ausstellung und erkundet ihre geheimen Horchgänge. Im östlichsten Zipfel Deutschlands erstreckt sich eine fünf Hektar große Erlebniswelt für die ganze Familie: Für Reporter Alex Huth ist auf der Kulturinsel Einsiedel ein Kindheitstraum in Erfüllung gegangen.

Im Steinbruch in Löbejün bei Halle (Saale) gibt es beliebte Routen zum Seilklettern in allen Schwierigkeitsgraden. Höhenangst sollte man nicht haben. Kletter-Einsteiger Daniel Tautz auf einem atemberaubenden Klettertrip.

Im Alternativen Bärenpark Worbis haben Bären, die vorher in nicht artgerechter Haltung leben mussten ein neues Zuhause gefunden. Jana Herold durfte einen Tag lang die Tierpfleger begleiten und hinter die Kulissen schauen. Mit ihrem Van "Bobbie" war Reporterin Kathi Groll im Vogtland unterwegs. Nach einem Stadtbummel durch Plauen ging es auf eine Alpakawanderung rund um Reichenbach. Eine puren Adrenalin-Kick erlebte Jonathan Doll bei seinem Ausflug durch die verschiedenen Sohlen der Morassina-Höhle im Thüringer Wald bei Schmiedefeld.

(MDR 07.01.2023)

14:23 MDR aktuell HD CC UT

Turnfest in Leipzig 2025

14:25 Medaillenschmiede des Ostens – Die DHfK in Leipzig HD UT AD
Film von Nina Rothermundt

Es ist *die* Medaillenschmiede im DDR-Leistungssport – die DHfK in Leipzig. 40 Jahre lang zählt die Deutsche Hochschule für Körperkultur zu den weltweit erfolgreichsten Sporthochschulen. Hier werden Spitzentrainer und Sportler ausgebildet, die dem kleinen Land im Wettkampfsport auf den dritten Platz hinter den Supermächten USA und UdSSR verhelfen.

Mit ihrer Gründung am 22.10.1950 wird ein bis dahin unbekanntes, nahezu perfektes System des Leistungssports aufgebaut und die DHfK zur Keimzelle des DDR-Sportwunders. Technik und Methodik stehen an erster Stelle: Biomechanik, Trainingslehre und medizinische Forschung. Vor allem medaillenträchtige olympische Sportarten werden gefördert: Turnen, Leichtathletik, Radfahren, Schwimmen und Kanurennsport.

Wer die Aufnahmeprüfung schafft, bekommt eine erstklassige Elite-Ausbildung, so wie das Ehepaar Karbe. 1959 beginnen sie ihr Studium in Leipzig. Siegwart Karbe ist in den 1960er Jahren einer der besten Rennkanuten der DDR, wird 1965 Europameister. Rosemarie Karbe arbeitet später im Direktorat der DHfK und erinnert sich, wie hart die Auswahlverfahren waren: "In den 15-minütigen Aufnahmegesprächen kam immer die Frage nach Westverwandtschaft, die war nämlich unerwünscht. Wer keine hatte, wurde bevorzugt."

Kennengelernt haben sich die Karbes beim legendären DHfK-Fasching. Zwei Tage im Jahr gleichen Hörsaal und Mensa einer Partymeile. Organisiert hat das seit Mitte der 1960er Jahre Clemens-Peter Wachenschwanz - Faschingsprogramm mit Kabarettaufführung. "Die Eintrittskarten waren wie Goldstaub, sie wurden zum Teil zu Schwarzmarktpreisen gehandelt."

Nach Ende seiner Schwimmkarriere studiert Frank Embacher Sportwissenschaft an der DHfK. Zwei Drittel der ausgebildeten Sportlehrer arbeiten anschließend als Trainer im DDR Leistungssport, werden zu Medaillenmachern. Das will auch Frank Embacher – und schafft es. Mit mehr als 80 internationalen Medaillen zählt er heute zu den erfolgreichsten Schwimmtrainern Deutschlands. Paul Biedermann steigt mit Embacher in die Weltspitze auf, wird 2009 Weltmeister. Aktuell ist Frank Embacher Landestrainer des Sächsischen Schwimm-Verbandes und hat in kürzester Zeit Leipzig zu einem der stärksten Schwimmstandorte deutschlandweit geformt.

Auf dem Gelände der DHfK wird 1969 das "Forschungsinstitut für Körperkultur und Sport", kurz FKS gegründet - es ist streng geheim. Über 500 Wissenschaftler versuchen im FKS neue Erfolgsstrategien zu entwickeln. Enorme Geldsummen fließen allein in die Entwicklung hochmoderner Sportgeräte. Nach seinem Studium an der DHfK kommt 1978 der ehemalige Ringer Winfried Nowack zum FKS, betreut die Nationalmannschaft: "Nur Insider wussten, dass das Forschungsinstitut in diesem Gebäude untergebracht war. Die meisten

hielten den Bau für den Eingangsbereich der Deutschen Hochschule für Körperkultur. Es gab kein Klingelschild. Kein Fremder durfte einen Fuß ins FKS setzen!"

Der Schlüssel des Erfolgs liegt aber nicht nur in hartem Training. Eine wichtige Rolle beim Aufstieg der DDR zur Sportgroßmacht spielt auch die Medizin. Im FKS arbeiten Sportmediziner eng mit der pharmazeutischen Industrie zusammen. 1974, zwei Jahre vor Olympia, wird Doping zur Leistungssteigerung staatlich verordnet.

Nach der Wende gerät die DHfK als Prestigeobjekt der DDR in die Kritik, wird wegen politischer Altlasten schließlich abgewickelt. Aus der Deutschen Hochschule für Körperkultur, wird die Sportwissenschaftliche Fakultät der Universität Leipzig. Seit 1993 geht damit die Tradition sportwissenschaftlicher Lehre und Forschung weiter. Der Ex-Kanurennsportler Kay Vesely ist sich sicher: "Auch heute profitiert der Spitzensport von den Grundlagen, die die DHfK vor fast 70 Jahren gelegt hat!"

(MDR 20.10.2020)

Turnfest in Leipzig 2025

15:10 **Auf dem Weg zum Turnfest** HD CC UT
(MDR 27.05.2025)

15:55 **MDR aktuell** HD CC UT

Turnfest in Leipzig 2025

16:00 **Sport im Osten vom Turnfest** HD CC UT
Jump Junior Cup

18:00 **MDR aktuell** HD CC UT

18:05 **Wetter für 3** HD CC UT
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

Turnfest in Leipzig 2025

18:10 **Vom Zentralstadion zur RB-Arena** HD CC UT AD
Die Geschichte der Leipziger Riesenschüssel

Als "Stadion der Hunderttausend" ließ der in Leipzig geborene DDR-Staats- und Parteichef Walter Ulbricht das Zentralstadion 1955/56 errichten: seinerzeit die größte deutsche Sportarena. Die wurde aus den Bomben-Trümmern Leipzigs gebaut. Mit Loren auf schmalen Gleisen karrte man das Erbe des Krieges auf den sumpfigen Baugrund. 23 m hoch geriet der Zuschauerwall und war mit seinen steilen Treppen der Schrecken für alle Sportlerinnen und Sportler, die hier beinhartes Ausdauertraining absolvieren mussten. Zugleich machte die

imposante Schüssel - flankiert von der Deutschen Hochschule für Körperkultur (DHfK) und dem Schwimmstadion - Leipzig zur Sporthauptstadt der DDR.

Obwohl Radsport-Idol und Amateur-Doppelweltmeister Täve Schur kurz vor der Einfahrt in den Stadiontunnel so schwer stürzte, dass sein Rad gewechselt werden musste, überwiegen bei dem heute 93-Jährigen die positiven Erinnerungen an das Zentralstadion Leipzig. "Das war eine Explosion, wenn man da reinfuhr, Hunderttausend Verrückte, das brodelte!"

Legendär war auch die Stimmung bei den Europapokalspielen des 1. FC Lok Leipzig in den 1980er Jahren. "Da bin auch ich auf die Sitzbank gesprungen, so aufgeregt waren wir", erinnert sich die ehemalige Direktorin des Sportmuseums Leipzig, Dr. Gerlinde Rohr. Ob Fritz Walter, Diego Maradona oder Alain Giresse – die Großen des Weltfußballs gastierten auf dem Grün des Leipziger Zentralstadions. Und der Sportjournalist Uwe Karte präsentiert eine DDR-Illustrierte mit seinem Geburtsdatum als Ausgabetag. Auf deren Titel prangt der portugiesische Wunderspieler Eusébio – auch er kickte im Zentralstadion.

Das Ende des "Stadions der Hunderttausend" war ein Neuanfang. 2006 sollte auch in Leipzig die Fußball-WM steigen. "Dafür wurde ein modernes Stadion benötigt", erklärt der Investor Michael Kölmel. Weil der gigantische Zuschauerwall des Zentralstadions nicht abgerissen werden konnte – die Kosten dafür waren nicht darstellbar – wurde die künftige Arena in den Wall hineingebaut und ist über Brücken erreichbar. "Eine wunderbare Lösung", findet RB-Klub-Repräsentant und einstiger Weltklasse-Torhüter Perry Bräutigam.

Für nunmehr 47.000 Zuschauer ist die Leipziger RB-Arena FIFA-tauglich ausgebaut. Und sie steht noch immer an jener Stelle, wo einst die Leichtathletinnen Karin Balzer und Petra Felke Weltrekorde aufgestellt haben. Große Sportgeschichte, große Namen, der Blick zurück und in die Gegenwart – all das erzählt diese Folge aus der Reihe "Der Osten – Entdecke wo du lebst".

(MDR 11.06.2024)

18:54 Unser Sandmännchen HD UT

Dr. Brumm
Dr. Brumm fotografiert

Dr. Brumm macht das, was er immer macht, wenn er sich an schöne Momente mit seinen Freunden erinnern möchte: Ern blättert das dicke Fotoalbum durch. Mit Bibi und Pottwal schaut er sich alte Fotos an, als Bibi auffällt, dass es gar kein Foto mit ihr gibt. Das geht natürlich gar nicht. Also muss ein gemeinsames Foto her.

Gesagt, getan. Doch es geht einfach immer schief mit dem Selfie, egal, mit

welchen Hilfsmitteln sie es versuchen. 99 Fotos und auf keinem ist Bibi richtig zu sehen. Mit dem letzten Bild klappt es dann endlich, wenn auch auf abenteuerliche Weise mit Hilfe eines ferngesteuerten Hubschraubers und gegen Anstrengungen einer diebischen Krähe. Nun ist das Fotoalbum komplett.

19:00 Ländermagazine HD CC UT

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL HD CC UT

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CC UT

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT

19:30 MDR aktuell HD CC UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 MDR Garten HD CC UT DGS

20:15 Die Superhits der 70er (1/2) HD CC UT

Folge 1 *mit: Boney M., Harpo, Pussycat, ABBA, Amanda Lear, Goombay Dance Band, Silver Convention, Chris Roberts, Rex Gildo, Rote Gitarren, Ute Freudenberg, Holger Biege, CITY, Puhdys, Hot Chocolate, Jürgen Marcus, Tina Rainford, Eruption, George Baker Selection, Gitte, Howard Carpendale, Santa Esmeralda, Tony Christie u.a.*

Wir präsentieren in zwei Folgen die Superhits der 1970er Jahre. Heute gibt es Hits, die garantiert jeder mitsingen kann. So viel sei verraten: Dabei sind in Folge 1 echte Klassiker, wie "Rivers Of Babylon" von Boney M. und "Sagte mal ein Dichter" von Holger Biege, tolle Schlager wie "Ein Festival der Liebe" von Jürgen Marcus und "Fiesta Mexicana" von Rex Gildo und Partyhits zum Tanzen wie "Fly, Robin, Fly" von Silver Convention und "Zabadak" von der Saragossa Band.

Überraschungen gibt es natürlich auch bei den Superhits der 1970er, wie z.B. ein Wiedersehen mit Tina Rainford ("Silver Bird"), Pussycat ("Smile") oder Sandra Mo & Jan Gregor. Mit dem Schlager "Hätt' ich nochmal die Wahl" gelang dem Dresdner Duo 1976 ein echter Ohrwurm.

Freuen Sie sich außerdem auf weitere Kulthits mit Harpo, ABBA, Amanda Lear, Goombay Dance Band, Chris Roberts, Rote Gitarren, Ute Freudenberg, CITY, Puhdys, Hot Chocolate, Eruption, George Baker Selection, Gitte, Howard Carpendale, Santa Esmeralda, Tony Christie, Middle Of The Road, Danyel Gerard und Sunrise.

21:45 Die Superhits der 70er (2/2) HD CC UT

Folge 2 *mit: Smokie, Secret Service, Bonnie Tyler, Kenny Rogers, Baccara, Kraftwerk, Cliff Richard, Dire Straits, Status Quo, Uriah Heep, Karat, Udo Jürgens, Vicky Leandros, Frank Schöbel, Albert Hammond, Veronika Fischer, Hoffmann & Hoffmann, Slade, Suzi Quatro, Earth & Fire, Blondie, The Sweet, Monika Herz, Pop Tops, Lipps Inc. u.a.*

Die Superhits der 1970er gehen in die zweite Runde. Wir präsentieren wieder viele große Rock-Klassiker, tolle Schlager und unvergessene Popsongs. Von "Auf der Wiese" (Veronika Fischer) bis "Yes Sir, I Can Boogie" (Baccara) ist alles dabei. Auf diese Hits können Sie sich heute Abend außerdem freuen: "Mamy Blue" von den Pop Tops, "Rockin' All Over The World" von Status Quo, "Ten O'Clock Postman" von Secret Service, "Über sieben Brücken musst du gehn" von Karat, "Ich liebe das Leben" von Vicky Leandros, "Gold in deinen Augen" von Frank Schöbel, "Ladies' Night" von Kool & The Gang und "Kleiner Vogel" von Monika Herz. Mit diesem Lied brachte die beliebte Sängerin aus Letschin im Oderbruch 1977 viel gute Laune ins Land.

Außerdem in Folge 2 dabei: Smokie, Bonnie Tyler, Kenny Rogers, Kraftwerk, Cliff Richard, Dire Straits, Uriah Heep, Udo Jürgens, Albert Hammond, Hoffmann & Hoffmann, Slade, Suzi Quatro, Earth & Fire, Blondie, The Sweet, Lipps Inc., Johnny Wakelin, The Cats u.a.

23:13 MDR aktuell HD UT

23:15 Tod am Rennsteig - Haus der Toten HD UT AD
Spielfilm Deutschland 2025

In der Abgeschiedenheit des Thüringer Waldes zerreißen Schüsse die Stille. Kurz darauf flüchtet eine schwarz vermummte Gestalt aus einem italienischen Restaurant und verschwindet spurlos. Als Kriminalpsychologin Annett Schuster und Profiler Jan Kawig vom LKA Erfurt zum Tatort gerufen werden, bietet sich ihnen ein schockierendes Bild.

In der Abgeschiedenheit des Thüringer Waldes zerreißen am frühen Morgen vier aufeinanderfolgende Schüsse die Stille. Kurz darauf flüchtet eine schwarz vermummte Gestalt aus einem italienischen Restaurant. Mit einem Geländemotorrad rast der Unbekannte in das nebelige Dickicht und verschwindet spurlos.

Als Kriminalpsychologin Annett Schuster (Kristin Suckow) und Profiler Jan Kawig (Bernhard Conrad) vom LKA Erfurt zum Tatort gerufen werden, bietet sich ihnen ein schockierendes Bild: Zwei Ehepaare, darunter die Restaurantbetreiber Ricarda und Toto Sardini, wurden auf kaltblütige Weise ermordet. Einzig die 16-jährige Tochter Rebecca (Mariella Aumann) hat überlebt, kann sich aber an nichts erinnern.

Ist sie der Schlüssel zur Aufklärung der Morde? Und welche Rolle spielen die scheinbar mysteriösen Verbindungen zur Mafia? Je tiefer das Ermittlerteam in den Fall eintaucht, desto düsterer werden die Abgründe einer Familiengeschichte, die sich offenbaren. Ein komplexer Fall für das Team der Operativen Fallanalyse.

Im zweiten Teil der Reihe "Tod am Rennsteig" führt Autor Jens Köster Ermittler und Publikum gleichermaßen durch eine Kriminalgeschichte voller atmosphärischer Thriller-Elemente und unerwarteter Wendungen.

Musik: Raffael Seyfried
Kamera: Patrick Orth
Buch: Jens Köster
Regie: Carolina Hellsgård

Annett Schuster: Kristin Suckow
Jan Kawig: Bernhard Conrad
Marion Dörner: Anne-Kathrin Gummich
Sabine Limmer: Berit Künnecke
Raimund Kawig: Uwe Preuß
Cem Özbey: Ugur Kaya
Rebecca Senn: Mariella Aumann
Jona Tauber: Jona Levin Nicolai
Ludger Diehl: Guido Renner
Maja Schorlau: Sarah Bauerett
Lisa Rossmann: Saman Giraud
Jette Tauber: Stephanie Petrowitz
Giovanni Rossi: Raschid Daniel Sidgi
Rocco: Anton Giuseppe Arnold
Beamter Tobias: Paul Maximilian Pira
Toto Sardini: Gregory B. Waldis
Daniel Senn: Alessandro Nania Pacino
Ricarda Sardini: Anna-Lena Zühlke
Claudia Senn: Tanya Erartsin
Beamter Villa: Truong Dam
und andere

(88 Min.)

(VPS-Datum: 30.05.2025)

00:45 Polizeiruf 110: Schwelbrand HD UT AD
Kriminalfilm Deutschland 1995

Eine Serie von Bränden erschüttert eine thüringische Kleinstadt. Kommissar Markwardt verdächtigt einen Obdachlosen, doch dann führt die Spur zu seinem Schwiegervater. Als ein Mensch bei einem weiteren Brand stirbt, übernimmt die

Mordkommission. Markwardt schweigt, was schwerwiegende Konsequenzen für ihn und seine Familie hat.

Eine Serie von Bränden beunruhigt die Bewohner einer thüringischen Kleinstadt. Die Polizei, vor allem aber der ehrgeizige Kommissar Martin Markwardt, gerät zunehmend unter Druck. Man verlangt Erfolge von ihm. Markwardt verdächtigt zunächst den obdachlosen Andi der Brandstiftung. Er verfolgt den jungen Mann, kann ihm aber nicht beweisen, die Brände gelegt zu haben. Als er auf neue Indizien stößt, führt ihn die Spur zu seinem Schwiegervater.

Der Verdacht wird zur Gewissheit. Da bricht ein weiterer Brand aus und diesmal stirbt ein Mensch in den Flammen. Jetzt schaltet sich die Mordkommission in den Fall ein. Hauptkommissar Beck nimmt die Ermittlungen auf. Markwardt, der den Brandstifter kennt, verhält sich still. Sein Schweigen hat für ihn und seine Familie unabwägbare Folgen.

Musik: Stefan Warmuth
Kamera: Jürgen Heimlich
Buch: Michaela Bach, Jörg Schade
Regie: Petra Haffter

Kommissar Martin Markwardt: Til Schweiger
Elke Markwardt: Anne-Sophie Briest
Hauptkommissar Beck: Günter Naumann
Grabowski: Gerd Preusche
Andi: Thomas Nicolei
Gerold: Asad Schwarz
Helga Köster: Ilona Scholz
Wiesner: Vladimir Weigl
und andere

(88 Min.)

02:15 Mach dich ran HD CC UT
MDR hilft
(MDR 26.05.2025)

02:40 MDR Garten HD CC UT DGS
(MDR 29.05.2025)

03:05 Sächsische Schweiz - Wald, Stein, Fluss – nonstop HD CC

Ländermagazine
04:05 MDR SACHSENSPIEGEL HD CC UT
(MDR 29.05.2025)

Ländermagazine
04:35 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CC UT
(MDR 29.05.2025)

Ländermagazine
05:05 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT
(MDR 29.05.2025)

Freitag, 30. Mai 2025

05:35 **Rote Rosen** (1424) HD CC
Fernsehserie Deutschland 2012

06:25 **Sturm der Liebe** (1266) CC
Fernsehserie Deutschland 2010

07:15 **Rote Rosen** (4171) HD CC UT
Fernsehserie Deutschland 2025

08:05 **Sturm der Liebe** (4428) HD CC UT *
Fernsehserie Deutschland 2025

** Folgennummer geändert am 16.04.2025*

08:55 **In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte** (50) HD CC UT AD
Familie und andere Komplikationen
Fernsehserie Deutschland 2016

Die 13-jährige Merle wird von ihrer besorgten Mutter Ulrike Ziegler in die Notaufnahme gebracht. Das Mädchen scheint alkoholisiert. Vivien Kling hat sich als Assistenzärztin beworben und kommt zwei Tage zum Probearbeiten ins JTK. Ausgerechnet Oberarzt Dr. Matteo Moreau betreut die angehende Ärztin, die beiden scheinen sich zu kennen.

Die 13-jährige Merle wird von ihrer besorgten Mutter Ulrike Ziegler in die Notaufnahme gebracht. Dr. Niklas Ahrend behandelt das Mädchen zusammen mit dem Assistenzarzt Ben Ahlbeck. Die Mediziner sind sehr überrascht, als sie feststellen, dass das junge Mädchen alkoholisiert ist. Als wenig später auch Stephan Böhm im Klinikum auftaucht, um nach seiner Tochter zu sehen, kommt es zwischen den Eltern zu einem folgenschweren Streit. Dr. Niklas Ahrend und Dr. Leyla Sherbaz müssen eingreifen!

Vivienne Kling hat sich als Assistenzärztin beworben. Nun stehen der quirligen jungen Frau zwei Probetage im renommierten Johannes-Thal-Klinikum bevor. Ausgerechnet Oberarzt Dr. Matteo Moreau bietet sich an, die angehende Ärztin zu betreuen. Dr. Moreau und Vivienne scheinen sich bereits zu kennen - die Gerüchteküche brodelt! Doch der entschlossene Oberarzt hat gleich zu Beginn eine schier unlösbare Aufgabe für Vivi.

Buch: Georg Malcovati
Regie: Steffen Mahnert

Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Leyla Sherbaz: Sanam Afrashteh
Dr. Matteo Moreau: Mike Adler
Ben Ahlbeck: Philipp Danne
Elias Bähr: Stefan Ruppe
Julia Berger: Mirka Pigulla
Elly Winter: Juliane Fisch
Dr. Theresa Koshka: Katharina Nesytowa
Prof. Dr. Karin Patzelt: Marijam Agischewa
Wolfgang Berger: Horst Günter Marx
Dr. Harald Loosen: Robert Giggenbach
Dr. Franziska Ruhland: Gunda Ebert
Vivienne Kling: Jane Chirwa
Stephan Böhm: Oliver Bürgin
Ulrike Ziegler: Esther Zimmering
Merle Böhm: Kaja Eckert

(48 Min.)

09:45 **Hofgeschichten – Ackern zwischen Alpen und Ostsee** (34/37) HD UT
Wenig Hoffnung für die Kichererbse

Spreewaldbauer Sebastian Kilka startet ein Experiment. Er hat einen Triebwagen gekauft, eine Art rollendes Laufgatter für seine Rinder. Der wird an den Trecker gehängt. In dem rollenden Gatter sollen die Tiere von einer Weide zur anderen gebracht werden. Sebastian lässt den Tieren Zeit, sich an das neue Gefährt zu gewöhnen. Doch die Rinder sind misstrauisch.

Auf dem Windberghof füttert Holger seine Herdenschutzhunde auf der Ziegenweide. Martina erntet schon die ersten Äpfel. Der Herbst ist auch im Schwarzwald angekommen und die Wintervorräte müssen aufgestockt werden.

In Sachsen-Anhalt bekommt Biobauer Jonas Unterstützung. Die 22-jährige Louise hat ihre Ausbildung bei Jonas gemacht und hilft bei der Ernte aus. Die Kichererbsen sollen nun geerntet werden. Doch die Früchte sind immer noch nicht reif, es gab zu viel Regen. Dann wird eben der Plan geändert und Danke gesagt: auf Jonas-Art.

Auf dem Kratzerhof bei Freising werden Ziegen und Schafe hübsch gemacht: Während die Landwirte Sepp und Nicki Hufe schneiden, befreit der Scherer die Schafe von ihrer Wolle. So richtig Spaß haben die Tiere nicht daran.

In Ostwestfalen packen Landwirt Ludger Bremehr und Sohn Lorenz in der hofeigenen Metzgerei mit an. Sie lernen, wie aus dem Fleisch ihrer Longhorn-Rinder Patties für den Grill werden. Danach geht es aufs Feld: die reifen Kürbisse müssen geerntet werden. Dabei hilft die ganze Familie.

Ihren Putenküken serviert Christine Bremer an diesem Tag ein besonderes Festmahl: Allerdings wollen die Kleinen den Salat aus Brennesseln, Eigelb und Reis einfach nicht fressen. Christine muss ihre Küken austricksen.

10:35 **Elefant, Tiger & Co.** (141) CC UT
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Generationswechsel
Zwei betagte Kurzohr-Rüsselspringer ziehen sich aufs Altenteil zurück: betreutes Wohnen hinter den Kulissen. Nun richten Marco Mehner und Michaela Specht die Vitrine für den jungen Herbert aus Wuppertal und seine Leipziger Anvertraute her - ganz im Landhausstil! Werden sich die afrikanischen Wüstenbewohner im neuen Zuhause wohl fühlen?

Imagewechsel
Jungtiger Tomak - ein unerschrockenes, instinktgesteuertes und selbstbewusstes Raubtier, so zumindest stellen sich das seine Pflegerinnen Franka Friedel und Corina Wirth vor. Doch *noch* ist das Zukunftsmusik. Denn Tomak ist etwas... nennen wir's "lethargisch". Also werden andere Saiten aufgezogen - Fitnesstraining fürs Faultier. Wird Tomak zum Vorzeige-Raubtier?

Paarwechsel
Zwei Königsgeier kommen nicht zusammen: die Frau im besten Alter, der Mann für sie zu unerfahren. Während die Dame demnächst von einem südländischen Gigolo bezirzt werden soll, darf der junge Herr sich in Südafrika die Hörner abstoßen. Zeit für Hubertus Schmuck, Abschied zu nehmen. Ein schwerer Abschied, verbindet Mensch und Tier doch eine besondere Freundschaft.

(MDR 10.02.2006)

10:58 **MDR aktuell** HD CC UT

11:00 **In aller Freundschaft** (1076) HD CC UT AD
Lauter kleine Wunder
Fernsehserie Deutschland 2024

Um einer Verkehrsstrafe zu entgehen, bittet Dr. Kaminski die Verwaltungsdirektorin Sarah Marquardt um einen Gefallen. In der Klinik treffen er und Dr. Ina Schulte eine alte Bekannte: Abeba Mehari, begleitet von ihrem Ehemann Julian Borowski.

Dr. Kaminski wird erwischt, als er eine rote Ampel überfährt. Um einer Strafe zu entgehen, bittet er die Verwaltungsdirektorin Sarah Marquardt um einen Gefallen.

Dr. Ina Schulte und Dr. Kaminski stellen überrascht fest, dass ihre ehemalige Patientin Abeba Mehari zurück in Deutschland ist. Kurz nach ihrer Abschiebung

hatte sie bei ihrer Tätigkeit als Dolmetscherin ihren zukünftigen Ehemann Julian Borowski kennengelernt. Inzwischen hat sie auch eine Genital-Rekonstruktion, zu der Dr. Kaminski und Dr. Schulte ihr damals geraten hatten, durchführen lassen. Abeba begleitet Julian, der nach einem Fahrradunfall operiert werden muss. Schnell stellt sich heraus, dass es zwischen den Beiden große Spannungen gibt.

Musik: Thomas Berlin, Martin Geerd Meyer
Kamera: Patrick Popow
Buch: Stephan Wuschansky
Regie: Nils Dettmann

Dr. Lucia Böhm: Vanessa Rottenburg
Abeba Mehari: Jobel Mokonzi
Julian Borowski: Philip Birnstiel
Björn Lodinson: David Korbmann
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Dr. Maria Weber: Annett Renneberg
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Dr. Kai Hoffmann: Julian Weigend
Arzu Ritter: Arzu Bazman
Miriam Schneider: Christina Petersen
Dr. Ilay Demir: Tan Caglar
Dr. Lilly Phan: Mai Duong Kieu
Kris Haas: Jascha Rust
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Dr. Ina Schulte: Isabell Gerschke
Otto Stein: Rolf Becker
und andere

(43 Min.)

11:45 **In aller Freundschaft** (1077) HD UT AD
Fest der Liebe
Fernsehserie Deutschland 2024

Vorweihnachtszeit in der Sachsenklinik. Während Max Brentano im Chor singen will, glaubt Kathrin, dass Roland und Sarah mehr verbindet als Freundschaft. Indes taucht Udo von Wackerstein in der Klinik auf. Er ist inzwischen der Manager von Marco "Becky" Beckmann, der es mit seinem nervigen Weihnachtssong in die Charts geschafft hat.

Beim Konzert eines Kinderchors in der Sachsenklinik zum ersten Advent verguckt sich Max Brentano in die Sängerin Ilka. Er überrascht seine Eltern mit

dem Entschluss, auch im Chor singen zu wollen.

Dr. Kathrin Globisch bemerkt auf dem Weihnachtsmarkt, dass Dr. Roland Heilmann etwas in seiner Tasche vor ihr verbirgt. Darauf angesprochen gibt er an, dass es sich um ein Nikolausgeschenk handelt. Am Abend entdeckt Kathrin die Schachtel in Rolands Mantel und findet eine wunderschöne Halskette. Umso größer ist die Enttäuschung, als sie am Nikolaustag nur ein paar warme Wollsocken bekommt.

Ein alter Bekannter taucht in der Klinik auf: Udo von Wackerstein. Er ist mittlerweile der Manager von Marco „Becky“ Beckmann. Der abgehalfterte Rockstar wird aufgrund einer Alkoholvergiftung eingeliefert. Als letzten verzweifelten Versuch, es noch einmal in die Charts zu schaffen, hat Becky nun eine Weihnachtssingle veröffentlicht. Wackerstein scheint der Einzige zu sein, der noch an seinen Schützling glaubt. Zum Dank dafür wird Wackerstein von Becky allerdings nur verspottet.

Unterdessen staunt Arzu nicht schlecht, als sie in der Klinik auf Darren trifft. Er ist nach Leipzig gekommen, weil er hier dringend noch etwas erledigen muss.

Musik: Tina Pepper, Jasmin Reuter, Stephan Römer
Kamera: Heiko Merten
Buch: Marcus Seibert
Regie: Heinz Dietz

Marco „Becky“ Beckmann: Toni Krahl
Udo von Wackerstein: Dirk Schoedon
Darren Macneil: Michael Raphael Klein
Max Brentano: Ben Grünberg
Paulina Brentano: Lara Schierack
Oskar Brentano: Leonard Scholz
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Dr. Maria Weber: Annett Renneberg
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Dr. Kai Hoffmann: Julian Weigend
Arzu Ritter: Arzu Bazman
Miriam Schneider: Christina Petersen
Dr. Ilay Demir: Tan Caglar
Dr. Lilly Phan: Mai Duong Kieu
Kris Haas: Jascha Rust
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Dr. Ina Schulte: Isabell Gerschke
Otto Stein: Rolf Becker
und andere

(43 Min.)

12:30 Die Eifelpraxis - Freiheit zu leben HD 4:3 UT 16:9 AD
Spielfilm Deutschland 2024

Mutterrolle, Beruf und Beziehung plus ungeplante Schwangerschaft - selbst eine stresserprobte Multitaskerin wie Versorgungsassistentin Vicky Röver kommt irgendwann an ihre Grenzen. Um herauszufinden, ob sie die Lebenskraft für eine neue Familie aufbringen möchte, muss sie sich verdrängten Erfahrung stellen.

Die Versorgungsassistentin Vicky Röver (Jessica Ginkel) weiß, was für sie an erster Stelle kommt: Selbstbestimmtheit über ihre Schwangerschaft. Während Leon (Janek Rieke) unbedingt mit ihr eine Familie gründen möchte, zögert sie mit dem Ja. Ihre Erfahrung, ein Kind allein großgezogen zu haben, begleitet sie ebenso wie längst überwunden geglaubte Versagensängste. Dass Vicky ihren Partner zu wenig ins Vertrauen zieht, kränkt ihn jedoch zutiefst.

Was im Privaten schwerfällt, schafft Vicky in ihrem Beruf. Während sie für Leon wenig Verständnis aufbringt, ist sie für ihre Mukoviszidose-Patientin Juli (Charlotte Lorenzen) auf besondere Weise da. Obwohl sich die 19-Jährige dringend für eine Lungentransplantation entscheiden sollte, weigert sie sich, dem Rat von Dr. Wegner (Simon Schwarz) zu folgen. Ihr älterer Bruder Jonas (Paul Boche), nach dem Tod der Eltern ihr einziger Angehöriger, droht unter seiner Verantwortung zu zerbrechen. Dass auch er ärztliche Hilfe braucht, wird erst spät erkannt.

Musik: Thomas Klemm
Kamera: Peter Polsak
Buch: Sabine Glöckner
Regie: Petra K. Wagner

Vicky Röver: Jessica Ginkel
Chris Wegner: Simon Schwarz
Juli Becker: Charlotte Lorenzen
Jonas Becker: Paul Boche
Djamal: Harun Yildirim
Georg Röver: Barnaby Metschurat
Leon Ortmann: Janek Rieke
Volker Böhl: Tom Keune
Yvonne Colnaric: Caroline Junghanns
Kim Röver: Carlotta von Falkenhayn
Dr. Harris: Kristin Alia Hunold
Martha Böhl: Marie Anne Fliegel
Olivia Schlosser: Lilli Fichtner
Lucia: Wilja Vinzelberg

Baby Suky: Lotte Sprang
Samira Khaled: Merve Aksoy
Annika: Luna Kuse
und andere

(88 Min.)

13:58 MDR aktuell HD UT

14:00 MDR um 2 HD UT DGS

14:25 Elefant, Tiger & Co. (437) HD UT
Ndugu ist wieder da!
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Schwergewicht
Das hätten sich Nandi und Sarafine auch nicht träumen lassen, dass sie den noch mal wiedersehen. Nashornbulle Ndugu hatte sich vor einiger Zeit Richtung Hannover aus dem Staub gemacht, um dort die Damen zu beglücken. Und nun, da es in Leipzig eine moderne, neue Nashornanlage gibt, klopft er wieder an die Tür. Zur Freude der Tierpfleger - und wahrscheinlich auch zu der von Nandi und Sarafine. Schließlich soll er beiden wieder zu Nachwuchs verhelfen. Und während Ndugu noch darüber nachdenkt, ob er aus der Transportkiste aussteigt, rastet Sarafine auf der Außenanlage plötzlich aus. Nun müssen die Pfleger schnell reagieren...

Fliegengewicht
Die Zusammenarbeit zwischen Mercedes und Benz trägt weiter Früchte: Seit kurzem hat Plumplori Mercedes zwei Minis im Stall – sozusagen als Nachfolger des Smart. Der dreht inzwischen in Frankreich seine Runden. Die frisch geborenen Zwillinge sind dagegen alles andere als mobil. Sie haben eine Mitfahrgelegenheit am Bauch ihrer Mutter. Martina Molch ist überglücklich, will sich das nun aus der Nähe ansehen. Darf sie einen Blick hinter die Kulissen der Mercedes-Benz-Familie werfen?

Bösewicht?
Eigentlich führt Zebra Hengst Henry ein Leben ohne Probleme: immer ausreichend Futter, jede Menge Auslauf auf der Afrika-Savanne – und zehn Stuten. Also kein Grund, unausgeglichen oder missgünstig zu sein. Aber der Zebrahengst bereitet seinen Mit-Zebras Probleme – namentlich Kathrin. Sie wird von ihm geradezu gepiesackt und gemobbt. Vor einiger Zeit hat er sie so übel bedrängt, dass sie eine Auszeit von ihm brauchte. Nun wollen Marco Mehner und Daniel Volkmann ein erstes Wiedersehen organisieren. Wird Henry Kathrin diesmal in Ruhe lassen?

(ARD 20.04.2017)

15:15 **Wer weiß denn sowas?** (882) HD CO UT
Mit Kai Pflaume

Turnfest in Leipzig 2025
16:00 **MDR um 4** HD CO UT
Neues von hier

Turnfest in Leipzig 2025
16:30 **MDR um 4** HD CO UT
Gäste zum Kaffee

Turnfest in Leipzig 2025
17:00 **MDR um 4** HD CO UT
Neues von hier & Leichter leben

17:45 **MDR aktuell** HD CO UT

18:05 **Wetter für 3** HD CO UT
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** HD CO UT
(ARD 30.05.2025)

18:54 **Unser Sandmännchen** HD CO UT
Jan & Henry Lieder
In meiner Phantasie

Henry soll Jan das Märchen vom Rotkäppchen erzählen. Mit einer großen Portion Phantasie macht er aber ein komplett neues Märchen daraus.

19:00 **Ländermagazine** HD CO UT

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL HD CO UT

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CO UT

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CO UT

19:30 **MDR aktuell** HD CO UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Elefant, Tiger & Co.** (1130) HD CO UT
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

20:15 **Kastelruther Spatzen - Herz und Heimat** HD CO UT
Das TV Special aus Südtirol

Moderatorin Sonja Weissensteiner trifft sich in Südtirol mit den Kastelruther Spatzen, die ihre Hits vor der beeindruckenden Bergkulisse präsentieren und so manch wichtigen Ort der Bandgeschichte vorstellen.

"Herz und Heimat" gehören für die Kastelruther Spatzen fest zusammen. Das sieht man an ihren Trachten und hört es auch in ihren Liedern, die immer wieder von der Liebe zur Heimat, der wunderschönen alpenländischen Natur und dem Leben der Menschen in Südtirol handeln. Genau diese wiederkehrenden Natur-Bilder, tiefen Gefühle, religiös orientierten Werte und musikalischen Wurzeln sind in vielen Liedern der Spatzen zu erkennen.

Die Spatzen haben sich nie verbiegen lassen. Grundwerte wie der Glaube, das einfache, naturverbundene Leben und die besagte Liebe zu ihrer Heimat Südtirol spielen eine wichtige Rolle. Wichtig ist hierbei auch der enge Zusammenhalt innerhalb der Gruppe und der Anspruch, in den Liedern Inhalte zu vermitteln, die direkt aus dem Alltag der Menschen kommen und so die Gefühlswelt ihrer vielen Fans ansprechen. Kein Wunder also, dass ihre Musik mittlerweile Generationen verbindet.

2023 wurde ein Jubiläum gefeiert. Genau 40 Jahre ist es nun her, dass die Kastelruther Spatzen ihr erstes Album "Viel Spaß und Freude" veröffentlicht haben und auch heute noch sind die Spatzen passionierte Gipfelstürmer im Musikgeschäft. Unglaubliche 13 Echos und unzählige Platin- und Goldauszeichnungen dürfen sie in ihrer Geschichte ihr Eigen nennen. Sie sind die erfolgreichste Gruppe der Volksmusikszene aller Zeiten. Das steht außer Frage!

(MDR 17.11.2023)

21:45 **MDR aktuell** HD CC UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

22:00 **Riverboat - Klassiker** HD CC UT
Stars, Legenden, Emotionen

Die größten Legenden, unvergessene Stars und die emotionalsten Geschichten der letzten 30 Jahre – ausgesucht aus tausenden Gästen und über 7000 Sendeminuten. Michael Gwisdek, Kati Witt, Andreas Kieling, Johannes Heesters und viele mehr - freuen Sie sich auf ein Wiedersehen mit großen Persönlichkeiten von damals und heute. Die Riverboat Klassiker – das sind überraschende und unvergessene Sternstunden des Talks.

(MDR 23.07.2021)

00:00 **Mordach - Tod in den Bergen** (1/2) HD CC UT AD
Zweiteiliger Spielfilm Deutschland 2022

BKA-Beamter Cuma Ozan gerät in Mordach unter Verdacht, Laura Brunner getötet zu haben. Die Kugel stammt aus seiner Waffe, doch er kann sich nicht erinnern. Trotz Misstrauen wird er in die Ermittlungen einbezogen. Ozan muss selbst herausfinden, ob ihm jemand die Tat anhängen will, während Lauras Vater auf Rache sinnt.

Dass er einfach nur zum Wandern ins idyllische Mordach gereist ist, glaubt dem Frankfurter BKA-Beamten Cuma Ozan (Mehmet Kurtulus) nach einem Leichenfund niemand. Den geheimnisvollen Fremden halten seine örtlichen Kollegen sogar für den Mörder von Laura Brunner (Lea Louisa Wolfram). Cuma, ein verdeckter Ermittler, hüllt sich zunächst in Schweigen. Entsprechend wenig Vertrauen bringt ihm die junge Polizistin Toni (Sarah Bauerett) entgegen, als die BKA-Einsatzleiterin Helene Brecht (Gesine Cukrowski) den Fall an sich zieht und ausgerechnet Ozan als Ermittler durchsetzt.

Toni findet heraus, dass ihr neuer Partner das Opfer kannte und die Kugel aus seiner Dienstwaffe stammt! Für den mächtigen Unternehmer Brunner (Dominique Horwitz), der seine Tochter rächen möchte, steht der Schuldige bereits fest. Ozan, der eigentlich eine Auszeit nehmen wollte, um einen missglückten Einsatz zu verarbeiten, kann sich nicht erinnern, was passiert ist. Er spürt, dass er niemandem trauen kann. Und er weiß, dass er selbst herausfinden muss, ob ihm jemand die Tat in die Schuhe schieben möchte.

Selbst unter Verdacht gerät ein Frankfurter BKA-Beamter in dem Krimi-Zweiteiler "Mordach – Tod in den Bergen". Der zweifache Grimme-Preisträger Mehmet Kurtulus verkörpert eindrucksvoll einen angeschlagenen Undercover-Spezialisten, der weder sich selbst noch anderen traut. An seiner Seite spielt Sarah Bauerett eindrucksvoll eine unerfahrene Polizistin, die sich bei ihren ersten Mordermittlungen zu behaupten weiß.

Raffiniert legt das Drehbuch von Thomas Berger falsche Fährten, die in ein hochkomplexes Netz aus Lügen, Vorurteilen und Abhängigkeiten führen. Der preisgekrönte Regisseur Roland Suso Richter führt den spannungsgeladenen Ermittlerkrimi vor beeindruckendem Alpenpanorama zu einem bildstarken Showdown.

Musik: Michael Kadelbach
Kamera: Max Knauer
Buch: Thomas Berger, Oskar Sulowski, Thomas André Szabó
Regie: Roland Suso Richter

Cuma Ozan: Mehmet Kurtulus
Toni Brandner: Sarah Bauerett
Helene Brecht: Gesine Cukrowski
Jakob Brunner: Dominique Horwitz
Karl Lechner: Philip Birnstiel

Laura Brunner: Lea Louisa Wolfram
Niklas Ronfeldt: Max von Pufendorf
Andreas: Max Wagner
Franz Buchner: David Zimmerschmied
Katharina Strasser: Kyra Sophia Kahre
Franziska Ronfeldt: Liane Forestieri
Anna Gruber: Inga Dietrich
Martin Gruber: Liliom Lewald
Erster Detektiv: Michael Stobbe
Zweiter Detektiv: Marcus Schinkel
Abbas: Kerem Can
Josef: Martin Maria Abram
Mayor: Georg Kaser
Bodyguard: Thomas Hochkofler
Metzger: Oliver Pezzi
Pathologe: Günther Götsch
und andere

(89 Min.)

(VPS-Datum: 31.05.2025)

01:30 Catch Up! HD CC
Kurzfilm Deutschland 2023

Nachdem ihr illegales Geschäft vom technischen Fortschritt überholt wird, fliehen zwei Bären in die Großstadt. Verloren in der hektischen Umgebung, finden sie in der Musik eine neue Bestimmung. Doch ihre kriminelle Vergangenheit holt sie bald wieder ein.

Nachdem ihr illegales Geschäft vom technischen Fortschritt überholt wird, fliehen zwei Bären in die Großstadt. Verloren in der hektischen Umgebung, finden sie in der Musik eine neue Bestimmung. Doch ihre kriminelle Vergangenheit holt sie bald wieder ein.

Die Dresdner Brüder Anton und Justus Krämer realisierten ihren Animationsfilm in Stop-Motion-Technik während der Corona-Lockdowns zu Hause. Nicht nur das Zimmer der beiden Schüler wurde für den Bau der Sets in Beschlag genommen, sondern auch der Küchentisch der Familie. Mit Liebe für Details und international verständlichem Humor inszenierten die Jungregisseure ihre witzige Bärengeschichte, deren Dialoge ein Kauderwelsch aus mehreren Sprachen sind.

Catch Up! gewann 2024 den Jurypreis im Wettbewerb Animation beim Kurzsuechtig Festival sowie den Hauptpreis in der Altersgruppe 16-20 Jahre beim Deutschen Jugendfilmpreis.

Musik: János Uhlig, Tarik Moussaid
Kamera: Anton & Justus Krämer
Buch: Anton & Justus Krämer
Regie: Anton & Justus Krämer

(11 Min.)

01:40 Däumelinchen HD CC UT
Kurzfilm Deutschland 2013

Die siebenjährige Anna versteht die Welt der Erwachsenen nicht, die aus ihrer Sicht nur aus Frust und Verboten besteht. Vor allem versteht sie nicht, warum sie nicht mehr am Daumen lutschen darf. Anstatt „vernünftig“ zu werden, zettelt sie eine Revolution an: Sie überzeugt die Erwachsenen, alle Regeln über Bord zu werfen und sich wie Kinder zu verhalten.

"Däumelinchen", gedreht im sächsischen Geithain, erzählt mit Humor vom Erwachsenwerden und der Fragwürdigkeit von Regeln.

Musik: Michael Regner
Kamera: Patrick Popow
Buch: Theresa Braun
Regie: Theresa Braun

Anna (Kind): Martha Maria Thieme
Irmgard (Annas Mutter): Katharina Spiering
Walter (Annas Vater): Björn van der Wellen
Metzgerin: Nadine Wrietz

(13 Min.)

01:55 Bei Nacht erwacht HD CC UT
Kurzfilm Animation Deutschland 2018

Nachts, wenn alle schlafen, erwachen im Kinderzimmer die Bauklötzchen zum Leben und bilden lustige Tiere. Nur der Morgen kann die nächtlichen Abenteuer beenden. Doch die nächste Nacht kommt bestimmt.

Musik: Florian Marquardt / Klangfee
Animation: Julian Quitsch, Falk Schuster
Buch: Falk Schuster
Regie: Falk Schuster

(4 Min.)

02:00 Peanuts HD CC UT

Kurzfilm, Animation Deutschland 2010

"Peanuts" ist eine Hommage an Ub Iwerks, den schnellsten Trickzeichner Hollywoods und ersten Angestellten Walt Disneys. Micky Maus wird in seiner ursprünglichen Form mit Tusche auf Karton gezeichnet, in Stop Motion-Technik animiert und in immer neuen Situationen variiert.

"Peanuts" ist eine Hommage an Ub Iwerks, den schnellsten Trickzeichner Hollywoods und ersten Angestellten Walt Disneys. Micky Maus wird in seiner ursprünglichen Form mit Tusche auf Karton gezeichnet, in Stop Motion-Technik animiert und in immer neuen Situationen spielerisch variiert. Auch der Soundtrack des Films erinnert an die Pioniertage der Zeichentrickkunst.

"Die originelle Wahl der Mittel und die Deutlichkeit des Materials heben die Arbeit als spannende Auseinandersetzung mit der Filmgeschichte und ihrem Handwerk hervor. Applaus für diese originelle Variation", urteilt die Deutsche Film- und Medienbewertung.

Musik: Holger Marseille
Animation: Tim Romanowsky
Buch: Tim Romanowsky
Regie: Tim Romanowsky

(5 Min.)

02:05 **Elefant, Tiger & Co.** (1130) HD UT
Geschichten aus dem Leipziger Zoo
(MDR 30.05.2025)

02:30 **Tierisch tierisch** HD UT
Das Tiermagazin des MDR
mit Uta Bresan
(MDR 28.05.2025)

02:55 **Unser Dorf hat Wochenende** HD UT
(MDR 24.05.2025)

03:20 **MDR Garten** HD UT DGS
(MDR 29.05.2025)

Ländermagazine
03:45 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD UT
(MDR 30.05.2025)

Ländermagazine
04:15 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD UT

(MDR 30.05.2025)

Ländermagazine

04:45 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD UT
(MDR 30.05.2025)

05:15 **Nachtgesang mit dem MDR-Rundfunkchor - nonstop** HD